**Europäisches Parlament**
2019-2024

*Rechtsausschuss*

**2020/2012(INL)**

29.5.2020

# ÄNDERUNGSANTRÄGE 1 - 429

**Entwurf eines Berichts**
**Ibán García Del Blanco**
(PE650.508v01-00)

Rahmen für die ethischen Aspekte von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien
(2020/2012(INL))

**Änderungsantrag 1**
**Liesje Schreinemacher**

**Entschließungsantrag**
**Bezugsvermerk 2 a (neu)**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***– gestützt auf die interinstitutionelle Vereinbarung vom 13. April 2016 über eine bessere Rechtsetzung (ABl. L 123 vom 12.5.2016) und die Leitlinien für eine bessere Rechtsetzung,*** |

Or. en

**Änderungsantrag 2**
**Sergey Lagodinsky, Alexandra Geese**

**Entschließungsantrag**
**Bezugsvermerk 2 a (neu)**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***– gestützt auf Artikel 169 des Vertrags über die Arbeitsweise der Europäischen Union,*** |

Or. en

**Änderungsantrag 3**
**Sergey Lagodinsky, Alexandra Geese**

**Entschließungsantrag**
**Bezugsvermerk 2 b (neu)**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***– unter Hinweis auf Richtlinie (EU) 2019/770 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Mai 2019 über*** |

***bestimmte vertragsrechtliche Aspekte der Bereitstellung digitaler Inhalte und digitaler Dienstleistungen,***

Or. en

**Änderungsantrag 4**
**Sergey Lagodinsky, Alexandra Geese**

**Entschließungsantrag**
**Bezugsvermerk 7 a (neu)**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***– unter Hinweis auf die Mitteilung der Kommission vom 11. Dezember 2019 an das Europäische Parlament, den Rat, den Europäischen Wirtschafts- und Sozialausschuss und den Ausschuss der Regionen zum Aktionsplan für den europäischen Grünen Deal,*** |

Or. en

**Änderungsantrag 5**
**Ibán García Del Blanco**

**Entschließungsantrag**
**Bezugsvermerk 7 a (neu)**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***– unter Hinweis auf die Charta der Grundrechte der Europäischen Union,*** |

Or. en

**Änderungsantrag 6**
**Sergey Lagodinsky, Alexandra Geese**

**Entschließungsantrag**
**Bezugsvermerk 14 a (neu)**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***– unter Hinweis auf die am 22. Mai 2019 angenommene Empfehlung des OECD-Rates zu künstlicher Intelligenz,*** |

Or. en

**Änderungsantrag 7**
**Sergey Lagodinsky, Alexandra Geese**

**Entschließungsantrag**
**Erwägung A**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| A. in der Erwägung, dass die ***Entwicklung von künstlicher*** Intelligenz, Robotik und damit ***zusammenhängenden*** Technologien***, die*** sich potenziell auf alle Aspekte unserer Gesellschaften, einschließlich grundlegender sozialer und wirtschaftlicher Prinzipien und Werte, auswirken***, derzeit sehr schnell verläuft***; | A. in der Erwägung, dass die ***sogenannte „künstliche*** Intelligenz***“ oder die erweiterte Intelligenz***, Robotik und damit ***zusammenhängende*** Technologien ***eine schnelle Entwicklung durchlaufen und*** sich potenziell auf alle Aspekte unserer Gesellschaften, einschließlich grundlegender sozialer und wirtschaftlicher Prinzipien und Werte, ***positiv sowie negativ*** auswirken ***können, je nachdem, wie sie eingesetzt werden und wer vom Zugang zu ihnen profitiert***; |

Or. en

**Änderungsantrag 8**
**Daniel Buda**

**Entschließungsantrag**
**Erwägung A**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| A. in der Erwägung, dass die Entwicklung von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien, die sich potenziell auf alle Aspekte unserer Gesellschaften, | A. in der Erwägung, dass die Entwicklung von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien, die ***beständig auf alle Tätigkeitsfelder der europäischen*** |

einschließlich grundlegender sozialer und wirtschaftlicher Prinzipien und Werte, auswirken, derzeit sehr schnell verläuft;

***Gesellschaft Einfluss haben und*** sich potenziell auf alle Aspekte unserer Gesellschaften, einschließlich grundlegender sozialer und wirtschaftlicher Prinzipien und Werte, auswirken, derzeit sehr schnell verläuft;

Or. ro

**Änderungsantrag 9**
**Emil Radev**

**Entschließungsantrag**
**Erwägung A**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| A. in der Erwägung, dass die Entwicklung von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien, die sich potenziell auf alle Aspekte unserer Gesellschaften, einschließlich grundlegender sozialer und wirtschaftlicher Prinzipien und Werte, auswirken, derzeit sehr schnell ***verläuft***; | A. in der Erwägung, dass die Entwicklung ***und Gestaltung*** von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien, die sich potenziell auf alle Aspekte unserer Gesellschaften, einschließlich grundlegender ***rechtlicher,*** sozialer und wirtschaftlicher Prinzipien und Werte, auswirken, derzeit sehr schnell ***verlaufen***; |

Or. bg

**Änderungsantrag 10**
**Stéphane Séjourné, Karen Melchior, Liesje Schreinemacher, Adrián Vázquez Lázara**

**Entschließungsantrag**
**Erwägung A**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| A. in der Erwägung, dass die Entwicklung von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien, die sich potenziell auf alle Aspekte unserer Gesellschaften***, einschließlich grundlegender sozialer und wirtschaftlicher Prinzipien und Werte***, | A. in der Erwägung, dass die Entwicklung von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien, die ***Unternehmen und Bürgern Chancen eröffnen können und*** sich ***gleichzeitig*** potenziell auf alle Aspekte unserer Gesellschaften auswirken, derzeit |

| | |
|---|---|
| auswirken, derzeit sehr schnell verläuft; | sehr schnell verläuft; |

Or. en

**Änderungsantrag 11**
**Raffaele Stancanelli**

**Entschließungsantrag**
**Erwägung A a (neu)**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***Aa. in der Erwägung, dass künstliche Intelligenz, Robotik und verwandte Technologien auch wesentliche Veränderungen auf dem Arbeitsmarkt mit sich bringen werden, was eine ernsthafte Herausforderung für die Behörden im Hinblick auf die Neuorganisation des Arbeitsmarkts darstellt;*** |

Or. it

**Änderungsantrag 12**
**Stéphane Séjourné, Karen Melchior, Liesje Schreinemacher, Adrián Vázquez Lázara, Javier Nart**

**Entschließungsantrag**
**Erwägung A a (neu)**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***Aa. in der Erwägung, dass künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien einen enormen Beitrag zum Erreichen unseres gemeinsamen Ziels leisten können, das Leben der Bürger zu verbessern und den Wohlstand in der EU zu fördern;*** |

Or. en

**Änderungsantrag 13**
**Stéphane Séjourné, Karen Melchior, Liesje Schreinemacher, Adrián Vázquez Lázara, Javier Nart**

**Entschließungsantrag**
**Erwägung A b (neu)**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***Ab. in der Erwägung, dass künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien in Bereichen wie Gesundheit, Landwirtschaft, Energie, Verkehr, Klima und bei verschiedenen industriellen Verfahren zur Entwicklung besserer Strategien und Innovationen beitragen können;*** |

Or. en

**Änderungsantrag 14**
**Stéphane Séjourné, Karen Melchior, Liesje Schreinemacher, Adrián Vázquez Lázara, Javier Nart**

**Entschließungsantrag**
**Erwägung A c (neu)**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***Ac. in der Erwägung, dass die Entwicklung künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängender Technologien auch eine Voraussetzung darstellt, um in vielen verschiedenen Sektoren die Nachhaltigkeitsziele des europäischen Grünen Deals zu erreichen; in der Erwägung, dass digitale Technologien den Einfluss politischer Maßnahmen auf die Umsetzung des Umweltschutzes erhöhen können;*** |

Or. en

**Änderungsantrag 15**
**Daniel Buda**

**Entschließungsantrag**
**Erwägung B**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| B. in der Erwägung, dass die Union und ihre Mitgliedstaaten eine besondere Verantwortung dafür tragen, dass diese Technologien dem Wohlergehen und dem allgemeinen Interesse ihrer Bürger dienen; | B. in der Erwägung, dass die Union und ihre Mitgliedstaaten eine besondere Verantwortung dafür tragen, dass diese Technologien dem Wohlergehen und dem allgemeinen Interesse ihrer Bürger dienen***, wobei zugleich Garantien vergeben werden, dass sich der Mehrwert von künstlicher Intelligenz in der EU erhöht***; |

Or. ro

**Änderungsantrag 16**
**Sergey Lagodinsky, Alexandra Geese**

**Entschließungsantrag**
**Erwägung B**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| B. in der Erwägung, dass die Union und ihre Mitgliedstaaten eine besondere Verantwortung dafür tragen, dass diese Technologien dem Wohlergehen und dem allgemeinen Interesse ihrer Bürger dienen; | B. in der Erwägung, dass die Union und ihre Mitgliedstaaten eine besondere Verantwortung dafür tragen, dass diese Technologien dem Wohlergehen und dem allgemeinen Interesse ihrer Bürger dienen ***und zum Nutzen der Menschheit weiterentwickelt werden***; |

Or. en

**Änderungsantrag 17**
**Emil Radev**

**Entschließungsantrag**
**Erwägung B**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| B. in der Erwägung, dass die Union und ihre Mitgliedstaaten eine besondere Verantwortung dafür tragen, dass diese Technologien dem Wohlergehen und dem allgemeinen Interesse ihrer Bürger dienen; | B. in der Erwägung, dass die Union und ihre Mitgliedstaaten eine besondere Verantwortung dafür tragen, dass diese Technologien ***sicher sind und*** dem Wohlergehen und dem allgemeinen Interesse ihrer Bürger dienen; |

Or. bg

**Änderungsantrag 18**
**Stéphane Séjourné, Karen Melchior, Liesje Schreinemacher, Adrián Vázquez Lázara**

**Entschließungsantrag**
**Erwägung B a (neu)**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***Ba. in der Erwägung, dass ein europäischer operativer Rahmen von entscheidender Bedeutung ist, um die Fragmentierung des Binnenmarktes zu verhindern, die sich aufgrund der unterschiedlichen einzelstaatlichen Rechtsvorschriften ergibt; in der Erwägung, dass eine Maßnahme auf europäischer Ebene dazu beitragen wird, dringend benötigte Investitionen, Dateninfrastruktur, Forschung und gemeinsame ethische Normen zu fördern; in der Erwägung, dass dieser Rahmen im Einklang mit dem Grundsatz der besseren Rechtsetzung festgelegt werden sollte;*** |

Or. en

**Änderungsantrag 19**
**Stéphane Séjourné, Karen Melchior, Liesje Schreinemacher, Adrián Vázquez Lázara, Javier Nart**

**Entschließungsantrag**
**Erwägung B b (neu)**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***Bb. in der Erwägung, dass ein solcher Rahmen gegebenenfalls gesetzgeberische Maßnahmen umfassen sollte, einschließlich verbindliche Maßnahmen zur Vermeidung von Praktiken, die zweifellos die Grundrechte und Freiheiten, wie sie in der Charta der Grundrechte der Europäischen Union definiert sind, untergraben würden;*** |

Or. en

**Änderungsantrag 20**
**Sergey Lagodinsky, Alexandra Geese**

**Entschließungsantrag**
**Erwägung C**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| C. in der Erwägung, dass ein gemeinsamer Rahmen für die Entwicklung, den Einsatz und die Nutzung von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien in der Union ***dazu dienen*** sollte, ***sowohl die Bürger vor deren*** potenziellen Risiken ***zu schützen als auch die Vertrauenswürdigkeit dieser Technologien in der Welt zu fördern***; | C. in der Erwägung, dass ein gemeinsamer Rahmen für die Entwicklung, den Einsatz und die Nutzung von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien in der Union ***es Bürgern ermöglichen*** sollte, ***gemeinsam von ihren*** potenziellen ***Nutzen zu profitieren, wobei die Bürger, der öffentliche Raum und die Umwelt vor möglichen*** Risiken ***geschützt werden und vertrauenswürdige Technologie gefördert wird***; |

Or. en

**Änderungsantrag 21**
**Stéphane Séjourné, Karen Melchior, Liesje Schreinemacher, Adrián Vázquez Lázara, Javier Nart**

**Entschließungsantrag**
**Erwägung C**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| C. in der Erwägung, dass ein gemeinsamer Rahmen ***für*** die Entwicklung, den Einsatz und die Nutzung von künstlicher Intelligenz***, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien in der Union dazu dienen sollte, sowohl die Bürger vor deren potenziellen Risiken zu schützen als auch die Vertrauenswürdigkeit dieser Technologien in der Welt zu fördern***; | C. in der Erwägung, dass ein gemeinsamer ***europäischer*** Rahmen die Entwicklung, den Einsatz und die Nutzung von ***vertrauenswürdiger, ethisch und technisch robuster*** künstlicher Intelligenz ***basierend auf den Rechtsvorschriften und Werten der Union und nach den Grundsätzen der Transparenz und Erklärbarkeit, Fairness, Rechenschaftspflicht und Verantwortung sicherstellen sollte***; |

Or. en

**Änderungsantrag 22**
**Daniel Buda**

**Entschließungsantrag**
**Erwägung C a (neu)**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***Ca. in der Erwägung, dass durch diesen gemeinsamen Rahmen daher ein Gleichgewicht gewährleistet werden muss, was den Schutz der Bürger, das Vertrauen in die sichere, zuverlässige und kontinuierliche Funktionsweise der Produkte und Dienstleistungen, bei denen es um digitale Technologien geht, und Investitionen in die Entwicklung innovativer KI-Systeme betrifft;*** |

Or. ro

**Änderungsantrag 23**
**Sergey Lagodinsky, Alexandra Geese**

**Entschließungsantrag**
**Erwägung D**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| ***D. in der Erwägung, dass das Parlament zu den rechtlichen und ethischen Fragen im Zusammenhang mit diesen Technologien umfangreiche Forschungsarbeiten durchgeführt und mehrere Stellungnahmen angenommen hat;*** | ***entfällt*** |

Or. en

**Änderungsantrag 24**
**Geoffroy Didier, Andrzej Halicki, Axel Voss**

**Entschließungsantrag**
**Erwägung D a (neu)**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***Da. in der Erwägung, dass die Union über einen strengen Rechtsrahmen verfügt, um unter anderem den Schutz personenbezogener Daten und der Privatsphäre sowie den Schutz vor Diskriminierung, die Förderung eines ausgewogenen Geschlechterverhältnisses, den Umweltschutz und die Rechte der Verbraucher sicherzustellen;*** |

Or. en

**Änderungsantrag 25**
**Geoffroy Didier, Andrzej Halicki, Axel Voss**

**Entschließungsantrag**
**Erwägung D b (neu)**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***Db. in der Erwägung, dass ein derartiger Rahmen horizontaler und sektoraler Rechtsvorschriften, einschließlich der geltenden Regelungen*** |

***zur Produktsicherheit und Haftpflicht, in Bezug auf künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien weiterhin Gültigkeit besitzt, obwohl bestimmte Anpassungen bei spezifischen Rechtsinstrumenten erforderlich sein könnten, um den digitalen Wandel und neue Herausforderungen zu berücksichtigen, die sich durch die Nutzung von künstlicher Intelligenz ergeben;***

Or. en

**Änderungsantrag 26**
**Geoffroy Didier, Andrzej Halicki, Axel Voss**

**Entschließungsantrag**
**Erwägung E**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| E. in der Erwägung, dass ***diese Fragen in einem umfassenden*** und ***zukunftsfähigen*** Rechtsrahmen ***angegangen werden sollten***, der die in den Verträgen und in der Charta der Grundrechte verankerten Grundsätze und Werte der Union reflektiert ***und*** sowohl den Unternehmen als auch den Bürgern Rechtssicherheit bieten ***würde***; | E. in der Erwägung, dass ***neben Anpassungen der geltenden Rechtsvorschriften ein gemeinsamer*** und ***zukunftsfähiger*** Rechtsrahmen ***erforderlich ist***, der die in den Verträgen und in der Charta der Grundrechte verankerten Grundsätze und Werte der Union reflektiert***, damit die ethischen Fragen hinsichtlich der Entwicklung, des Einsatzes und der Nutzung von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien Berücksichtigung finden, um*** sowohl den Unternehmen als auch den Bürgern Rechtssicherheit ***zu*** bieten; |

Or. en

**Änderungsantrag 27**
**Sergey Lagodinsky, Alexandra Geese**

**Entschließungsantrag**
**Erwägung E**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| E. in der Erwägung, dass ***diese*** Fragen in einem umfassenden und zukunftsfähigen Rechtsrahmen angegangen werden sollten, der die in den Verträgen und in der Charta der Grundrechte verankerten Grundsätze und Werte der Union reflektiert ***und*** sowohl ***den*** Unternehmen als auch ***den Bürgern Rechtssicherheit bieten würde***; | E. in der Erwägung, dass ***rechtliche und ethische*** Fragen in ***Bezug auf diese Technologien in*** einem umfassenden und zukunftsfähigen Rechtsrahmen ***der Union*** angegangen werden sollten, der die in den Verträgen und in der Charta der Grundrechte verankerten Grundsätze und Werte der Union reflektiert***, um die Rechtssicherheit*** sowohl ***für*** Unternehmen als auch ***Bürger zu verbessern und die Bürgerrechte, Arbeitnehmerrechte und Umweltnormen zu wahren***; |

Or. en

**Änderungsantrag 28**
**Marion Walsmann**

**Entschließungsantrag**
**Erwägung E**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| E. in der Erwägung, dass diese Fragen in einem umfassenden und zukunftsfähigen Rechtsrahmen angegangen werden sollten, der die in den Verträgen und in der Charta der Grundrechte verankerten Grundsätze und Werte der Union reflektiert und sowohl den Unternehmen als auch den Bürgern Rechtssicherheit bieten würde; | E. in der Erwägung, dass diese Fragen in einem umfassenden und zukunftsfähigen Rechtsrahmen angegangen werden sollten, der die in den Verträgen und in der Charta der Grundrechte verankerten Grundsätze und Werte der Union reflektiert und sowohl den Unternehmen als auch den Bürgern Rechtssicherheit bieten würde ***und zugleich von Überregulierung absieht, indem nur die bestehenden Rechtslücken geschlossen werden***; |

Or. de

**Änderungsantrag 29**
**Daniel Buda**

**Entschließungsantrag**
**Erwägung E**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| E. in der Erwägung, dass diese Fragen in einem umfassenden und zukunftsfähigen Rechtsrahmen angegangen werden sollten, der die in den Verträgen und in der Charta der Grundrechte verankerten Grundsätze und Werte der Union reflektiert und sowohl den Unternehmen als auch den Bürgern Rechtssicherheit bieten würde; | E. in der Erwägung, dass diese Fragen in einem ***effizienten,*** umfassenden und zukunftsfähigen Rechtsrahmen angegangen werden sollten, der die in den Verträgen und in der Charta der Grundrechte verankerten Grundsätze und Werte der Union reflektiert und sowohl den Unternehmen als auch den Bürgern ***Schutz, Vertrauen und*** Rechtssicherheit bieten würde; |

Or. ro

**Änderungsantrag 30**
**Jiří Pospíšil**

**Entschließungsantrag**
**Erwägung E**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| E. in der Erwägung, dass ***diese Fragen in einem umfassenden*** und ***zukunftsfähigen*** Rechtsrahmen ***angegangen werden sollten, der*** die in den Verträgen und in der Charta der Grundrechte verankerten Grundsätze und Werte der Union ***reflektiert*** und sowohl den Unternehmen als auch den Bürgern Rechtssicherheit bieten würde; | E. ***in der Erwägung, dass der geltende Rechtsrahmen neue Fragen aufwirft;*** in der Erwägung, dass ***der*** Rechtsrahmen ***zukunftsfähig sein*** und die in den Verträgen und in der Charta der Grundrechte verankerten Grundsätze und Werte der Union reflektieren ***sollte*** und ***somit*** sowohl den Unternehmen als auch den Bürgern Rechtssicherheit bieten würde; |

Or. cs

**Änderungsantrag 31**
**Gilles Lebreton, Jean-Paul Garraud, Gunnar Beck, Luisa Regimenti**

**Entschließungsantrag**
**Erwägung E**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| E. in der Erwägung, dass diese Fragen in einem umfassenden und zukunftsfähigen Rechtsrahmen angegangen werden sollten, der die in den Verträgen und in der Charta der Grundrechte verankerten Grundsätze und Werte der Union reflektiert und ***sowohl den Unternehmen als auch den*** Bürgern Rechtssicherheit bieten würde; | E. in der Erwägung, dass diese Fragen in einem umfassenden und zukunftsfähigen Rechtsrahmen angegangen werden sollten, der die in den Verträgen und in der Charta der Grundrechte verankerten Grundsätze und Werte der Union reflektiert und ***allen*** Bürgern ***als auch den Unternehmen*** Rechtssicherheit bieten würde; |

Or. fr

**Änderungsantrag 32**
**Liesje Schreinemacher**

**Entschließungsantrag**
**Erwägung E a (neu)**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***Ea. in der Erwägung, dass die Ermittlung einer einzelnen Lösung, die für das gesamte Risikospektrum geeignet ist, durch die Vielfalt der Anwendungen erschwert wird, die von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien gesteuert werden; in der Erwägung, dass in diesem Zusammenhang ein Ansatz angenommen werden muss, bei dem Versuche, Pilotprojekte und regulatorische Sandkästen zum Einsatz kommen, um verhältnismäßige und evidenzbasierte Lösungen zu finden;*** |

Or. en

**Änderungsantrag 33**
**Liesje Schreinemacher**

**Entschließungsantrag**
**Erwägung E b (neu)**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***Eb. in der Erwägung, dass im künftigen Regelungsrahmen alle gefährdeten Interessen berücksichtigt werden müssen; in der Erwägung, dass eine im Rahmen einer Folgenabschätzung durchgeführte sorgfältige Untersuchung der Folgen, die ein neuer Regelungsrahmen für alle Akteure mit sich bringt, eine Voraussetzung für weitere gesetzgeberische Maßnahmen sein sollte; in der Erwägung, dass die entscheidende Rolle der kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) und Start-ups, insbesondere in der europäischen Wirtschaft, einen in jedem Fall verhältnismäßigen Ansatz rechtfertigt, damit sie sich entwickeln und Innovationen einführen können;*** |

Or. en

**Änderungsantrag 34**
**Marion Walsmann**

**Entschließungsantrag**
**Erwägung F**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| F. in der Erwägung, dass sich der Anwendungsbereich dieses Rechtsrahmens, um angemessen zu sein, auf ein breites Spektrum von Technologien und deren Komponenten, einschließlich der von ihnen genutzten oder erstellten Algorithmen, Software und Daten, erstrecken sollte; | F. in der Erwägung, dass sich der Anwendungsbereich dieses Rechtsrahmens, um angemessen zu sein, auf ein breites Spektrum von Technologien und deren Komponenten, einschließlich der von ihnen genutzten oder erstellten Algorithmen, Software und Daten, erstrecken sollte***, dabei jedoch zu berücksichtigen ist, dass aufgrund dieser Technologien auf diese Verordnung nur ergänzend zu den bereits bestehenden sektorspezifischen Rechtsvorschriften zurückgegriffen werden sollte***; |

Or. de

**Änderungsantrag 35**
**Stéphane Séjourné, Karen Melchior, Liesje Schreinemacher, Adrián Vázquez Lázara**

**Entschließungsantrag**
**Erwägung F**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| F. in der Erwägung, dass ***sich*** der Anwendungsbereich dieses Rechtsrahmens***, um*** angemessen ***zu*** sein***,*** auf ein breites Spektrum von Technologien und deren Komponenten, einschließlich der von ihnen genutzten oder erstellten Algorithmen, Software und Daten, erstrecken sollte; | F. in der Erwägung, dass der Anwendungsbereich dieses Rechtsrahmens angemessen***, verhältnismäßig und gründlich geprüft*** sein ***sollte; in der Erwägung, dass er sich zwar*** auf ein breites Spektrum von Technologien und deren Komponenten, einschließlich der von ihnen genutzten oder erstellten Algorithmen, Software und Daten, erstrecken sollte***, aber ein gezielter Ansatz basierend auf dem Konzept des hohen Risikos erforderlich ist, um die Behinderung künftiger Innovationen zu vermeiden***; |

Or. en

**Änderungsantrag 36**
**Geoffroy Didier, Andrzej Halicki, Axel Voss**

**Entschließungsantrag**
**Erwägung F**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| F. in der Erwägung, dass sich der Anwendungsbereich dieses Rechtsrahmens, um angemessen zu sein, auf ***ein breites Spektrum von*** Technologien ***und deren Komponenten, einschließlich der von ihnen genutzten oder erstellten Algorithmen, Software und Daten,*** erstrecken sollte; | F. in der Erwägung, dass sich der Anwendungsbereich dieses Rechtsrahmens, um angemessen ***sowie verhältnismäßig*** zu sein ***und um die Entstehung eines unnötigen Verwaltungsaufwands, besonders für KMU, zu vermeiden***, ***nur*** auf ***die*** Technologien erstrecken sollte***, die in Anbetracht ihrer vorgesehenen Nutzung und der Sektoren, in denen sie eingesetzt*** |

***werden, voraussichtlich ein signifikantes Risiko bergen würden***;

Or. en

**Änderungsantrag 37**
**Sergey Lagodinsky, Alexandra Geese**

**Entschließungsantrag**
**Erwägung F**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| F. in der Erwägung, dass sich der Anwendungsbereich ***dieses*** Rechtsrahmens, um angemessen zu sein, auf ein breites Spektrum von Technologien und deren Komponenten, einschließlich der von ihnen genutzten oder erstellten Algorithmen, Software und Daten, erstrecken sollte; | F. in der Erwägung, dass sich der Anwendungsbereich ***des*** Rechtsrahmens, um angemessen zu sein, auf ein breites Spektrum von Technologien und deren Komponenten, einschließlich der von ihnen genutzten oder erstellten Algorithmen, Software und Daten, ***aber auch auf die globalen technischen Infrastrukturen, die die Funktionsfähigkeit dieser Technologien ermöglichen,*** erstrecken sollte; |

Or. en

**Änderungsantrag 38**
**Sergey Lagodinsky, Alexandra Geese**

**Entschließungsantrag**
**Erwägung G**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| G. in der Erwägung, dass dieser ***Rahmen*** alle ***Situationen*** umfassen sollte, ***die eine gebührende Berücksichtigung der Grundsätze und Werte der Union erfordern,*** nämlich ***die*** Entwicklung***, den*** Einsatz ***und die*** Nutzung der einschlägigen Technologien und ihrer Komponenten; | G. in der Erwägung, dass dieser ***Rechtsrahmen der Union*** alle ***relevanten Phasen*** umfassen sollte, nämlich ***von der*** Entwicklung ***und dem*** Einsatz ***bis zur*** Nutzung der einschlägigen Technologien und ihrer Komponenten; |

Or. en

**Änderungsantrag 39**
**Stéphane Séjourné, Karen Melchior, Liesje Schreinemacher, Adrián Vázquez Lázara, Javier Nart**

**Entschließungsantrag**
**Erwägung G**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| G. in der Erwägung, dass dieser Rahmen ***alle Situationen*** umfassen sollte, ***die eine gebührende Berücksichtigung der Grundsätze und Werte der Union erfordern, nämlich*** die Entwicklung, ***den*** Einsatz und die Nutzung der einschlägigen Technologien und ihrer Komponenten; | G. in der Erwägung, dass dieser Rahmen ***sicherstellen*** sollte, ***dass*** die Entwicklung, ***der*** Einsatz und die Nutzung der einschlägigen Technologien und ihrer Komponenten ***vollständig im Einklang mit den Grundsätzen und Werten der Union stehen***; |

Or. en

**Änderungsantrag 40**
**Geoffroy Didier, Andrzej Halicki, Axel Voss**

**Entschließungsantrag**
**Erwägung G**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| G. in der Erwägung, dass dieser Rahmen alle Situationen umfassen sollte, die eine gebührende Berücksichtigung der Grundsätze und Werte der Union erfordern, nämlich die Entwicklung, den Einsatz und die Nutzung der einschlägigen ***Technologien*** und ihrer Komponenten; | G. in der Erwägung, dass dieser Rahmen alle Situationen umfassen sollte, die eine gebührende Berücksichtigung der Grundsätze und Werte der Union erfordern, nämlich die Entwicklung, den Einsatz und die Nutzung der einschlägigen ***Hochrisikotechnologien*** und ihrer Komponenten; |

Or. en

**Änderungsantrag 41**
**Sergey Lagodinsky, Alexandra Geese**

**Entschließungsantrag**
**Erwägung H**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| H. in der Erwägung, dass ***ein harmonisierter Ansatz für*** ethische Grundsätze in Bezug auf künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien ein gemeinsames Verständnis dieser Begriffe ***und anderer Begriffe*** wie Algorithmen***,*** Software***, Daten oder Biometrie in der Union erfordert***; | H. in der Erwägung, dass ethische Grundsätze in Bezug auf künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien ein gemeinsames Verständnis dieser Begriffe ***erfordern, die diese Technologien ausmachen,*** wie Algorithmen ***und*** Software; |

Or. en

**Änderungsantrag 42**
**Geoffroy Didier, Andrzej Halicki, Axel Voss**

**Entschließungsantrag**
**Erwägung H**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| H. in der Erwägung, dass ein harmonisierter Ansatz für ethische Grundsätze in Bezug auf künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien ein gemeinsames Verständnis dieser Begriffe und anderer Begriffe wie Algorithmen, Software, Daten oder Biometrie in der Union erfordert; | H. in der Erwägung, dass ein harmonisierter Ansatz für ethische Grundsätze in Bezug auf ***risikoreiche*** künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien ein gemeinsames Verständnis dieser Begriffe und anderer Begriffe wie Algorithmen, Software, Daten oder Biometrie in der Union erfordert; |

Or. en

**Änderungsantrag 43**
**Daniel Buda**

**Entschließungsantrag**
**Erwägung I**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| I. in der Erwägung, dass Maßnahmen auf Unionsebene dadurch zu rechtfertigen | I. in der Erwägung, dass Maßnahmen auf Unionsebene dadurch zu rechtfertigen |

| | |
|---|---|
| sind, dass gemeinsame ethische Grundsätze bei der Entwicklung, beim Einsatz und bei der Nutzung von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien einheitlich angewendet werden müssen; | sind, dass ***eine rechtliche Fragmentierung oder eine bloße Aneinanderreihung von nationalen Vorschriften ohne einen gemeinsamen Bezugsrahmen vermieden werden muss und dass*** gemeinsame ethische Grundsätze bei der Entwicklung, beim Einsatz und bei der Nutzung von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien einheitlich angewendet werden müssen; |

Or. ro

**Änderungsantrag 44**
**Stéphane Séjourné, Karen Melchior, Liesje Schreinemacher, Adrián Vázquez Lázara, Javier Nart**

**Entschließungsantrag**
**Erwägung I**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| I. in der Erwägung, dass Maßnahmen auf Unionsebene dadurch zu rechtfertigen sind, dass gemeinsame ethische Grundsätze bei der Entwicklung, beim Einsatz und bei der Nutzung von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien einheitlich angewendet werden müssen; | I. in der Erwägung, dass Maßnahmen auf Unionsebene dadurch zu rechtfertigen sind, dass gemeinsame ethische Grundsätze bei der Entwicklung, beim Einsatz und bei der Nutzung von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien einheitlich angewendet werden müssen; ***in der Erwägung, dass klare Regeln erforderlich sind, wenn erhebliche Risiken bestehen;*** |

Or. en

**Änderungsantrag 45**
**Sergey Lagodinsky, Alexandra Geese**

**Entschließungsantrag**
**Erwägung I**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| I. in der Erwägung, dass Maßnahmen auf Unionsebene ***dadurch zu rechtfertigen*** | I. in der Erwägung, dass Maßnahmen auf Unionsebene ***gerechtfertigt*** sind, ***um*** |

| | |
|---|---|
| sind, ***dass gemeinsame ethische*** Grundsätze bei der Entwicklung, beim Einsatz und bei der Nutzung von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien ***einheitlich angewendet werden müssen***; | ***eine einheitliche Anwendung der gesetzlich verankerten gemeinsamen ethischen*** Grundsätze bei der Entwicklung, beim Einsatz und bei der Nutzung von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien ***sicherzustellen***; |

Or. en

**Änderungsantrag 46**
**Geoffroy Didier, Andrzej Halicki, Axel Voss**

**Entschließungsantrag**
**Erwägung I**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| I. in der Erwägung, dass Maßnahmen auf Unionsebene dadurch zu rechtfertigen sind, dass gemeinsame ethische Grundsätze bei der Entwicklung, beim Einsatz und bei der Nutzung von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien einheitlich angewendet werden müssen; | I. in der Erwägung, dass Maßnahmen auf Unionsebene dadurch zu rechtfertigen sind, dass gemeinsame ethische Grundsätze bei der Entwicklung, beim Einsatz und bei der Nutzung von ***risikoreicher*** künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien einheitlich angewendet werden müssen; |

Or. en

**Änderungsantrag 47**
**Stéphane Séjourné, Karen Melchior, Liesje Schreinemacher, Adrián Vázquez Lázara**

**Entschließungsantrag**
**Erwägung I a (neu)**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***Ia. in der Erwägung, dass die Europäische Union die Nutzen von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien für die Gesellschaft anerkennen, erschließen und fördern muss und gleichzeitig eine demokratische Entscheidung zu den festzulegenden Einschränkungen und den*** |

***Schutzmaßnahmen trifft, die ergriffen werden müssen, um die Entwicklung, den Einsatz und die Nutzung von ethisch verankerten Technologien sicherzustellen, die der Charta der Grundrechte der Europäischen Union gerecht werden;***

Or. en

**Änderungsantrag 48**
**Sergey Lagodinsky, Alexandra Geese**

**Entschließungsantrag**
**Erwägung J**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| J. in der Erwägung, dass gemeinsame ethische Grundsätze nur dann wirkungsvoll sind, wenn diejenigen, die für die Sicherstellung, Bewertung und Überwachung ihrer Einhaltung verantwortlich sind, benannt werden; | J. in der Erwägung, dass gemeinsame ethische Grundsätze nur dann wirkungsvoll sind, wenn ***sie auch gesetzlich verankert sind und wenn*** diejenigen, die für die Sicherstellung, Bewertung und Überwachung ihrer Einhaltung verantwortlich sind, benannt werden; |

Or. en

**Änderungsantrag 49**
**Sergey Lagodinsky, Alexandra Geese**

**Entschließungsantrag**
**Erwägung J a (neu)**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***Ja. in der Erwägung, dass schwerwiegende Bedenken bestehen, dass der aktuelle Rechtsrahmen der EU, einschließlich des Besitzstandes zum Verbraucherschutzrecht, der Datenschutzgesetzgebung, der Gesetzgebung zur Produktsicherheit und Marktüberwachung sowie der Antidiskriminierungsgesetzgebung, nicht zweckmäßig ist, um den Risiken, die*** |

***durch künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien entstehen, wirksam zu begegnen;***

Or. en

**Änderungsantrag 50**
**Sergey Lagodinsky, Alexandra Geese**

**Entschließungsantrag**
**Erwägung J b (neu)**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***Jb. in der Erwägung, dass Ethikleitlinien wie die von der Hochrangigen Expertengruppe für künstliche Intelligenz angenommenen Grundsätze einen guten Ausgangspunkt bieten, jedoch nicht ausreichend sind, um sicherzustellen, dass Unternehmen auf faire Weise handeln, und für den wirksamen Schutz des Einzelnen Sorge zu tragen;*** |

Or. en

**Änderungsantrag 51**
**Emmanuel Maurel, Manon Aubry**

**Entschließungsantrag**
**Erwägung K**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| K. in der Erwägung, dass jeder Mitgliedstaat eine nationale Aufsichtsbehörde einrichten sollte, die dafür zuständig ist, die ***Einhaltung der Grundsätze*** sicherzustellen, zu bewerten und zu überwachen und in enger Zusammenarbeit mit den betreffenden Akteuren und der Zivilgesellschaft Diskussionen und den Austausch von | K. in der Erwägung, dass jeder Mitgliedstaat eine nationale Aufsichtsbehörde einrichten sollte, die dafür zuständig ist, die ***Übereinstimmung der Entwicklung, des Einsatzes und der Nutzung künstlicher Intelligenz, der Robotik und verwandter Technologien mit diesen ethischen Grundsätzen*** sicherzustellen, zu bewerten und zu überwachen und in enger Zusammenarbeit |

| | |
|---|---|
| Standpunkten zu ermöglichen; | mit den betreffenden Akteuren und der Zivilgesellschaft Diskussionen und den Austausch von Standpunkten zu ermöglichen; |

Or. fr

**Änderungsantrag 52**
**Stéphane Séjourné, Karen Melchior, Liesje Schreinemacher, Adrián Vázquez Lázara**

**Entschließungsantrag**
**Erwägung K**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| K. in der Erwägung, dass jeder Mitgliedstaat eine nationale Aufsichtsbehörde ***einrichten*** sollte, die dafür zuständig ist, die Einhaltung ***der Grundsätze sicherzustellen,*** zu bewerten ***und zu überwachen*** und in enger Zusammenarbeit mit den betreffenden Akteuren und der Zivilgesellschaft Diskussionen und den Austausch von Standpunkten zu ermöglichen; | K. in der Erwägung, dass jeder Mitgliedstaat eine nationale Aufsichtsbehörde ***benennen*** sollte, die dafür zuständig ist, die Einhaltung ***des Ethikrahmens durch Hochrisikotechnologien*** zu bewerten und in enger Zusammenarbeit mit den betreffenden Akteuren und der Zivilgesellschaft Diskussionen und den Austausch von Standpunkten zu ermöglichen; |

Or. en

**Änderungsantrag 53**
**Jiří Pospíšil**

**Entschließungsantrag**
**Erwägung K**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| K. in der Erwägung, dass ***jeder Mitgliedstaat eine nationale*** Aufsichtsbehörde ***einrichten sollte***, die dafür zuständig ist, die Einhaltung der Grundsätze sicherzustellen, zu bewerten und zu überwachen und in enger Zusammenarbeit mit den betreffenden Akteuren und der Zivilgesellschaft | K. in der Erwägung, dass ***die Mitgliedstaaten entsprechend ihrer Kapazitäten die Einrichtung einer nationalen*** Aufsichtsbehörde ***in Erwägung ziehen können***, die dafür zuständig ist, die Einhaltung der Grundsätze sicherzustellen, zu bewerten und zu überwachen und in enger Zusammenarbeit mit den |

| | |
|---|---|
| Diskussionen und den Austausch von Standpunkten zu ermöglichen; | betreffenden Akteuren und der Zivilgesellschaft Diskussionen und den Austausch von Standpunkten zu ermöglichen; |

Or. cs

**Änderungsantrag 54**
**Sergey Lagodinsky, Alexandra Geese**

**Entschließungsantrag**
**Erwägung K**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| K. in der Erwägung, dass jeder Mitgliedstaat eine ***nationale*** Aufsichtsbehörde ***einrichten*** sollte, die dafür zuständig ist, die Einhaltung der Grundsätze sicherzustellen, zu bewerten und zu überwachen und in enger Zusammenarbeit mit den betreffenden Akteuren und der Zivilgesellschaft Diskussionen und den Austausch von Standpunkten zu ermöglichen; | K. in der Erwägung, dass jeder Mitgliedstaat eine ***zuständige*** Aufsichtsbehörde ***benennen*** sollte, die dafür zuständig ist, die Einhaltung der Grundsätze sicherzustellen, zu bewerten und zu überwachen und in enger Zusammenarbeit mit den betreffenden Akteuren und der Zivilgesellschaft Diskussionen und den Austausch von Standpunkten zu ermöglichen; |

Or. en

**Änderungsantrag 55**
**Gilles Lebreton, Jean-Paul Garraud, Gunnar Beck, Luisa Regimenti**

**Entschließungsantrag**
**Erwägung K**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| K. in der Erwägung, dass jeder Mitgliedstaat ***eine nationale Aufsichtsbehörde*** einrichten sollte, ***die*** dafür zuständig ist, die Einhaltung der Grundsätze sicherzustellen, zu bewerten und zu überwachen und in enger Zusammenarbeit mit den betreffenden Akteuren und der Zivilgesellschaft Diskussionen und den Austausch von | K. in der Erwägung, dass jeder Mitgliedstaat ***ein nationales Aufsichtssystem*** einrichten sollte, ***das*** dafür zuständig ist, die Einhaltung der Grundsätze sicherzustellen, zu bewerten und zu überwachen und in enger Zusammenarbeit mit den betreffenden Akteuren und der Zivilgesellschaft Diskussionen und den Austausch von |

| | |
|---|---|
| Standpunkten zu ermöglichen; | Standpunkten zu ermöglichen; |
| | Or. fr |

**Änderungsantrag 56**
**Marion Walsmann**

**Entschließungsantrag**
**Erwägung K**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| K. in der Erwägung, dass jeder Mitgliedstaat eine nationale Aufsichtsbehörde einrichten sollte, die dafür zuständig ist, die Einhaltung der Grundsätze sicherzustellen, zu bewerten und zu überwachen und in enger Zusammenarbeit mit den betreffenden Akteuren und der Zivilgesellschaft Diskussionen und den Austausch von Standpunkten zu ermöglichen; | K. in der Erwägung, dass jeder Mitgliedstaat eine nationale Aufsichtsbehörde einrichten sollte, die dafür zuständig ist, die Einhaltung der Grundsätze sicherzustellen, zu bewerten und zu überwachen und in enger Zusammenarbeit mit den betreffenden Akteuren und der Zivilgesellschaft Diskussionen und den Austausch von Standpunkten zu ermöglichen ***und die nationalen Aufsichtsbehörden miteinander kooperieren sollten***; |
| | Or. de |

**Änderungsantrag 57**
**Marion Walsmann**

**Entschließungsantrag**
**Erwägung L**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| ***L. in der Erwägung, dass das Parlament weiterhin die Einrichtung einer europäischen Agentur fordert, damit ein harmonisiertes Vorgehen in der gesamten Union sichergestellt wird und die neuen – insbesondere die grenzüberschreitenden – Chancen und Herausforderungen, die sich aus den aktuellen technologischen Entwicklungen*** | ***entfällt*** |

***ergeben, angegangen werden;***

Or. de

**Änderungsantrag 58**
**Gilles Lebreton, Jean-Paul Garraud, Gunnar Beck, Luisa Regimenti**

**Entschließungsantrag**
**Erwägung L**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| ***L. in der Erwägung, dass das Parlament weiterhin die Einrichtung einer europäischen Agentur fordert, damit ein harmonisiertes Vorgehen in der gesamten Union sichergestellt wird und die neuen – insbesondere die grenzüberschreitenden – Chancen und Herausforderungen, die sich aus den aktuellen technologischen Entwicklungen ergeben, angegangen werden;*** | ***entfällt*** |

Or. fr

**Änderungsantrag 59**
**Raffaele Stancanelli**

**Entschließungsantrag**
**Erwägung L**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| ***L. in der Erwägung, dass das Parlament weiterhin die Einrichtung einer europäischen Agentur fordert, damit ein harmonisiertes Vorgehen in der gesamten Union sichergestellt wird und die neuen – insbesondere die grenzüberschreitenden – Chancen und Herausforderungen, die sich aus den aktuellen technologischen Entwicklungen ergeben, angegangen werden;*** | ***entfällt*** |

Or. it

**Änderungsantrag 60**
**Geoffroy Didier, Andrzej Halicki, Axel Voss**

**Entschließungsantrag**
**Erwägung L**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| ***L. in der Erwägung, dass das Parlament weiterhin die Einrichtung einer europäischen Agentur fordert, damit ein harmonisiertes Vorgehen in der gesamten Union sichergestellt wird und die neuen – insbesondere die grenzüberschreitenden – Chancen und Herausforderungen, die sich aus den aktuellen technologischen Entwicklungen ergeben, angegangen werden;*** | ***entfällt*** |

Or. en

**Änderungsantrag 61**
**Emmanuel Maurel**

**Entschließungsantrag**
**Erwägung L**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| L. in der Erwägung, dass das Parlament ***weiterhin*** die Einrichtung einer ***europäischen*** Agentur fordert, damit ein harmonisiertes Vorgehen in der gesamten Union sichergestellt wird und die neuen – insbesondere die grenzüberschreitenden – Chancen und Herausforderungen, die sich aus den aktuellen technologischen Entwicklungen ergeben, angegangen werden; | L. in der Erwägung, dass das Parlament die Einrichtung einer ***Europäischen*** Agentur ***für künstliche Intelligenz, Robotik und verwandte Technologien*** fordert, damit ein harmonisiertes Vorgehen in der gesamten Union sichergestellt ***sowie für einen optimal funktionierenden digitalen Binnenmarkt gesorgt*** wird und die neuen – insbesondere die grenzüberschreitenden – Chancen und Herausforderungen, die sich aus den aktuellen technologischen Entwicklungen ergeben, angegangen werden; |

Or. fr

**Änderungsantrag 62**
**Karen Melchior**

**Entschließungsantrag**
**Erwägung L**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| L. in der Erwägung, dass das ***Parlament weiterhin die Einrichtung einer europäischen*** Agentur ***fordert, damit*** ein harmonisiertes Vorgehen in der gesamten Union ***sichergestellt wird und die neuen*** – insbesondere die grenzüberschreitenden – Chancen und Herausforderungen, die sich aus den aktuellen technologischen Entwicklungen ergeben, ***angegangen*** werden; | L. in der Erwägung, dass das ***Konzept, eine bestehende oder neue europäische*** Agentur ***oder Stelle mit der Aufgabe zu betrauen,*** ein harmonisiertes Vorgehen in der gesamten Union ***sicherzustellen, in Bezug auf*** – insbesondere die grenzüberschreitenden – Chancen und Herausforderungen, die sich aus den aktuellen technologischen Entwicklungen ergeben, ***bewertet*** werden ***sollte***; |

Or. en

**Änderungsantrag 63**
**Stéphane Séjourné, Liesje Schreinemacher, Adrián Vázquez Lázara**

**Entschließungsantrag**
**Erwägung L**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| L. in der Erwägung, dass das ***Parlament weiterhin die Einrichtung einer europäischen Agentur fordert, damit*** ein harmonisiertes Vorgehen in der gesamten Union ***sichergestellt wird und die neuen*** – insbesondere die grenzüberschreitenden – Chancen und Herausforderungen, die sich aus den aktuellen technologischen Entwicklungen ergeben, ***angegangen*** werden; | L. in der Erwägung, dass das ***Konzept, eine bestehende europäische Stelle mit der Aufgabe zu betrauen,*** ein harmonisiertes Vorgehen in der gesamten Union ***sicherzustellen, in Bezug auf*** – insbesondere die grenzüberschreitenden – Chancen und Herausforderungen, die sich aus den aktuellen technologischen Entwicklungen ergeben, ***bewertet*** werden ***sollte***; |

Or. en

**Änderungsantrag 64**
**Jiří Pospíšil**

**Entschließungsantrag**
**Erwägung L**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| L. in der Erwägung, dass das Parlament ***weiterhin*** die ***Einrichtung einer europäischen Agentur fordert, damit ein harmonisiertes Vorgehen*** in der gesamten Union ***sichergestellt wird und*** die neuen – insbesondere die grenzüberschreitenden – Chancen und Herausforderungen, die sich aus den aktuellen technologischen Entwicklungen ergeben, angegangen werden; | L. in der Erwägung, dass das Parlament die ***Sicherstellung eines harmonisierten Vorgehens*** in der gesamten Union ***fordert, damit*** die neuen – insbesondere die grenzüberschreitenden – Chancen und Herausforderungen, die sich aus den aktuellen technologischen Entwicklungen ergeben, angegangen werden; |

Or. cs

**Änderungsantrag 65**
**Daniel Buda**

**Entschließungsantrag**
**Erwägung L**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| L. in der Erwägung, dass ***das Parlament weiterhin*** die ***Einrichtung einer europäischen Agentur fordert, damit*** ein harmonisiertes Vorgehen in der gesamten Union ***sichergestellt wird*** und die neuen – insbesondere die grenzüberschreitenden – Chancen und Herausforderungen, die sich aus den aktuellen technologischen Entwicklungen ergeben, ***angegangen werden***; | L. in der Erwägung, dass die ***Kommission*** ein harmonisiertes Vorgehen in der gesamten Union ***sicherstellen*** und die neuen – insbesondere die grenzüberschreitenden – Chancen und Herausforderungen, die sich aus den aktuellen technologischen Entwicklungen ergeben, ***angehen sollte***; |

Or. ro

**Änderungsantrag 66**
**Geoffroy Didier, Andrzej Halicki, Axel Voss**

**Entschließungsantrag**
**Zwischenüberschrift 2**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| Eine auf den Menschen ausgerichtete ***und vom Menschen geschaffene*** künstliche Intelligenz | Eine auf den Menschen ausgerichtete künstliche Intelligenz |

Or. en

**Änderungsantrag 67**
**Stéphane Séjourné, Karen Melchior, Liesje Schreinemacher, Adrián Vázquez Lázara**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer -1 (neu)**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***-1. ist der Überzeugung, dass sämtliche gesetzgeberischen Maßnahmen, insbesondere in Bezug auf neue Technologien, im Einklang mit den Grundsätzen der Notwendigkeit und Verhältnismäßigkeit stehen sollten; weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass der in diesem Bericht berücksichtigte Ethikrahmen für risikoreiche künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien gelten sollte;*** |

Or. en

**Änderungsantrag 68**
**Stéphane Séjourné, Karen Melchior, Liesje Schreinemacher, Adrián Vázquez Lázara**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer -1 a (neu)**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***-1a. ist der Auffassung, dass dieser Ansatz es Unternehmen ermöglichen wird, innovative Produkte auf den Markt*** |

***zu bringen und neue Chancen zu schaffen, wobei gleichzeitig für den Schutz der europäischen Werte gesorgt wird;***

Or. en

**Änderungsantrag 69**
**Stéphane Séjourné, Karen Melchior, Liesje Schreinemacher, Adrián Vázquez Lázara, Javier Nart**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer -1 b (neu)**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***-1b. ist der Auffassung, dass künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien als „Hochrisikotechnologien“ eingestuft werden sollten, wenn sie in Sektoren genutzt werden, in denen sie die Merkmale der üblicherweise durchgeführten Tätigkeiten erhalten, und wenn sie so genutzt werden, dass sich voraussichtlich aus Sicht der Sicherheit und der Grundrechte und Freiheiten signifikante Risiken ergeben;*** |

Or. en

**Änderungsantrag 70**
**Stéphane Séjourné, Karen Melchior, Liesje Schreinemacher, Adrián Vázquez Lázara, Javier Nart**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer -1 c (neu)**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***-1c. fordert die Kommission auf, in Form eines Anhangs zur Verordnung über ethische Grundsätze für die Entwicklung, den Einsatz und die Nutzung von künstlicher Intelligenz,*** |

***Robotik und damit zusammenhängenden Technologien eine umfassende Liste mit Technologien zu erstellen, die diese Kriterien erfüllen; ist der Auffassung, dass die Kommission die umfassende Liste gegebenenfalls alle sechs Monate mithilfe eines delegierten Rechtsakts überarbeiten sollte, um neue Hochrisikotechnologien hinzuzufügen oder bestehende zu streichen, falls sie die Kriterien nicht mehr erfüllen; weist darauf hin, dass sämtliche Änderungen am Anhang eingehend geprüft werden und gerechtfertigt sein sollten;***

Or. en

**Änderungsantrag 71**
**Ibán García Del Blanco**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 1**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| 1. weist darauf hin, dass bei der Entwicklung, beim Einsatz und bei der Nutzung von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien, auch, aber nicht ausschließlich, durch Menschen, menschliches Handeln und ***menschliche*** Aufsicht stets Vorrang haben sollten und es dem Menschen zu jeder Zeit möglich sein sollte, wieder die Kontrolle zu erlangen; | 1. weist darauf hin, dass bei der Entwicklung, beim Einsatz und bei der Nutzung von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien, auch, aber nicht ausschließlich, durch Menschen, menschliches Handeln und ***demokratische*** Aufsicht stets Vorrang haben sollten und es dem Menschen zu jeder Zeit möglich sein sollte, wieder die Kontrolle zu erlangen; |

Or. en

**Änderungsantrag 72**
**Geoffroy Didier, Andrzej Halicki, Axel Voss**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 1**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| 1. weist darauf hin, dass bei der Entwicklung, beim Einsatz und bei der Nutzung von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien, auch, aber nicht ausschließlich, durch Menschen, menschliches Handeln und menschliche Aufsicht stets Vorrang haben sollten und es dem Menschen ***zu jeder Zeit*** möglich sein sollte, wieder die Kontrolle zu erlangen; | 1. weist darauf hin, dass bei der Entwicklung, beim Einsatz und bei der Nutzung von ***risikoreicher*** künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien, auch, aber nicht ausschließlich, durch Menschen, menschliches Handeln und menschliche Aufsicht stets Vorrang haben sollten und es dem Menschen ***bei Bedarf*** möglich sein sollte, wieder die Kontrolle zu erlangen; |

Or. en

**Änderungsantrag 73**
**Stéphane Séjourné, Karen Melchior, Liesje Schreinemacher, Adrián Vázquez Lázara**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 1**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| 1. weist darauf hin, dass bei der Entwicklung, beim Einsatz und bei der Nutzung von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien, auch, aber nicht ausschließlich, durch Menschen, menschliches Handeln und menschliche Aufsicht stets Vorrang haben sollten und es dem Menschen zu jeder Zeit möglich sein sollte, wieder die Kontrolle zu erlangen; | 1. weist darauf hin, dass bei der Entwicklung, beim Einsatz und bei der Nutzung von ***risikoreicher*** künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien, auch, aber nicht ausschließlich, durch Menschen, menschliches Handeln und menschliche Aufsicht stets Vorrang haben sollten und es dem Menschen zu jeder Zeit möglich sein sollte, wieder die Kontrolle zu erlangen; |

Or. en

**Änderungsantrag 74**
**Sergey Lagodinsky, Alexandra Geese**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 1**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| 1. weist darauf hin, dass ***bei der*** Entwicklung, ***beim*** Einsatz und ***bei der*** Nutzung von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien***, auch, aber nicht ausschließlich, durch Menschen,*** menschliches Handeln ***und*** menschliche Aufsicht ***stets Vorrang haben sollten*** und ***es dem Menschen*** zu jeder Zeit möglich ***sein sollte, wieder die Kontrolle zu erlangen***; | 1. weist darauf hin, dass ***die*** Entwicklung, ***der*** Einsatz und ***die*** Nutzung von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien ***stets den Ethikleitlinien entsprechen und so konzipiert sein sollten, dass*** menschliches Handeln***,*** menschliche Aufsicht***, menschliches Verständnis*** und ***menschliche Kontrolle*** zu jeder Zeit möglich ***sind***; |
| | Or. en |

**Änderungsantrag 75**
**Daniel Buda**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 1 a (neu)**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***1a. ist der Auffassung, dass KI-Systeme auf den Menschen ausgerichtet sein müssen und deren Einsatz zum Wohle der Menschheit und im Dienste des Gemeinwohls erfolgen muss, wobei das Ziel darin besteht, das Wohlergehen und die Freiheit der Menschen zu mehren und den gebotenen Nutzen gleichzeitig zu maximieren, während die Risiken solcher Systeme zu umgehen und zu verringern sind;*** |
| | Or. ro |

**Änderungsantrag 76**
**Raffaele Stancanelli**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 1 a (neu)**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***1a. bekräftigt den Grundsatz, dass die Entwicklung, Verbreitung und Nutzung von künstlicher Intelligenz, Robotik und verwandten Technologien immer im Dienste des Menschen stehen muss und niemals umgekehrt;*** |

Or. it

**Änderungsantrag 77**
**Emil Radev**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 1 a (neu)**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***1a. betont, dass es äußerst wichtig ist, für geeignete Kontrollmaßnahmen zu sorgen, einschließlich in Bezug auf die Anpassungsfähigkeit, Genauigkeit und Erklärbarkeit des jeweiligen Systems;*** |

Or. bg

**Änderungsantrag 78**
**Daniel Buda**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 1 b (neu)**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***1b. ist davon überzeugt, dass mit Blick auf eine effiziente Nutzung der Vorteile, die Verhinderung von möglichem Missbrauch und die Vermeidung einer rechtlichen Fragmentierung auf Ebene der EU eine auf Grundsätzen basierende und zukunftssichere Gesetzgebung in der gesamten EU für alle KI-Systeme von zentraler Bedeutung ist; ist der Ansicht,*** |

| | |
|---|---|
| | ***dass, während branchenspezifische Bestimmungen für ein breites Spektrum von möglichen Anwendungen zu bevorzugen sind, ein horizontaler, effizienter und harmonisierter Rechtsrahmen, der auf gemeinsamen Grundsätzen basiert, eingerichtet werden muss, um in der gesamten Union gleiche Standards festzulegen und um unsere europäischen Werte wirksam zu schützen;*** |

Or. ro

**Änderungsantrag 79**
**Daniel Buda**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 1 c (neu)**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***1c. ist der Auffassung, dass sich dieser gemeinsame, auf Grundsätzen basierende Rahmen auf die Achtung aller in den internationalen Menschenrechtsnormen, den EU-Verträgen und der EU-Grundrechtecharta festgelegten Rechte stützen muss;*** |

Or. ro

**Änderungsantrag 80**
**Stéphane Séjourné, Liesje Schreinemacher, Adrián Vázquez Lázara**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 2**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| ***2. ist der Auffassung, dass die Entscheidung, ob künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien im Hinblick auf die Einhaltung ethischer Grundsätze als risikoreich einzustufen sind, stets auf der*** | ***entfällt*** |

***Grundlage einer unparteiischen, geregelten und externen Bewertung getroffen werden sollte;***

Or. en

**Änderungsantrag 81**
**Geoffroy Didier, Andrzej Halicki, Axel Voss**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 2**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| 2. ist der Auffassung, dass die Entscheidung, ob künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien ***im Hinblick auf die Einhaltung ethischer Grundsätze*** als risikoreich einzustufen sind, ***stets auf der Grundlage einer unparteiischen, geregelten und externen Bewertung getroffen werden sollte***; | 2. ist der Auffassung, dass die Entscheidung, ob künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien als risikoreich einzustufen sind, ***wenn ihr autonomer Betrieb unter Berücksichtigung ihres vorgesehenen Verwendungszwecks und der kritischen Sektoren, in denen sie eingesetzt werden, ein erhebliches Potenzial birgt, einer oder mehreren Personen zu schaden, und zwar auf eine zufällige und vorab unmöglich absehbare Weise***; ***ist der Ansicht, dass die Tragweite der Risiken von der Wechselwirkung zwischen der Schwere des möglichen Schadens, der Wahrscheinlichkeit, dass sich das Risiko verwirklicht, und der Art, wie die Technologien genutzt werden, abhängt;*** |

Or. en

**Änderungsantrag 82**
**Emmanuel Maurel**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 2**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| 2. ist der Auffassung, dass die Entscheidung, ob künstliche Intelligenz, | 2. ist der Auffassung, dass die Entscheidung, ob künstliche Intelligenz, |

| | |
|---|---|
| Robotik und damit zusammenhängende Technologien im Hinblick auf die Einhaltung ethischer Grundsätze als risikoreich einzustufen sind, stets auf der Grundlage einer unparteiischen, geregelten und externen Bewertung getroffen werden sollte; | Robotik und damit zusammenhängende Technologien im Hinblick auf die Einhaltung ethischer Grundsätze als risikoreich einzustufen sind, stets auf der Grundlage einer unparteiischen, geregelten und externen Bewertung getroffen werden sollte***, die unter anderem auf der Grundlage der Analysen und Schlussfolgerungen der oben genannten europäischen Agentur durchgeführt wird***; |

Or. fr

**Änderungsantrag 83**
**Caterina Chinnici**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 2**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| 2. ist der Auffassung, dass die Entscheidung, ob künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien im Hinblick auf die Einhaltung ethischer Grundsätze als risikoreich einzustufen sind, stets auf der Grundlage einer unparteiischen, geregelten und externen ***Bewertung*** getroffen werden sollte; | 2. ist der Auffassung, dass die Entscheidung, ob künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien im Hinblick auf die Einhaltung ethischer Grundsätze als risikoreich einzustufen sind, stets auf der Grundlage einer unparteiischen, geregelten und externen ***Ex-ante-Bewertung*** getroffen werden sollte; |

Or. en

**Änderungsantrag 84**
**Sergey Lagodinsky, Alexandra Geese**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 2**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| 2. ist der Auffassung, dass die Entscheidung, ob künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien ***im Hinblick auf die*** | 2. ist der Auffassung, dass die Entscheidung, ob künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien als ***risikotragend*** einzustufen |

***Einhaltung ethischer Grundsätze*** als ***risikoreich*** einzustufen sind, stets auf der Grundlage einer unparteiischen, geregelten und externen Bewertung getroffen werden sollte;

sind, stets auf der Grundlage einer unparteiischen, geregelten und externen Bewertung getroffen werden sollte;

Or. en

**Änderungsantrag 85**
**Jiří Pospíšil**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 2**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| 2. ist der Auffassung, dass die Entscheidung, ob künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien im Hinblick auf die Einhaltung ethischer Grundsätze als risikoreich einzustufen sind, ***stets auf der Grundlage einer unparteiischen, geregelten und externen Bewertung getroffen werden*** sollte; | 2. ist der Auffassung, dass die Entscheidung, ob künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien im Hinblick auf die Einhaltung ethischer Grundsätze als risikoreich einzustufen sind, ***Gegenstand weiterer Diskussionen sein*** sollte; |

Or. cs

**Änderungsantrag 86**
**Evelyne Gebhardt, Brando Benifei, Bettina Vollath**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 2 a (neu)**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***2a. betont, dass die Risikobewertung dieser Technologien angesichts der ethischen Grundsätze als Ergänzung dient, die Risikobewertung auf Grundlage der objektiven Kriterien und im Einklang mit der einschlägigen sektorspezifischen Gesetzgebung, die in verschiedenen Bereichen wie unter anderem Gesundheit, Verkehr, Beschäftigung, Recht und*** |

***Inneres, Medien, Bildung und Kultur gilt, aber nicht ersetzen kann;***

Or. en

**Änderungsantrag 87**
**Liesje Schreinemacher**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 2 a (neu)**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***2a. ist der Auffassung, dass diese Bewertung so konzipiert sein sollte, dass der Verwaltungsaufwand für Unternehmen und insbesondere KMU durch den Einsatz bestehender Instrumente so weit wie möglich eingeschränkt wird; weist darauf hin, dass die Liste der Datenschutz-Folgenabschätzung gemäß Verordnung (EU) Nr. 2016/679 eines dieser Instrumente sein könnte;*** |

Or. en

**Änderungsantrag 88**
**Evelyne Gebhardt, Brando Benifei, Bettina Vollath**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 2 b (neu)**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***2b. vertritt die Ansicht, dass künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien, einschließlich der von solchen Technologien genutzten oder erstellten Software, Algorithmen und Daten, die aus Sicht der Einhaltung ethischer Grundsätze als risikoreich eingestuft werden, aus Sicht einer sektorspezifischen Gesetzgebung nicht als risikoarm*** |

***klassifiziert werden dürfen;***

Or. en

**Änderungsantrag 89**
**Sergey Lagodinsky, Alexandra Geese**

**Entschließungsantrag**
**Zwischenüberschrift 4**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| ***Sicherheitsmerkmale***, Transparenz ***und*** Rechenschaftspflicht | ***Sicherheit***, Transparenz***,*** Rechenschaftspflicht ***und Zugänglichkeit*** |

Or. en

**Änderungsantrag 90**
**Sergey Lagodinsky, Alexandra Geese**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer -3 a (neu)**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***-3a. weist darauf hin, dass das Recht der Verbraucher auf Information als ein Grundprinzip in den EU-Verträgen (Artikel 169 AEUV) verankert ist, und betont, dass es daher im Kontext der künstlichen Intelligenz und der automatisierten Entscheidungsfindung vollständig umgesetzt werden sollte; ist der Ansicht, dass es insbesondere hinsichtlich der Tatsache, dass Automatisierungsprozesse beteiligt sind, sowie in Bezug auf ihre Funktionsweise, beispielsweise wie Informationen gefiltert und dargestellt werden, transparent sein sollte;*** |

Or. en

**Änderungsantrag 91**
**Sergey Lagodinsky, Alexandra Geese**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer -3 b (neu)**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***-3b. betont, dass mit der künftigen Verordnung über künstliche Intelligenz ein differenzierter risikobasierter Ansatz verfolgt werden sollte, der auf dem potenziellen Schaden für den Einzelnen und die Gesellschaft als Ganzes beruht und der dem spezifischen Verwendungskontext des KI-Systems sowie der mutmaßlichen Undurchsichtigkeit der Entscheidungsfindung Rechnung trägt; ist der Ansicht, dass die rechtlichen Verpflichtungen mit dem ermittelten Risikoniveau schrittweise ansteigen sollten; ist der Ansicht, dass in der niedrigsten Risikokategorie keine besonderen rechtlichen Verpflichtungen über die bereits vorhandenen hinaus bestehen sollten; ist der Ansicht, dass algorithmische Systeme, die einer Person schaden, ihre Rechte und Freiheiten verletzen, sich auf den Zugang eines Einzelnen zu Ressourcen auswirken oder negativen Einfluss auf ihre Teilhabe an der Gesellschaft haben können, nicht der Kategorie mit dem niedrigsten Risiko angehören dürfen; ist der Ansicht, dass dieser risikobasierte Ansatz technologieneutral sein und transparenten Regeln folgen sollte, um für Rechtssicherheit zu sorgen;*** |

Or. en

**Änderungsantrag 92**
**Sergey Lagodinsky, Alexandra Geese**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer -3 c (neu)**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***-3c. stellt fest, dass es von wesentlicher Bedeutung ist, dass die Dokumentation der Risikobewertung, die Software-Dokumentation, die Algorithmen und die verwendeten Datensätze für die Marktüberwachungsbehörden uneingeschränkt zugänglich sind, wobei das Unionsrecht einzuhalten ist; ist der Auffassung, dass den Marktüberwachungsbehörden diesbezüglich zusätzliche Vorrechte eingeräumt werden sollten; hebt in diesem Zusammenhang den Stellenwert eines rechtmäßigen Reverse Engineering hervor;*** |

Or. en

**Änderungsantrag 93**
**Sergey Lagodinsky, Alexandra Geese**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer -3 d (neu)**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***-3d. fordert eine Anforderung für Entwickler und Betreiber, die einschlägige Dokumentation zu den Nutzungs- und Konstruktionsanweisungen zur Verfügung zu stellen, einschließlich Quellcode, Entwicklungswerkzeuge und vom System genutzte Daten, die leicht über ein Pflichtexemplar zugänglich sein muss, sofern dies eine Risikobewertung so vorsieht; weist darauf hin, dass diese Verpflichtung den Behörden die Möglichkeit bieten würde, die Einhaltung des Unionsrechts und der ethischen Grundsätze durch die Systeme zu bewerten; empfiehlt, dass diesen Behörden oder anderen unabhängigen vertrauenswürdigen Stellen zu wichtigen*** |

| | |
|---|---|
| | ***und hochentwickelten medizinischen Geräte die erforderlichen Mittel für die Erbringung von Dienstleistungen, zum Beispiel für Personen, die diese Geräte tragen, wie Wartung, Reparaturen und Aufrüstungen, einschließlich Softwareaktualisierungen, vorbehalten bleiben, insbesondere wenn diese Dienstleistungen vom ursprünglichen Anbieter nicht mehr erbracht werden, um die Würde des Menschen, die Autonomie und die Selbstbestimmung des Einzelnen zu wahren;*** |

Or. en

**Änderungsantrag 94**
**Sergey Lagodinsky, Alexandra Geese**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 3**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| 3. vertritt die Auffassung, dass künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien, einschließlich der von solchen Technologien genutzten oder erstellten Software, Algorithmen und Daten, auf sichere, in technischer Hinsicht gründliche Weise und in gutem Glauben entwickelt werden sollten; | 3. vertritt die Auffassung, dass künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien, einschließlich der von solchen Technologien genutzten oder erstellten Software, Algorithmen und Daten, auf sichere, ***rückverfolgbare,*** in technischer Hinsicht gründliche***, ethisch und rechtlich verbindliche*** Weise und in gutem Glauben entwickelt werden sollten; ***ist insbesondere der Überzeugung, dass alle Akteure der gesamten Entwicklungs- und Lieferkette von Produkten und Dienstleistungen der künstlichen Intelligenz für die in dieser Verordnung festgelegten ethischen Aspekte rechtlich haftbar sein sollten;*** |

Or. en

**Änderungsantrag 95**
**Emil Radev**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 3**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| 3. vertritt die Auffassung, dass künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien, einschließlich der von solchen Technologien genutzten oder erstellten Software, Algorithmen und Daten, auf sichere, in technischer Hinsicht gründliche Weise und in gutem Glauben entwickelt werden sollten; | 3. vertritt die Auffassung, dass künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien, einschließlich der von solchen Technologien genutzten oder erstellten Software, Algorithmen und Daten, ***unabhängig von dem Bereich, in dem sie zum Einsatz kommen,*** auf sichere***, stabile***, in technischer Hinsicht gründliche Weise und in gutem Glauben entwickelt werden sollten; |

Or. bg

**Änderungsantrag 96**
**Stéphane Séjourné, Karen Melchior, Liesje Schreinemacher, Adrián Vázquez Lázara**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 3**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| 3. vertritt die Auffassung, dass ***künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien***, einschließlich der von solchen Technologien genutzten oder erstellten Software, Algorithmen und Daten, auf sichere***, in technischer Hinsicht gründliche*** Weise ***und in gutem Glauben*** entwickelt werden sollten; | 3. vertritt die Auffassung, dass ***Hochrisikotechnologien***, einschließlich der von solchen Technologien genutzten oder erstellten Software, Algorithmen und Daten, auf ***rechtmäßige,*** sichere ***und technisch robuste*** Weise entwickelt werden sollten; |

Or. en

**Änderungsantrag 97**
**Geoffroy Didier, Andrzej Halicki, Axel Voss**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 3**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| 3. vertritt die Auffassung, dass künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien, einschließlich der von solchen Technologien genutzten oder erstellten Software, Algorithmen und Daten, auf sichere, in technischer Hinsicht gründliche Weise ***und in gutem Glauben*** entwickelt werden sollten; | 3. vertritt die Auffassung, dass ***risikoreiche*** künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien, einschließlich der von solchen Technologien genutzten oder erstellten Software, Algorithmen und Daten, auf sichere, in technischer Hinsicht gründliche Weise entwickelt werden sollten; |

Or. en

**Änderungsantrag 98**
**Emil Radev**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 3 a (neu)**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***3a. weist darauf hin, dass es Mechanismen bedarf, mit denen die Haftbarkeit und Rechenschaftspflicht in Bezug auf KI-Systeme und deren Ergebnisse sichergestellt werden;*** |

Or. bg

**Änderungsantrag 99**
**Daniel Buda**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 4**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| 4. unterstreicht, dass die Erklärbarkeit von wesentlicher Bedeutung ist, damit die Bürger diesen Technologien vertrauen, auch wenn der Grad der Erklärbarkeit relativ zur Komplexität der Technologien ist, ***und*** dass neben Erklärbarkeit auch | 4. unterstreicht, dass die Erklärbarkeit von wesentlicher Bedeutung ist, damit die Bürger diesen Technologien vertrauen, auch wenn der Grad der Erklärbarkeit relativ zur Komplexität der Technologien ist***; weist darauf hin, dass nicht in allen*** |

| | |
|---|---|
| Überprüfbarkeit und Rückverfolgbarkeit gegeben sein müssen; | ***Fällen erklärt werden kann, weswegen ein Modell zu einem bestimmten Ergebnis oder einer bestimmten Entscheidung geführt hat, was beispielsweise bei „Black-Box“-Algorithmen der Fall ist; weist ebenfalls darauf hin,*** dass ***in solchen Fällen*** neben Erklärbarkeit auch Überprüfbarkeit und Rückverfolgbarkeit ***sowie eine transparente Kommunikation hinsichtlich der Kapazitäten des Systems*** gegeben sein müssen; |

Or. ro

**Änderungsantrag 100**
**Stéphane Séjourné, Karen Melchior, Liesje Schreinemacher, Adrián Vázquez Lázara, Javier Nart**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 4**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| 4. unterstreicht, dass die Erklärbarkeit von wesentlicher Bedeutung ***ist***, damit die Bürger diesen Technologien vertrauen, auch wenn der Grad der Erklärbarkeit relativ zur Komplexität der Technologien ist, und dass neben Erklärbarkeit auch Überprüfbarkeit und Rückverfolgbarkeit gegeben sein müssen; | 4. unterstreicht, dass die ***Transparenz und*** Erklärbarkeit von wesentlicher Bedeutung ***sind***, damit die Bürger diesen Technologien vertrauen, auch wenn der Grad der Erklärbarkeit relativ zur Komplexität der Technologien ist, und dass neben Erklärbarkeit auch Überprüfbarkeit und Rückverfolgbarkeit gegeben sein müssen; ***vertritt die Ansicht, dass die Achtung dieser Grundsätze eine Voraussetzung für die Gewährleistung der Rechenschaftspflicht ist;*** |

Or. en

**Änderungsantrag 101**
**Sergey Lagodinsky, Alexandra Geese**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 4**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| 4. unterstreicht, dass die Erklärbarkeit ***von wesentlicher Bedeutung ist, damit die Bürger*** diesen Technologien vertrauen, auch wenn der Grad der Erklärbarkeit relativ zur Komplexität der Technologien ***ist, und dass neben Erklärbarkeit auch Überprüfbarkeit und Rückverfolgbarkeit gegeben sein müssen***; | 4. unterstreicht, dass Erklärbarkeit***, Interpretierbarkeit, Überprüfbarkeit, Rückverfolgbarkeit und Transparenz sowie der Zugang zu Technologie, Daten und Datenverarbeitungssystemen, die*** diesen Technologien ***zugrunde liegen, dazu beitragen, dass die Bürger dieser Technologie*** vertrauen, auch wenn der Grad der Erklärbarkeit relativ zur Komplexität der Technologien ***sein kann***; |

Or. en

**Änderungsantrag 102**
**Emmanuel Maurel, Manon Aubry**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 4**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| 4. unterstreicht, dass die Erklärbarkeit von wesentlicher Bedeutung ist, damit die Bürger diesen Technologien vertrauen, auch wenn der Grad der Erklärbarkeit relativ zur Komplexität der Technologien ist, und dass ***neben Erklärbarkeit auch*** Überprüfbarkeit und Rückverfolgbarkeit ***gegeben sein müssen***; | 4. unterstreicht, dass die Erklärbarkeit von wesentlicher Bedeutung ist, damit die Bürger diesen Technologien vertrauen, auch wenn der Grad der Erklärbarkeit relativ zur Komplexität der Technologien ist, und dass ***dies durch Vorschriften und Leitlinien ergänzt werden muss, mit denen die*** Überprüfbarkeit und Rückverfolgbarkeit ***gewährleistet wird***; |

Or. fr

**Änderungsantrag 103**
**Emil Radev**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 4**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| 4. unterstreicht, dass die Erklärbarkeit | 4. unterstreicht, dass die |

| | |
|---|---|
| von wesentlicher Bedeutung ist, damit die Bürger diesen Technologien vertrauen, auch wenn der Grad der Erklärbarkeit relativ zur Komplexität der Technologien ist***, und dass neben Erklärbarkeit auch Überprüfbarkeit und Rückverfolgbarkeit gegeben sein müssen***; | ***Rückverfolgbarkeit von KI-Systemen sichergestellt werden sollte; weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass die*** Erklärbarkeit von wesentlicher Bedeutung ist, damit die Bürger diesen Technologien vertrauen, auch wenn der Grad der Erklärbarkeit relativ zur Komplexität der Technologien ist; |

Or. bg

**Änderungsantrag 104**
**Jiří Pospíšil**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 4**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| 4. unterstreicht, dass die Erklärbarkeit von wesentlicher Bedeutung ist, damit die Bürger diesen Technologien vertrauen, auch wenn der Grad der Erklärbarkeit relativ zur Komplexität der Technologien ist, und dass neben Erklärbarkeit auch Überprüfbarkeit und Rückverfolgbarkeit gegeben sein müssen; | 4. unterstreicht, dass die Erklärbarkeit von wesentlicher Bedeutung ist, damit die Bürger diesen Technologien vertrauen, auch wenn der Grad der Erklärbarkeit relativ zur Komplexität der Technologien ist, und dass neben Erklärbarkeit auch Überprüfbarkeit und Rückverfolgbarkeit ***der Aufzeichnungen über ihre Aktivitäten*** gegeben sein müssen; |

Or. cs

**Änderungsantrag 105**
**Stéphane Séjourné, Karen Melchior, Liesje Schreinemacher, Adrián Vázquez Lázara**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 4 a (neu)**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***4a. ist der Auffassung, dass die Bürger darüber informiert werden sollten, wenn sie mit einem System interagieren, das künstliche Intelligenz verwendet, insbesondere um ein Produkt oder eine Dienstleistung für seine Nutzer zu*** |

***personalisieren, und ob sie die Personalisierung ausschalten oder einschränken können; ist ferner der Auffassung, dass Transparenzmaßnahmen, soweit dies technisch möglich ist, mit klaren und verständlichen Erläuterungen zu den genutzten Daten, zum Algorithmus, seinem Zweck, seinen Ergebnissen und seinen möglichen Gefahren einhergehen sollten;***

Or. en

**Änderungsantrag 106**
**Sergey Lagodinsky, Alexandra Geese**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 4 a (neu)**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***4a. fordert die Kommission auf, verbindliche Bestimmungen für Unternehmen zur Veröffentlichung von Transparenzberichten zu erlassen, in denen das Vorhandensein, die Funktionalität, das Verfahren, das Hauptkriterium, die Logik hinter den genutzten Datensätzen und das mögliche Ergebnis der algorithmischen Systeme erläutert werden und die Bemühungen umfassen, die Diskriminierung bei künstlicher Intelligenz und automatisierten Entscheidungssystemen zeitnah, unparteiisch, leicht verständlich und auf zugängliche Weise zu identifizieren, sie zu vermeiden und zu bekämpfen;*** |

Or. en

**Änderungsantrag 107**
**Sergey Lagodinsky, Alexandra Geese**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 4 b (neu)**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***4b. betont, dass in Fällen, in denen öffentliche Gelder zur wesentlichen Entwicklung oder Umsetzung von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien beitragen, der Code, die generierten Daten – soweit es sich nicht um personenbezogene Daten handelt – und das trainierte Modell standardmäßig öffentlich sein sollten, ebenso wie Standards für offene Vergabeverfahren und die offene Auftragsvergabe, um Transparenz und Weiterverwendung zu ermöglichen, damit unter anderem die Verwirklichung des Binnenmarkts maximiert und eine Marktfragmentierung verhindert wird;*** |

Or. en

**Änderungsantrag 108**
**Sergey Lagodinsky, Alexandra Geese**

**Entschließungsantrag**
**Zwischenüberschrift 4 a (neu)**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***Wiedergutmachung*** |

Or. en

**Änderungsantrag 109**
**Sergey Lagodinsky, Alexandra Geese**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 4 c (neu)**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***4c. weist darauf hin, dass unbedingt sichergestellt werden muss, dass Einzelpersonen wirksame Rechtsbehelfe zur Verfügung stehen, und fordert die Mitgliedstaaten auf, dafür zu sorgen, dass es zugängliche, erschwingliche, unabhängige und wirksame Verfahren gibt, um eine unparteiische Überprüfung aller Behauptungen über Verstöße gegen Verbraucherrechte, Bürgerrechte und Gleichberechtigung durch den Einsatz algorithmischer Systeme zu gewährleisten, unabhängig davon, ob diese von Akteuren des öffentlichen oder des privaten Sektors stammen;*** |

Or. en

**Änderungsantrag 110**
**Stéphane Séjourné, Karen Melchior, Liesje Schreinemacher, Adrián Vázquez Lázara**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 5**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| 5. ***weist erneut darauf hin, dass*** bei der Entwicklung, beim Einsatz und bei der Nutzung von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien, einschließlich der von solchen Technologien genutzten oder erstellten Software, Algorithmen und Daten, die Menschenwürde geachtet und die Gleichbehandlung aller sichergestellt werden sollte; | 5. ***ist besorgt über die Risiken der Verzerrung und Diskriminierung*** bei der Entwicklung, beim Einsatz und bei der Nutzung von ***risikoreicher*** künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien, einschließlich der von solchen Technologien genutzten oder erstellten Software, Algorithmen und Daten***; weist erneut darauf hin***, ***dass dabei unter allen Umständen*** die Menschenwürde geachtet und die Gleichbehandlung aller sichergestellt werden sollte; |

Or. en

**Änderungsantrag 111**
**Sergey Lagodinsky, Alexandra Geese**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 5**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| 5. weist erneut darauf hin, dass bei der Entwicklung, beim Einsatz und bei der Nutzung von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien, einschließlich der von ***solchen Technologien*** genutzten oder erstellten Software, Algorithmen und Daten, die Menschenwürde geachtet und die Gleichbehandlung aller sichergestellt werden sollte; | 5. weist erneut darauf hin, dass bei der Entwicklung, beim Einsatz und bei der Nutzung von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien, einschließlich der von ***ihnen*** genutzten oder erstellten Software, Algorithmen und Daten, ***das Unionsrecht sowie*** die ***Menschenrechte und*** Menschenwürde***, die Autonomie und Selbstbestimmung des Einzelnen*** geachtet und die Gleichbehandlung ***und Nichtdiskriminierung*** aller sichergestellt werden sollte; |

Or. en

**Änderungsantrag 112**
**Geoffroy Didier, Andrzej Halicki, Axel Voss**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 5**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| 5. weist erneut darauf hin, dass bei der Entwicklung, beim Einsatz und bei der Nutzung von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien, einschließlich der von solchen Technologien genutzten oder erstellten Software, Algorithmen und Daten, die Menschenwürde geachtet und die Gleichbehandlung aller sichergestellt werden sollte; | 5. weist erneut darauf hin, dass bei der Entwicklung, beim Einsatz und bei der Nutzung von ***risikoreicher*** künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien, einschließlich der von solchen Technologien genutzten oder erstellten Software, Algorithmen und Daten, die Menschenwürde geachtet und die Gleichbehandlung aller sichergestellt werden sollte; |

Or. en

**Änderungsantrag 113**
**Daniel Buda**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 5 a (neu)**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***5a. bekräftigt, dass KI-Systeme in einer Weise entwickelt werden sollten, dass sittliche Werte, die körperliche und seelische Unversehrtheit der Menschen und das Bewusstsein für persönliche und kulturelle Identität geachtet, gefördert und geschützt und dass grundlegende Bedürfnisse gestillt werden; ist der Auffassung, dass KI unter keinen Umständen bei Handlungen eingesetzt werden dürfen, die mittelbar oder unmittelbar zu unrechtmäßigen Einschränkungen, zu Bedrohungen für die psychologische Willensfreiheit oder die geistige Gesundheit oder zu ungerechtfertigter Überwachung, Täuschung oder unzulässiger Manipulation führen können;*** |

Or. ro

**Änderungsantrag 114**
**Emmanuel Maurel, Manon Aubry**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 5 a (neu)**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***5a. ist der festen Überzeugung, dass dringend geprüft werden muss, wie grundlegende Menschenrechtsdokumente und -grundsätze und die sich daraus ergebenden Verpflichtungen wirksam angewendet werden können, damit durch diese neuen Technologien keine Schutzlücken entstehen;*** |

Or. fr

**Änderungsantrag 115**
**Gilles Lebreton, Jean-Paul Garraud, Gunnar Beck, Luisa Regimenti**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 6**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| 6. bekräftigt, dass möglichen Verzerrungen und Diskriminierungen durch Software, Algorithmen und Daten dadurch begegnet werden sollte, dass Regeln für die Prozesse aufgestellt werden, in deren Rahmen sie entworfen und genutzt werden***, da Software, Algorithmen und Daten dadurch zu einem bedeutenden Gegengewicht zu Verzerrungen und Diskriminierungen und zu einer positiven Kraft für sozialen Wandel werden könnten***; | 6. bekräftigt, dass möglichen Verzerrungen und Diskriminierungen durch Software, Algorithmen und Daten dadurch begegnet werden sollte, dass Regeln für die Prozesse aufgestellt werden, in deren Rahmen sie entworfen und genutzt werden; |

Or. fr

**Änderungsantrag 116**
**Sergey Lagodinsky, Alexandra Geese**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 6**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| 6. bekräftigt, dass ***möglichen Verzerrungen*** und ***Diskriminierungen*** durch Software, Algorithmen und Daten ***dadurch begegnet werden sollte, dass*** Regeln für die Prozesse ***aufgestellt werden***, in deren Rahmen sie entworfen und genutzt werden***, da*** Software, Algorithmen und Daten ***dadurch zu einem bedeutenden Gegengewicht zu*** Verzerrungen und Diskriminierungen und zu einer ***positiven*** Kraft für sozialen Wandel ***werden könnten***; | 6. bekräftigt, dass ***die mögliche Verzerrung*** und ***Diskriminierung*** durch Software, Algorithmen und Daten ***offensichtlichen Schaden bei Einzelpersonen und der Gesellschaft verursachen kann und diesen daher durch Förderung der Entwicklung und des Austauschs von Strategien begegnet werden sollte, um ihnen entgegenzuwirken, zum Beispiel durch die Beseitigung von Verzerrungen in den Datensätzen in Forschung und Entwicklung und die Ausarbeitung von*** Regeln für die Prozesse, in deren Rahmen |

sie entworfen und genutzt werden***; ist der Auffassung, dass dieser Ansatz das Potenzial hat,*** Software, Algorithmen und Daten ***bei der Bekämpfung von*** Verzerrungen und Diskriminierungen ***in einen Vorteil umzuwandeln*** und zu einer Kraft für ***einen positiven*** sozialen Wandel ***zu machen***;

Or. en

**Änderungsantrag 117**
**Stéphane Séjourné, Karen Melchior, Liesje Schreinemacher, Adrián Vázquez Lázara**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 6**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| 6. ***bekräftigt***, dass möglichen Verzerrungen und Diskriminierungen durch Software***,*** Algorithmen ***und Daten*** dadurch begegnet werden ***sollte***, dass Regeln für die ***Prozesse*** aufgestellt werden***, in deren Rahmen sie entworfen*** und ***genutzt werden, da Software, Algorithmen und Daten dadurch zu einem bedeutenden Gegengewicht zu Verzerrungen und Diskriminierungen und zu einer positiven Kraft für sozialen Wandel werden könnten***; | 6. ***ist der Auffassung***, dass möglichen Verzerrungen und Diskriminierungen durch Software ***und*** Algorithmen dadurch begegnet werden ***könnte***, dass Regeln für die ***Datenverarbeitung*** aufgestellt werden***; weist außerdem darauf hin, dass die Nutzung von KI, Robotik*** und ***damit zusammenhängenden Technologien das Potenzial hat, die Diskriminierung in bestimmten Situationen zu bekämpfen***; |

Or. en

**Änderungsantrag 118**
**Emmanuel Maurel, Manon Aubry**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 6**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| 6. bekräftigt, dass möglichen Verzerrungen und Diskriminierungen durch Software, Algorithmen und Daten | 6. bekräftigt, dass möglichen Verzerrungen und Diskriminierungen durch Software, Algorithmen und Daten |

| | |
|---|---|
| dadurch begegnet werden sollte, dass Regeln für die Prozesse aufgestellt werden, in deren Rahmen sie entworfen und genutzt werden, da Software, Algorithmen und Daten dadurch zu einem bedeutenden Gegengewicht zu Verzerrungen und Diskriminierungen und zu einer positiven Kraft für sozialen Wandel werden könnten; | dadurch begegnet werden sollte, dass Regeln für die Prozesse aufgestellt werden, in deren Rahmen sie entworfen und genutzt werden, da Software, Algorithmen und Daten dadurch zu einem bedeutenden Gegengewicht zu Verzerrungen und Diskriminierungen und zu einer positiven Kraft für ***gleiche Rechte und*** sozialen Wandel werden könnten; |

Or. fr

**Änderungsantrag 119**
**Raffaele Stancanelli**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 6**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| 6. bekräftigt, dass möglichen Verzerrungen und Diskriminierungen durch Software, Algorithmen und Daten dadurch begegnet werden sollte, dass Regeln für die Prozesse aufgestellt werden, in deren Rahmen sie entworfen und genutzt werden, da Software, Algorithmen und Daten dadurch zu einem bedeutenden Gegengewicht zu Verzerrungen und Diskriminierungen ***und zu einer positiven Kraft für sozialen Wandel*** werden könnten; | 6. bekräftigt, dass möglichen Verzerrungen und Diskriminierungen durch Software, Algorithmen und Daten dadurch begegnet werden sollte, dass Regeln für die Prozesse aufgestellt werden, in deren Rahmen sie entworfen und genutzt werden, da Software, Algorithmen und Daten dadurch zu einem bedeutenden Gegengewicht zu Verzerrungen und Diskriminierungen werden könnten; |

Or. it

**Änderungsantrag 120**
**Geoffroy Didier, Andrzej Halicki, Axel Voss**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 6**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| 6. bekräftigt, dass möglichen Verzerrungen und Diskriminierungen | 6. bekräftigt, dass möglichen Verzerrungen und Diskriminierungen |

| | |
|---|---|
| durch Software, Algorithmen und Daten dadurch begegnet werden sollte, dass Regeln für die Prozesse aufgestellt werden, in deren Rahmen sie entworfen und genutzt werden, da Software, Algorithmen und Daten dadurch zu einem bedeutenden Gegengewicht zu Verzerrungen und Diskriminierungen und zu einer positiven Kraft für sozialen Wandel werden könnten; | durch Software, Algorithmen und Daten dadurch begegnet werden sollte, dass Regeln für die Prozesse aufgestellt werden, in deren Rahmen sie entworfen und genutzt werden, da Software, Algorithmen und Daten dadurch zu einem bedeutenden Gegengewicht zu ***unlauteren*** Verzerrungen und Diskriminierungen und zu einer positiven Kraft für sozialen Wandel werden könnten; |

Or. en

**Änderungsantrag 121**
**Sergey Lagodinsky, Alexandra Geese**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 6 a (neu)**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***6a. unterstreicht die Bedeutung eines Ethik- und Regelungsrahmens, der je nach ihrem Kontext insbesondere Bestimmungen über die Qualität der für künstliche Intelligenz und automatisierte Entscheidungssysteme verwendeten Datensätze, vor allem hinsichtlich der Repräsentativität der verwendeten Trainingsdaten, über die Beseitigung von Verzerrungen in den Datensätzen sowie über die verwendeten Algorithmen und über Daten- und Aggregationsstandards umfasst;*** |

Or. en

**Änderungsantrag 122**
**Stéphane Séjourné, Liesje Schreinemacher, Karen Melchior, Adrián Vázquez Lázara**

**Entschließungsantrag**
**Zwischenüberschrift 5 a (neu)**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***Recht auf Wiedergutmachung*** |

Or. en

**Änderungsantrag 123**
**Stéphane Séjourné, Karen Melchior, Liesje Schreinemacher, Adrián Vázquez Lázara, Javier Nart**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 6 a (neu)**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***6a. ist der Auffassung, dass jede natürliche oder juristische Person die Möglichkeit haben sollte, in Bezug auf eine Entscheidung, die von einer risikoreichen künstlichen Intelligenz, Robotik oder damit zusammenhängenden Technologie zu ihrem Nachteil getroffen wurde, Wiedergutmachung zu fordern;*** |

Or. en

**Änderungsantrag 124**
**Sergey Lagodinsky, Alexandra Geese**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 7**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| 7. betont, dass sozial verantwortliche künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien grundlegende Werte ***unserer Gesellschaft wie Demokratie, vielfältige und unabhängige Medien sowie objektive und frei verfügbare Informationen, Gesundheit und wirtschaftlichen Wohlstand, Chancengleichheit, Arbeitnehmer- und soziale Rechte,*** | 7. betont, dass sozial verantwortliche künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien ***soziale Gleichheit, Arbeitnehmerrechte und Wohlstand sowie Grundrechte und*** grundlegende Werte schützen sollten; |

***hochwertige Bildung, kulturelle und sprachliche Vielfalt, ein ausgewogenes Geschlechterverhältnis, digitale Kompetenz, Innovation und Kreativität*** schützen ***und fördern*** sollten;

Or. en

**Änderungsantrag 125**
**Gilles Lebreton, Jean-Paul Garraud, Gunnar Beck, Luisa Regimenti**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 7**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| 7. betont, dass sozial verantwortliche künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien grundlegende Werte unserer Gesellschaft wie Demokratie, vielfältige und unabhängige Medien sowie objektive und frei verfügbare Informationen, Gesundheit und wirtschaftlichen Wohlstand, Chancengleichheit, Arbeitnehmer- und soziale Rechte, hochwertige Bildung, kulturelle und sprachliche Vielfalt, ein ausgewogenes Geschlechterverhältnis, digitale Kompetenz, Innovation und Kreativität schützen und fördern sollten; | 7. betont, dass sozial verantwortliche künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien grundlegende Werte unserer Gesellschaft wie Demokratie***, Meinungsfreiheit und politischer Pluralismus*** vielfältige und unabhängige Medien sowie objektive und frei verfügbare Informationen, Gesundheit und wirtschaftlichen Wohlstand, Chancengleichheit, Arbeitnehmer- und soziale Rechte, hochwertige Bildung, kulturelle und sprachliche Vielfalt, ein ausgewogenes Geschlechterverhältnis, digitale Kompetenz, Innovation und Kreativität schützen und fördern sollten; |

Or. fr

**Änderungsantrag 126**
**Geoffroy Didier, Andrzej Halicki, Axel Voss**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 7**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| 7. betont, dass sozial verantwortliche künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien | 7. betont, dass sozial verantwortliche künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien ***eine*** |

grundlegende Werte unserer Gesellschaft wie Demokratie, vielfältige und unabhängige Medien sowie objektive und frei verfügbare Informationen, Gesundheit und wirtschaftlichen Wohlstand, Chancengleichheit, Arbeitnehmer- und soziale Rechte, hochwertige Bildung, kulturelle und sprachliche Vielfalt, ein ausgewogenes Geschlechterverhältnis, digitale Kompetenz, Innovation und Kreativität ***schützen und fördern sollten***;

***Rolle dabei spielen, zur Erarbeitung von Lösungen beizutragen, mit denen*** grundlegende Werte unserer Gesellschaft wie Demokratie, vielfältige und unabhängige Medien sowie objektive und frei verfügbare Informationen, Gesundheit und wirtschaftlichen Wohlstand, Chancengleichheit, Arbeitnehmer- und soziale Rechte, hochwertige Bildung, kulturelle und sprachliche Vielfalt, ein ausgewogenes Geschlechterverhältnis, digitale Kompetenz, Innovation und Kreativität ***geschützt und gefördert werden***;

Or. en

**Änderungsantrag 127**
**Emil Radev**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 7**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| 7. betont, dass sozial verantwortliche künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien grundlegende Werte unserer Gesellschaft wie Demokratie, vielfältige und unabhängige Medien sowie objektive und frei verfügbare Informationen, Gesundheit und wirtschaftlichen Wohlstand, Chancengleichheit, Arbeitnehmer- und soziale Rechte, hochwertige Bildung, kulturelle und sprachliche Vielfalt, ein ausgewogenes Geschlechterverhältnis, digitale Kompetenz, Innovation und Kreativität schützen und fördern sollten; | 7. betont, dass sozial verantwortliche künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien grundlegende Werte unserer Gesellschaft wie Demokratie, ***Rechtsstaatlichkeit,*** vielfältige und unabhängige Medien sowie objektive und frei verfügbare Informationen, Gesundheit und wirtschaftlichen Wohlstand, Chancengleichheit, Arbeitnehmer- und soziale Rechte, hochwertige Bildung, kulturelle und sprachliche Vielfalt, ein ausgewogenes Geschlechterverhältnis, digitale Kompetenz, Innovation und Kreativität ***u. a.*** schützen und fördern sollten; |

Or. bg

**Änderungsantrag 128**
**Ibán García Del Blanco**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 7**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| 7. betont, dass sozial verantwortliche künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien grundlegende Werte unserer Gesellschaft wie Demokratie, vielfältige und unabhängige Medien sowie objektive und frei verfügbare Informationen, Gesundheit und wirtschaftlichen Wohlstand, Chancengleichheit, Arbeitnehmer- und soziale Rechte, hochwertige Bildung, kulturelle und sprachliche Vielfalt, ein ausgewogenes Geschlechterverhältnis, digitale Kompetenz, Innovation und Kreativität schützen und fördern sollten; | 7. betont, dass sozial verantwortliche künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien grundlegende ***Rechte und*** Werte unserer Gesellschaft wie Demokratie, vielfältige und unabhängige Medien sowie objektive und frei verfügbare Informationen, Gesundheit und wirtschaftlichen Wohlstand, Chancengleichheit, Arbeitnehmer- und soziale Rechte, hochwertige Bildung, kulturelle und sprachliche Vielfalt, ein ausgewogenes Geschlechterverhältnis, ***Zugänglichkeit,*** digitale Kompetenz, Innovation und Kreativität schützen und fördern sollten; |

Or. en

**Änderungsantrag 129**
**Caterina Chinnici**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 7**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| 7. betont, dass sozial verantwortliche künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien grundlegende Werte unserer Gesellschaft wie Demokratie, vielfältige und unabhängige Medien sowie objektive und frei verfügbare Informationen, Gesundheit und wirtschaftlichen Wohlstand, Chancengleichheit, Arbeitnehmer- und soziale Rechte, hochwertige Bildung, kulturelle und sprachliche Vielfalt, ein ausgewogenes Geschlechterverhältnis, digitale Kompetenz, Innovation und | 7. betont, dass sozial verantwortliche künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien grundlegende Werte unserer Gesellschaft wie Demokratie, vielfältige und unabhängige Medien sowie objektive und frei verfügbare Informationen, Gesundheit und wirtschaftlichen Wohlstand, Chancengleichheit, Arbeitnehmer- und soziale Rechte, hochwertige Bildung, ***den Schutz des Kindes***, kulturelle und sprachliche Vielfalt, ein ausgewogenes Geschlechterverhältnis, digitale |

| | |
|---|---|
| Kreativität schützen und fördern sollten; | Kompetenz, Innovation und Kreativität schützen und fördern sollten; |

Or. en

**Änderungsantrag 130**
**Stéphane Séjourné, Karen Melchior, Liesje Schreinemacher, Adrián Vázquez Lázara**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 7**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| 7. betont, dass sozial verantwortliche künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien grundlegende Werte unserer Gesellschaft wie Demokratie, vielfältige und unabhängige Medien sowie objektive und frei verfügbare Informationen, Gesundheit und wirtschaftlichen Wohlstand, Chancengleichheit, Arbeitnehmer- und soziale Rechte, hochwertige Bildung, kulturelle und sprachliche Vielfalt, ein ausgewogenes Geschlechterverhältnis, digitale Kompetenz, Innovation und Kreativität schützen und fördern ***sollten***; | 7. betont, dass sozial verantwortliche künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien ***das Ziel haben sollten,*** grundlegende Werte unserer Gesellschaft wie Demokratie, vielfältige und unabhängige Medien sowie objektive und frei verfügbare Informationen, Gesundheit und wirtschaftlichen Wohlstand, Chancengleichheit, Arbeitnehmer- und soziale Rechte, hochwertige Bildung, kulturelle und sprachliche Vielfalt, ein ausgewogenes Geschlechterverhältnis, digitale Kompetenz, Innovation und Kreativität ***zu*** schützen und ***zu*** fördern; |

Or. en

**Änderungsantrag 131**
**Raffaele Stancanelli**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 7 a (neu)**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***7a. weist darauf hin, dass die Gedanken- und Meinungsfreiheit unbedingt gewährleistet werden muss, wobei zu verhindern ist, dass Ideen, die nicht „politisch korrekt“ sind, vorher durch die Verwendung bestimmter*** |

***Programme und Algorithmen mit dem Ziel gelöscht werden, bestimmte Ideen und Werte zum Nachteil anderer zu fördern;***

Or. it

**Änderungsantrag 132**
**Emmanuel Maurel, Manon Aubry**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 7 a (neu)**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***7a. betont, dass die Vorteile, die sich aus der Entwicklung und dem Einsatz von künstlicher Intelligenz, Robotik und verwandten Technologien ergeben, so genutzt werden müssen, dass die sozialen Ungleichheiten verringert werden;*** |

Or. fr

**Änderungsantrag 133**
**Emmanuel Maurel, Manon Aubry**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 7 b (neu)**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***7b. bekräftigt, dass das europäische Modell für die Entwicklung von künstlicher Intelligenz, Robotik und verwandten Technologien auf dem Vertrauen der Bürger und der Stärkung des gesellschaftlichen Zusammenhalts beruhen muss;*** |

Or. fr

**Änderungsantrag 134**
**Emmanuel Maurel, Manon Aubry**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 7 c (neu)**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***7c. spricht sich gegen den Einsatz von Systemen künstlicher Intelligenz wie Gesichtserkennung, biometrische Identifikation oder Erkennung von Gefühlen im öffentlichen Raum aus, mit Ausnahmen für bestimmte der Öffentlichkeit zugängliche Einrichtungen, die die aufgrund ihrer Beschaffenheit ein hohes Risiko für die Sicherheit des Einzelnen und des Staates darstellen;*** |

Or. fr

**Änderungsantrag 135**
**Emmanuel Maurel, Manon Aubry**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 7 d (neu)**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***7d. hält es nach den Grundprinzipien der Europäischen Union für unzulässig, dass Geräte mit künstlicher Intelligenz die mit digitalen Mitteln ausgeübte Meinungsfreiheit behindern oder einschränken, es sei denn, es liegt ein gesetzlich geregelter und von der Justiz sanktionierter Missbrauch dieser Freiheit vor;*** |

Or. fr

**Änderungsantrag 136**
**Emmanuel Maurel, Manon Aubry**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 7 e (neu)**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***7e. befürwortet ein Verbot des Einsatzes von Systemen künstlicher Intelligenz, die zu einer Einschränkung des Zugangs der Nutzer zu öffentlichen Dienstleistungen führen;*** |

Or. fr

**Änderungsantrag 137**
**Sergey Lagodinsky, Alexandra Geese**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 8**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| 8. ***schlägt vor, das diesbezügliche*** Potenzial von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien ***durch verantwortungsvolle Forschung und Innovation*** zu maximieren ***und zu erforschen, was*** die Bereitstellung von Mitteln seitens der Union und ihrer Mitgliedstaaten ***erfordert***; | 8. ***hebt den Stellenwert einer verantwortungsvollen Forschung und Entwicklung hervor, deren Ziel es ist, das vollständige*** Potenzial von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien ***zum Wohl der Bürger und der Öffentlichkeit*** zu maximieren***; fordert*** die Bereitstellung von Mitteln seitens der Union und ihrer Mitgliedstaaten***, um verantwortungsvolle Innovationen zu entwickeln und zu fördern***; |

Or. en

**Änderungsantrag 138**
**Raffaele Stancanelli**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 8 a (neu)**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***8a. betont, dass technisches*** |

| | |
|---|---|
| | ***Fachwissen immer wichtiger und es daher notwendig sein wird, das Ausbildungsangebot, insbesondere für die junge Generation, ständig zu aktualisieren und die berufliche Umschulung von Personen zu fördern, die bereits berufstätig sind; stellt fest, dass Innovation und Ausbildung nicht nur in der Privatwirtschaft, sondern auch im öffentlichen Sektor gefördert werden sollten;*** |

Or. it

**Änderungsantrag 139**
**Geoffroy Didier, Andrzej Halicki, Axel Voss**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 9**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| 9. betont, dass ***der Einzelne oder die Gesellschaft durch die Entwicklung, den Einsatz und die Nutzung*** dieser Technologien ***in keiner Weise verletzt oder geschädigt*** werden ***dürfen***; | 9. betont, dass ***Entwickler, Betreiber und Nutzer*** dieser Technologien ***für Verletzungen oder Schäden jeder Art an Einzelnen oder der Gesellschaft gemäß der einschlägigen Unionsvorschriften und der nationalen Haftungsvorschriften verantwortlich gemacht*** werden ***sollten***; |

Or. en

**Änderungsantrag 140**
**Sergey Lagodinsky, Alexandra Geese**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 9**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| 9. betont, dass der Einzelne ***oder*** die Gesellschaft durch die Entwicklung, den Einsatz und die Nutzung dieser Technologien in keiner Weise verletzt oder | 9. betont, dass der Einzelne***,*** die Gesellschaft ***oder die Umwelt*** durch die Entwicklung, den Einsatz und die Nutzung dieser Technologien in keiner Weise |

| | |
|---|---|
| geschädigt werden dürfen; | verletzt oder geschädigt werden dürfen; |

Or. en

**Änderungsantrag 141**
**Emmanuel Maurel, Manon Aubry**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 9 a (neu)**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***9a. betont insbesondere, dass die Vernichtung von Arbeitsplätzen infolge des Einsatzes von Systemen der künstlichen Intelligenz zu einer entsprechenden Aufteilung der Produktivitätsgewinne und zu einer angemessenen staatlichen Politik, wie z.B. der Verkürzung der Arbeitszeit, führen muss;*** |

Or. fr

**Änderungsantrag 142**
**Sergey Lagodinsky, Alexandra Geese**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 10**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| 10. hält es für entscheidend, dass durch künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien ***die*** Verwirklichung der Ziele für nachhaltige Entwicklung, Klimaneutralität und die Kreislaufwirtschaft ***unterstützt wird***; vertritt die Ansicht, dass die Entwicklung, der Einsatz und die Nutzung dieser Technologien ***umweltfreundlich sein*** und ***dazu beitragen sollten, dass*** die von ihnen ausgehende Umweltbelastung während ihres Lebenszyklus und entlang ihrer | 10. hält es für entscheidend, dass künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien ***den Menschen und dem Planeten zugute kommen und zur*** Verwirklichung der Ziele für nachhaltige Entwicklung, ***Umweltschutz,*** Klimaneutralität und die Kreislaufwirtschaft beitragen; vertritt die Ansicht, dass die Entwicklung, der Einsatz und die Nutzung dieser Technologien ***zum grünen Wandel beitragen, die Umwelt schützen*** und die von ihnen ausgehende Umweltbelastung während ihres |

| | |
|---|---|
| gesamten Lieferkette ***minimiert wird***; | Lebenszyklus und entlang ihrer gesamten Lieferkette ***minimieren und dieser entgegenwirken sollten***; |

Or. en

**Änderungsantrag 143**
**Geoffroy Didier, Andrzej Halicki, Axel Voss**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 10**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| 10. ***hält es für entscheidend***, dass durch künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien die Verwirklichung der Ziele für nachhaltige Entwicklung, Klimaneutralität und die Kreislaufwirtschaft ***unterstützt wird***; vertritt die Ansicht, dass die Entwicklung, der Einsatz und die Nutzung dieser Technologien umweltfreundlich sein und dazu beitragen sollten, dass die von ihnen ausgehende Umweltbelastung während ihres Lebenszyklus und entlang ihrer gesamten Lieferkette minimiert wird; | 10. ***stellt fest***, dass ***risikoreiche*** künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien ***zur Erarbeitung von Lösungen beitragen können, um*** die Verwirklichung der Ziele für nachhaltige Entwicklung, Klimaneutralität und die Kreislaufwirtschaft ***zu unterstützen***; vertritt die Ansicht, dass die Entwicklung, der Einsatz und die Nutzung dieser Technologien umweltfreundlich sein und dazu beitragen sollten, dass die von ihnen ausgehende Umweltbelastung während ihres Lebenszyklus und entlang ihrer gesamten Lieferkette ***im Einklang mit dem Unionsrecht*** minimiert wird; |

Or. en

**Änderungsantrag 144**
**Stéphane Séjourné, Karen Melchior, Liesje Schreinemacher, Adrián Vázquez Lázara**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 10**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| 10. ***hält es für entscheidend***, dass ***durch*** künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien die Verwirklichung der Ziele für | 10. ***stellt fest***, dass künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien ***vom Staat und von Unternehmen genutzt*** |

| | |
|---|---|
| nachhaltige Entwicklung, Klimaneutralität und die Kreislaufwirtschaft ***unterstützt wird***; vertritt die Ansicht, dass die Entwicklung, der Einsatz und die Nutzung dieser Technologien umweltfreundlich sein und dazu beitragen sollten, dass die von ihnen ausgehende Umweltbelastung während ihres Lebenszyklus und entlang ihrer gesamten Lieferkette minimiert wird; | ***werden können, um*** die Verwirklichung der Ziele für nachhaltige Entwicklung, Klimaneutralität und die Kreislaufwirtschaft ***zu unterstützen***; vertritt die Ansicht, dass die Entwicklung, der Einsatz und die Nutzung dieser Technologien umweltfreundlich sein und dazu beitragen sollten, dass die von ihnen ausgehende Umweltbelastung während ihres Lebenszyklus und entlang ihrer gesamten Lieferkette minimiert wird; |

Or. en

**Änderungsantrag 145**
**Emmanuel Maurel, Manon Aubry**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 10 a (neu)**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***10a. ist der Auffassung, dass für die Zwecke des vorstehenden Absatzes die Umweltauswirkungen der Entwicklung und des Einsatzes von künstlicher Intelligenz, Robotik und verwandten Technologien stets über den gesamten Lebenszyklus hinweg bewertet werden sollten und dass diese Bewertung eine Abschätzung der Auswirkungen der Gewinnung erforderlicher Stoffe, des Energieverbrauchs und der Treibhausgasemissionen, die sich aus Herstellung, Entwicklung und Betrieb ergeben, umfassen sollte;*** |

Or. fr

**Änderungsantrag 146**
**Ibán García Del Blanco**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 11**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| 11. schlägt vor, das ***diesbezügliche*** Potenzial von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien durch verantwortungsvolle Forschung und Innovation zu maximieren ***und zu erforschen***, was die Bereitstellung von Mitteln seitens der Union und ihrer Mitgliedstaaten erfordert; | 11. schlägt vor, das Potenzial von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien ***zum Zweck der Entwicklung verantwortungsvoller hochmoderner KI-Lösungen*** durch verantwortungsvolle Forschung und Innovation ***zu untersuchen, zu fördern und*** zu maximieren, was die Bereitstellung von Mitteln seitens der Union und ihrer Mitgliedstaaten erfordert; |

Or. en

**Änderungsantrag 147**
**Sergey Lagodinsky, Alexandra Geese**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 11**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| 11. schlägt vor, das diesbezügliche Potenzial von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien durch verantwortungsvolle Forschung und ***Innovation*** zu maximieren und zu erforschen, was die Bereitstellung von Mitteln seitens der Union und ihrer Mitgliedstaaten erfordert; | 11. schlägt vor, das diesbezügliche Potenzial von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien durch verantwortungsvolle Forschung und ***Entwicklung*** zu maximieren und zu erforschen, was die Bereitstellung von Mitteln seitens der Union und ihrer Mitgliedstaaten erfordert; |

Or. en

**Änderungsantrag 148**
**Sergey Lagodinsky, Alexandra Geese**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 12**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| 12. betont, dass die Entwicklung, der Einsatz und die Nutzung dieser | 12. betont, dass die Entwicklung, der Einsatz und die Nutzung dieser |

| | |
|---|---|
| Technologien ***zahlreiche*** Chancen für die ***Verwirklichung*** der von den Vereinten Nationen festgelegten Ziele für nachhaltige Entwicklung bieten; | Technologien Chancen für die ***Förderung*** der von den Vereinten Nationen festgelegten Ziele für nachhaltige Entwicklung***, die globale Energiewende und die Dekarbonisierung*** bieten; |

Or. en

**Änderungsantrag 149**
**Emmanuel Maurel, Manon Aubry**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 12**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| 12. ***betont***, dass die Entwicklung, der Einsatz und die Nutzung dieser Technologien ***zahlreiche*** Chancen für die Verwirklichung der von den Vereinten Nationen festgelegten Ziele für nachhaltige Entwicklung bieten; | 12. ***erkennt an***, dass die Entwicklung, der Einsatz und die Nutzung dieser Technologien Chancen für die Verwirklichung der von den Vereinten Nationen festgelegten Ziele für nachhaltige Entwicklung bieten; |

Or. fr

**Änderungsantrag 150**
**Stéphane Séjourné, Karen Melchior, Liesje Schreinemacher, Adrián Vázquez Lázara**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 12 a (neu)**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***12a. vertritt die Auffassung, dass die Ziele der sozialen Verantwortung, des ausgewogenen Geschlechterverhältnisses, des Umweltschutzes und der Nachhaltigkeit die geltenden allgemeinen und sektorspezifischen Verpflichtungen in diesen Bereichen nicht berühren sollten; ist der Überzeugung, dass die Kommission unverbindliche Leitlinien für die Entwickler, Betreiber und Nutzer erstellen sollte, die die Methodik zur Erreichung*** |

***dieser Ziele darlegen;***

Or. en

**Änderungsantrag 151**
**Sergey Lagodinsky, Alexandra Geese**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 12 a (neu)**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***12a. fordert die Kommission auf, die Entwicklung von auf den Menschen ausgerichteter künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien, die den Herausforderungen des Umweltschutzes und des Klimawandels begegnen und die über Steuer-, Beschaffungs- und sonstige Anreize für die gleichberechtigte Wahrnehmung der Grundrechte Sorge tragen, zu fördern und zu finanzieren;*** |

Or. en

**Änderungsantrag 152**
**Sergey Lagodinsky, Alexandra Geese**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 13**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| 13. stellt fest, dass die Erstellung und Nutzung von Daten, ***einschließlich personenbezogener Daten wie biometrischer Daten,*** die sich aus der Entwicklung, dem Einsatz und der Nutzung von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien ergeben, rasch zunehmen, und unterstreicht vor diesem Hintergrund, dass die Rechte der Bürger auf den Schutz der Privatsphäre und den Schutz | 13. stellt fest, dass die Erstellung und Nutzung von Daten, die sich aus der Entwicklung, dem Einsatz und der Nutzung von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien ergeben, rasch zunehmen, und unterstreicht vor diesem Hintergrund, dass die Rechte der Bürger auf den Schutz der Privatsphäre und den Schutz personenbezogener Daten im Einklang mit dem Unionsrecht gewahrt ***und*** |

| | |
|---|---|
| personenbezogener Daten im Einklang mit dem Unionsrecht gewahrt werden müssen; | ***durchgesetzt*** werden müssen; |

Or. en

**Änderungsantrag 153**
**Sergey Lagodinsky, Alexandra Geese**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 14**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| 14. weist darauf hin, dass die durch diese Technologien gebotene Möglichkeit, personenbezogene und nicht personenbezogene Daten zu nutzen, um Menschen zu kategorisieren und mit spezifischen Inhalten zu erreichen (Microtargeting), Schwachstellen von Personen zu ermitteln oder genaues prädiktives Wissen auszunutzen, durch ***die Grundsätze der*** Datensparsamkeit, ***des Rechts*** auf Erläuterung einer auf automatisierter Verarbeitung beruhenden Entscheidung und ***des eingebauten Datenschutzes*** sowie durch die Grundsätze der Verhältnismäßigkeit, Notwendigkeit und Zweckbindung ausgeglichen werden muss; | 14. weist darauf hin, dass die durch diese Technologien gebotene Möglichkeit, personenbezogene und nicht personenbezogene Daten zu nutzen, um Menschen zu kategorisieren und mit spezifischen Inhalten zu erreichen (Microtargeting), Schwachstellen von Personen zu ermitteln oder genaues prädiktives Wissen auszunutzen, durch ***wirksam durchgesetzten Datenschutz und Grundsätze der Privatsphäre wie*** Datensparsamkeit, ***das Recht, der Erstellung von Profilen und der Kontrolle über die Daten zu widersprechen, das Recht*** auf Erläuterung einer auf automatisierter Verarbeitung beruhenden Entscheidung und ***der eingebaute Datenschutz*** sowie durch die Grundsätze der Verhältnismäßigkeit, Notwendigkeit und ***streng festgelegten*** Zweckbindung ausgeglichen werden muss; |

Or. en

**Änderungsantrag 154**
**Geoffroy Didier, Andrzej Halicki, Axel Voss**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 14**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| 14. weist darauf hin, dass die durch ***diese Technologien*** gebotene Möglichkeit, personenbezogene und nicht personenbezogene Daten zu nutzen, um Menschen zu kategorisieren und mit spezifischen Inhalten zu erreichen (Microtargeting), Schwachstellen von Personen zu ermitteln oder genaues prädiktives Wissen auszunutzen, durch die Grundsätze der Datensparsamkeit, des Rechts auf Erläuterung einer auf automatisierter Verarbeitung beruhenden Entscheidung und des eingebauten Datenschutzes sowie durch die Grundsätze der Verhältnismäßigkeit, Notwendigkeit und Zweckbindung ausgeglichen werden muss; | 14. weist darauf hin, dass die durch ***Hochrisikotechnologien*** gebotene Möglichkeit, personenbezogene und nicht personenbezogene Daten zu nutzen, um Menschen zu kategorisieren und mit spezifischen Inhalten zu erreichen (Microtargeting), Schwachstellen von Personen zu ermitteln oder genaues prädiktives Wissen auszunutzen, durch die Grundsätze der Datensparsamkeit, des Rechts auf Erläuterung einer auf automatisierter Verarbeitung beruhenden Entscheidung und des eingebauten Datenschutzes sowie durch die Grundsätze der Verhältnismäßigkeit, Notwendigkeit und Zweckbindung ***im Einklang mit der DSGVO*** ausgeglichen werden muss; |

Or. en

**Änderungsantrag 155**
**Geoffroy Didier, Andrzej Halicki, Axel Voss**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 15**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| ***15. betont, dass der Einsatz von Fernerkennungstechnologien durch Behörden in Zeiten eines nationalen Notstands, etwa während einer nationalen Gesundheitskrise, stets verhältnismäßig, zeitlich begrenzt und unter Achtung der Menschenwürde und Grundrechte erfolgen sollte;*** | ***entfällt*** |

Or. en

**Änderungsantrag 156**
**Sergey Lagodinsky, Alexandra Geese**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 15**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| 15. betont, dass der Einsatz von Fernerkennungstechnologien durch Behörden ***in Zeiten eines nationalen Notstands, etwa während einer nationalen Gesundheitskrise,*** stets verhältnismäßig, ***zeitlich*** begrenzt und ***unter Achtung der*** Menschenwürde und Grundrechte erfolgen sollte; | 15. betont, dass der Einsatz von Fernerkennungstechnologien ***wie die Erkennung von biometrischen Merkmalen, insbesondere die Gesichtserkennung,*** durch Behörden stets ***auf freiwilliger Basis,*** verhältnismäßig, ***zielgerichtet und auf bestimmte Zielvorgaben*** begrenzt***, zeitlich eingeschränkt*** und ***im Einklang mit dem Unionsrecht unter gebührender Berücksichtigung*** der ***Menschenrechte und*** Menschenwürde***, der Autonomie und Selbstbestimmung des Einzelnen*** und ***der in der Charta festgelegten*** Grundrechte erfolgen sollte***; ist der Ansicht, dass Kriterien und Einschränkungen für diesen Einsatz der demokratischen Kontrolle und Debatte unterliegen und einer gerichtlichen Überprüfung unterzogen werden sollten, unter Achtung der Menschenwürde, der Autonomie und Selbstbestimmung des Einzelnen sowie weiterer Grundrechte***; |

Or. en

**Änderungsantrag 157**
**Jiří Pospíšil**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 15**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| 15. betont, dass der Einsatz von Fernerkennungstechnologien durch Behörden in Zeiten eines nationalen Notstands, etwa während einer nationalen Gesundheitskrise, stets verhältnismäßig, zeitlich begrenzt und unter Achtung der Menschenwürde und Grundrechte erfolgen | 15. betont, dass der Einsatz von Fernerkennungstechnologien durch Behörden in Zeiten eines nationalen Notstands, etwa während einer nationalen Gesundheitskrise, stets verhältnismäßig, ***transparent,*** zeitlich begrenzt und unter Achtung der Menschenwürde und |

| | |
|---|---|
| sollte; | Grundrechte erfolgen sollte; |

Or. cs

**Änderungsantrag 158**
**Ibán García Del Blanco**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 15**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| 15. betont, dass der Einsatz von Fernerkennungstechnologien durch Behörden in Zeiten eines nationalen Notstands, etwa während einer nationalen Gesundheitskrise, stets verhältnismäßig, zeitlich begrenzt und unter Achtung der Menschenwürde und Grundrechte erfolgen sollte; | 15. betont, dass der Einsatz von Fernerkennungstechnologien durch Behörden in Zeiten eines nationalen Notstands, etwa während einer nationalen Gesundheitskrise, stets verhältnismäßig, zeitlich ***und in ihrem Umfang*** begrenzt und unter Achtung der Menschenwürde und Grundrechte erfolgen sollte; |

Or. en

**Änderungsantrag 159**
**Sergey Lagodinsky, Alexandra Geese, Patrick Breyer**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 15 a (neu)**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***15a. fordert die Kommission auf, ein Verbot von künstlicher Intelligenz, automatisierter Entscheidungsfindung und damit zusammenhängenden Technologien zu Zwecken der Massenüberwachung und zur Nutzung biometrischer Technologien durch private Akteure im öffentlichen Raum vorzuschlagen, um die durch die Charta der Grundrechte garantierten Rechte und Freiheiten zu schützen;*** |

Or. en

**Änderungsantrag 160**
**Stéphane Séjourné**

**Entschließungsantrag**
**Zwischenüberschrift 8 a (neu)**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***Entscheidungen der öffentlichen Hand*** |

Or. en

**Änderungsantrag 161**
**Stéphane Séjourné, Karen Melchior, Liesje Schreinemacher, Adrián Vázquez Lázara**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 15 a (neu)**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***15a. weist darauf hin, dass die Vorteile des Einsatzes von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien im Rahmen der Entscheidungen der öffentlichen Hand zwar außer Frage stehen, aber auch schwerer Missbrauch möglich ist, zum Beispiel in Form von Massenüberwachung, Predictive Policing und Verstößen gegen das Recht auf ein ordnungsgemäßes Verfahren;*** |

Or. en

**Änderungsantrag 162**
**Stéphane Séjourné, Karen Melchior, Liesje Schreinemacher, Adrián Vázquez Lázara**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 15 b (neu)**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***15b. ist der Auffassung, dass*** |

***Technologien, die Entscheidungen von Behörden ersetzen können, mit äußerster Vorsicht behandelt werden sollten, insbesondere im Bereich der Justiz und Strafverfolgung;***

Or. en

**Änderungsantrag 163**
**Stéphane Séjourné, Karen Melchior, Liesje Schreinemacher, Adrián Vázquez Lázara**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 15 c (neu)**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***15c. ist der Überzeugung, dass Mitgliedstaaten diese Technologien nur heranziehen dürfen, wenn ihre Vertrauenswürdigkeit gründlich nachgewiesen ist und wenn in Fällen, in denen grundlegende Freiheiten in Gefahr sind, eine Überprüfung durch den Menschen möglich oder systematisch gegeben ist; unterstreicht, wie wichtig es ist, dass nationale Behörden zu risikoreichen KI-Systemen, die in diesen Fällen zum Einsatz kommen, genaue Folgenabschätzungen im Hinblick auf die Grundrechte durchführen;*** |

Or. en

**Änderungsantrag 164**
**Stéphane Séjourné, Karen Melchior, Liesje Schreinemacher**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 15 d (neu)**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***15d. vertritt die Auffassung, dass jede von risikoreicher künstlicher Intelligenz, Robotik oder damit zusammenhängenden Technologien getroffene Entscheidung im*** |

***Rahmen der Vorrechte der öffentlichen Gewalt der strengen Überprüfung durch den Menschen und einem ordnungsgemäßen Verfahren unterliegen sollte;***

Or. en

**Änderungsantrag 165**
**Stéphane Séjourné, Karen Melchior, Liesje Schreinemacher**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 15 e (neu)**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***15e. ist der Überzeugung, dass der technologische Fortschritt nicht die Nutzung von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien ermöglichen sollte, um Rechte autonom zu vergeben oder Einzelpersonen rechtliche Verpflichtungen aufzuerlegen;*** |

Or. en

**Änderungsantrag 166**
**Geoffroy Didier, Andrzej Halicki, Axel Voss**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 16**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| 16. betont, dass eine angemessene Steuerung der Entwicklung, des Einsatzes und der Nutzung von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien, unter anderem durch Maßnahmen in Bezug auf die Rechenschaftspflicht und die potenziellen Risiken von Verzerrungen und Diskriminierungen, die Sicherheit der Bürger und ihr Vertrauen in diese | 16. betont, dass eine angemessene Steuerung der Entwicklung, des Einsatzes und der Nutzung von ***risikoreicher*** künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien, unter anderem durch Maßnahmen in Bezug auf die Rechenschaftspflicht und die potenziellen Risiken von ***unlauteren*** Verzerrungen und Diskriminierungen, die Sicherheit der Bürger und ihr Vertrauen in |

| | |
|---|---|
| Technologien erhöht; | diese Technologien erhöht; |

Or. en

**Änderungsantrag 167**
**Stéphane Séjourné, Karen Melchior, Liesje Schreinemacher, Adrián Vázquez Lázara**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 16**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| 16. betont, dass eine angemessene Steuerung der Entwicklung, des Einsatzes und der Nutzung von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien, unter anderem durch Maßnahmen in Bezug auf die Rechenschaftspflicht und die potenziellen Risiken von Verzerrungen und Diskriminierungen, die Sicherheit der Bürger und ihr Vertrauen in diese Technologien erhöht; | 16. betont, dass eine angemessene Steuerung der Entwicklung, des Einsatzes und der Nutzung von ***risikoreicher*** künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien, unter anderem durch Maßnahmen in Bezug auf die Rechenschaftspflicht und die potenziellen Risiken von Verzerrungen und Diskriminierungen, die Sicherheit der Bürger und ihr Vertrauen in diese Technologien erhöht; |

Or. en

**Änderungsantrag 168**
**Sergey Lagodinsky, Alexandra Geese**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 16**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| 16. betont, dass eine angemessene Steuerung der Entwicklung, des Einsatzes und der Nutzung von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien, unter anderem durch Maßnahmen in Bezug auf die Rechenschaftspflicht und die potenziellen Risiken von Verzerrungen und Diskriminierungen, die Sicherheit der Bürger und ihr Vertrauen in diese | 16. betont, dass eine angemessene Steuerung der Entwicklung, des Einsatzes und der Nutzung von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien, unter anderem durch Maßnahmen in Bezug auf die Rechenschaftspflicht und die potenziellen Risiken von Verzerrungen und Diskriminierungen, die Sicherheit der Bürger und ihr Vertrauen in diese |

| | |
|---|---|
| Technologien ***erhöht***; | Technologien ***erhöhen kann***; |

Or. en

**Änderungsantrag 169**
**Emil Radev**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 16**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| 16. betont, dass eine angemessene Steuerung der Entwicklung, des Einsatzes und der Nutzung von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien, unter anderem durch Maßnahmen in Bezug auf die Rechenschaftspflicht und die potenziellen Risiken ***von Verzerrungen und Diskriminierungen***, die Sicherheit der Bürger und ihr Vertrauen in diese Technologien erhöht; | 16. betont, dass eine angemessene Steuerung der Entwicklung, des Einsatzes und der Nutzung von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien, unter anderem durch Maßnahmen in Bezug auf die Rechenschaftspflicht und die potenziellen Risiken, die Sicherheit der Bürger und ihr Vertrauen in diese Technologien erhöht; |

Or. bg

**Änderungsantrag 170**
**Evelyne Gebhardt, Brando Benifei, Bettina Vollath**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 16 a (neu)**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***16a. ist der Auffassung, dass ein von der Europäischen Kommission oder einem anderen einschlägigen Organ, einer Einrichtung oder sonstigen für diese Aufgabe benannten Stelle der Union (wie die nachstehend geforderte Europäische Agentur für künstliche Intelligenz) ausgearbeiteter gemeinsamer europäischer Rahmen für die Steuerung dieser Technologien Grundlage für eben diese Steuerung sein sollte, um einen*** |

***kohärenten europäischen Ansatz sicherzustellen und eine Fragmentierung des Binnenmarkts zu verhindern;***

Or. en

**Änderungsantrag 171**
**Sergey Lagodinsky, Alexandra Geese**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 17**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| 17. stellt fest, dass bei der Entwicklung von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien große Mengen von Daten genutzt werden und dass die Verarbeitung und der Austausch von sowie der Zugang zu diesen Daten in Übereinstimmung mit den ***Anforderungen an Qualität, Integrität, Sicherheit, Datenschutz und Kontrolle*** geregelt werden müssen; | 17. stellt fest, dass bei der Entwicklung von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien große Mengen von Daten genutzt werden und dass die Verarbeitung und der Austausch von sowie der Zugang zu diesen Daten in Übereinstimmung mit den ***Rechtsvorschriften*** geregelt werden müssen; |

Or. en

**Änderungsantrag 172**
**Ibán García Del Blanco**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 17**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| 17. stellt fest, dass bei der Entwicklung von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien große Mengen von Daten genutzt werden und dass die Verarbeitung und der Austausch von sowie der Zugang zu diesen Daten in Übereinstimmung mit den Anforderungen an Qualität, Integrität, Sicherheit, Datenschutz und Kontrolle | 17. stellt fest, dass bei der Entwicklung von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien große Mengen von Daten genutzt werden und dass die Verarbeitung und der Austausch von sowie der Zugang zu diesen Daten ***und ihre Nutzung*** in Übereinstimmung mit den Anforderungen an Qualität, Integrität, ***Transparenz,*** Sicherheit, Datenschutz und Kontrolle |

| | |
|---|---|
| geregelt werden müssen; | geregelt werden müssen; |

Or. en

**Änderungsantrag 173**
**Jiří Pospíšil**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 17**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| 17. stellt fest, dass bei der Entwicklung von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien große Mengen von Daten genutzt werden und dass die Verarbeitung und der Austausch von sowie der Zugang zu diesen Daten in Übereinstimmung mit den Anforderungen an Qualität, Integrität, Sicherheit, Datenschutz und Kontrolle geregelt werden müssen; | 17. stellt fest, dass bei der Entwicklung von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien große Mengen von Daten genutzt werden und dass die Verarbeitung und der Austausch von sowie der Zugang zu diesen Daten in Übereinstimmung mit den Anforderungen an Qualität, Integrität, ***Interoperabilität,*** Sicherheit, Datenschutz und Kontrolle geregelt werden müssen; |

Or. cs

**Änderungsantrag 174**
**Geoffroy Didier, Andrzej Halicki, Axel Voss**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 17**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| 17. stellt fest, dass bei der Entwicklung von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien große Mengen von Daten genutzt werden und dass die Verarbeitung und der Austausch von sowie der Zugang zu diesen Daten in Übereinstimmung mit den Anforderungen an Qualität, Integrität, Sicherheit, Datenschutz und Kontrolle geregelt werden müssen; | 17. stellt fest, dass bei der Entwicklung von ***risikoreicher*** künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien große Mengen von Daten genutzt werden und dass die Verarbeitung und der Austausch von sowie der Zugang zu diesen Daten in Übereinstimmung mit den Anforderungen an Qualität, Integrität, Sicherheit, Datenschutz und Kontrolle geregelt werden müssen; |

Or. en

**Änderungsantrag 175**
**Brando Benifei**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 17 a (neu)**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***17a. weist erneut darauf hin, dass der Zugang zu Daten ein wesentlicher Bestandteil für das Wachstum der digitalen Wirtschaft ist; weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass die Interoperabilität der Daten durch Einschränkung der Lock-in-Effekte eine wichtige Rolle dabei spielt, für faire Marktbedingungen zu sorgen und gleiche Wettbewerbsbedingungen im digitalen Binnenmarkt zu fördern;*** |

Or. en

**Änderungsantrag 176**
**Esteban González Pons**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 17 a (neu)**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***17a. weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass die künstliche Intelligenz, die Robotik und damit zusammenhängende Technologien technisch robust und genau sein müssen, damit sie zuverlässig sind;*** |

Or. es

**Änderungsantrag 177**
**Daniel Buda**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 18**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| 18. betont, dass Daten von gefährdeten Gruppen wie Menschen mit Behinderungen, Patienten, Kindern, Minderheiten und Migranten angemessen geschützt werden müssen; | 18. betont, dass Daten von gefährdeten Gruppen wie Menschen mit Behinderungen, Patienten, Kindern, Minderheiten und Migranten ***oder von sonstigen, von Ausgrenzung bedrohten Gruppen*** angemessen geschützt werden müssen; |

Or. ro

**Änderungsantrag 178**
**Stéphane Séjourné, Karen Melchior, Liesje Schreinemacher, Adrián Vázquez Lázara**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 18**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| 18. betont, dass Daten von gefährdeten Gruppen wie Menschen mit Behinderungen, Patienten, Kindern, Minderheiten und Migranten angemessen geschützt werden müssen; | 18. betont, dass ***personenbezogene Daten, insbesondere*** Daten von gefährdeten Gruppen wie Menschen mit Behinderungen, Patienten, Kindern, Minderheiten und Migranten***,*** angemessen geschützt werden müssen; |

Or. en

**Änderungsantrag 179**
**Sergey Lagodinsky, Alexandra Geese**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 18**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| 18. betont, dass Daten von gefährdeten Gruppen wie Menschen mit Behinderungen, Patienten, Kindern, Minderheiten und Migranten angemessen geschützt werden müssen; | 18. betont, dass Daten ***zu*** gefährdeten Gruppen wie Menschen mit Behinderungen, Patienten, Kindern, Minderheiten und Migranten ***oder von ihnen stammende Daten*** angemessen |

geschützt werden müssen;

Or. en

**Änderungsantrag 180**
**Sergey Lagodinsky, Alexandra Geese**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 18 a (neu)**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***18a. betont, dass eine derartige Regulierung auch und insbesondere den öffentlichen Sektor betreffen sollte, vor allem Regierungen aufgrund ihrer einzigartigen Machtposition, die es ihnen erlaubt, algorithmische Systeme mit erheblichen Auswirkungen auf das Leben und die Grundrechte der Bürger einzusetzen;*** |

Or. en

**Änderungsantrag 181**
**Liesje Schreinemacher**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 18 a (neu)**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***18a. ist der Auffassung, dass die Nutzung von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien durch Behörden aufgrund ihrer möglichen Auswirkungen auf den Schutz der Grundrechte der besonderen Aufmerksamkeit bedarf;*** |

Or. en

**Änderungsantrag 182**
**Liesje Schreinemacher**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 18 b (neu)**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***18b. weist darauf hin, dass die Entwicklung, der Einsatz und die Nutzung von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien durch Behörden häufig an nichtöffentliche Stellen ausgelagert werden; ist der Auffassung, dass der Schutz der öffentlichen Werte und Grundrechte dadurch in keiner Weise gefährdet werden darf; ist der Auffassung, dass die allgemeinen Bedingungen für Ausschreibungsverfahren den ethischen Normen, die den Behörden auferlegt werden, Rechnung tragen sollten;*** |

Or. en

**Änderungsantrag 183**
**Sergey Lagodinsky, Alexandra Geese**

**Entschließungsantrag**
**Zwischenüberschrift 10**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| ***Nationale*** Aufsichtsbehörden | ***Zuständige*** Aufsichtsbehörden |

Or. en

**Änderungsantrag 184**
**Ibán García Del Blanco**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 19**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| 19. nimmt den Mehrwert des Vorhandenseins von nationalen Aufsichtsbehörden zur Kenntnis, die in jedem Mitgliedstaat für die Sicherstellung, Bewertung und Überwachung der Einhaltung ethischer Grundsätze bei der Entwicklung, dem Einsatz und der Nutzung von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien zuständig wären; | 19. nimmt den Mehrwert des Vorhandenseins von nationalen Aufsichtsbehörden zur Kenntnis, die in jedem Mitgliedstaat für die Sicherstellung, Bewertung und Überwachung der Einhaltung ethischer Grundsätze bei der Entwicklung, dem Einsatz und der Nutzung von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien zuständig wären; ***nimmt zur Kenntnis, dass sie auch für die Harmonisierung und den Ausgleich möglicher Spannungen zwischen den rechtlichen und ethischen Grundsätzen mithilfe von Methoden einer verantwortungsvollen Beratung zuständig sind;*** |

Or. en

**Änderungsantrag 185**
**Sergey Lagodinsky, Alexandra Geese**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 19**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| 19. ***nimmt den Mehrwert des Vorhandenseins von nationalen*** Aufsichtsbehörden ***zur Kenntnis, die*** in ***jedem Mitgliedstaat*** für die Sicherstellung, Bewertung und Überwachung der Einhaltung ethischer Grundsätze bei der Entwicklung, dem Einsatz und der Nutzung von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien zuständig ***wären***; | 19. ***weist darauf hin, dass einschlägige oder benannte*** Aufsichtsbehörden in ***den Mitgliedstaaten, die*** für die Sicherstellung, Bewertung und Überwachung der Einhaltung ***rechtlicher und*** ethischer Grundsätze bei der Entwicklung, dem Einsatz und der Nutzung von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien zuständig ***sind, zur Einhaltung dieser Grundsätze bei der Entwicklung und Forschung im Bereich künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien beitragen können***; |

Or. en

**Änderungsantrag 186**
**Geoffroy Didier, Andrzej Halicki, Axel Voss**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 19**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| 19. nimmt den Mehrwert des Vorhandenseins von nationalen Aufsichtsbehörden zur Kenntnis, die in jedem Mitgliedstaat für die Sicherstellung, Bewertung und Überwachung der Einhaltung ethischer Grundsätze bei der Entwicklung, dem Einsatz und der Nutzung von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien zuständig wären; | 19. nimmt den Mehrwert des Vorhandenseins von nationalen Aufsichtsbehörden zur Kenntnis, die in jedem Mitgliedstaat für die Sicherstellung, Bewertung und Überwachung der Einhaltung ethischer Grundsätze bei der Entwicklung, dem Einsatz und der Nutzung von ***risikoreicher*** künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien zuständig wären; |

Or. en

**Änderungsantrag 187**
**Gilles Lebreton, Jean-Paul Garraud, Gunnar Beck, Luisa Regimenti**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 19**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| 19. nimmt den Mehrwert des Vorhandenseins von nationalen ***Aufsichtsbehörden*** zur Kenntnis, die in jedem Mitgliedstaat für die Sicherstellung, Bewertung und Überwachung der Einhaltung ethischer Grundsätze bei der Entwicklung, dem Einsatz und der Nutzung von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien zuständig wären; | 19. nimmt den Mehrwert des Vorhandenseins von nationalen ***Aufsichtssystemen*** zur Kenntnis, die in jedem Mitgliedstaat für die Sicherstellung, Bewertung und Überwachung der Einhaltung ethischer Grundsätze bei der Entwicklung, dem Einsatz und der Nutzung von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien zuständig wären; |

Or. fr

**Änderungsantrag 188**
**Jiří Pospíšil**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 19**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| 19. nimmt den ***Mehrwert des Vorhandenseins von nationalen*** Aufsichtsbehörden zur Kenntnis, die in jedem Mitgliedstaat für die Sicherstellung, Bewertung und Überwachung der Einhaltung ethischer Grundsätze bei der Entwicklung, dem Einsatz und der Nutzung von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien zuständig wären; | 19. nimmt den ***möglichen Einsatz nationaler*** Aufsichtsbehörden zur Kenntnis, die in jedem Mitgliedstaat für die Sicherstellung, Bewertung und Überwachung der Einhaltung ethischer Grundsätze bei der Entwicklung, dem Einsatz und der Nutzung von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien zuständig wären; |

Or. cs

**Änderungsantrag 189**
**Evelyne Gebhardt, Brando Benifei, Bettina Vollath**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 19 a (neu)**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***19a. weist darauf hin, dass diese Behörden mit den für die Umsetzung der sektorspezifischen Rechtsvorschriften zuständigen Behörden zusammenarbeiten müssen, um Technologien zu identifizieren, die aus ethischer Sicht risikoreich sind, und um die Umsetzung der erforderlichen und angemessenen Maßnahmen zu überwachen, wenn diese Technologien identifiziert wurden;*** |

Or. en

**Änderungsantrag 190**
**Geoffroy Didier, Andrzej Halicki, Axel Voss**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 19 a (neu)**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***19a. fordert, dass diese Behörden damit beauftragt werden, den regelmäßigen Austausch mit der Zivilgesellschaft sowie Innovationen innerhalb der Union zu fördern, indem sie die betreffenden Akteure, insbesondere kleine und mittlere Unternehmen oder Start-ups, unterstützen;*** |

Or. en

**Änderungsantrag 191**
**Esteban González Pons**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 19 a (neu)**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***19a. hält es in jedem Fall für notwendig, dass die Mitgliedstaaten nach Möglichkeit Überschneidungen bei den Aufgaben der nationalen Behörden vermeiden;*** |

Or. es

**Änderungsantrag 192**
**Gilles Lebreton, Jean-Paul Garraud, Gunnar Beck, Luisa Regimenti**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 20**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| 20. weist darauf hin, dass diese ***Behörden*** nicht nur untereinander, sondern | 20. weist darauf hin, dass diese ***nationalen Aufsichtssysteme*** nicht nur |

| | |
|---|---|
| auch mit der Europäischen Kommission und den anderen einschlägigen Organen, Einrichtungen und sonstigen Stellen der Union in Verbindung stehen sollten, um ein kohärentes grenzüberschreitendes Vorgehen sicherzustellen; | untereinander, sondern auch mit der Europäischen Kommission und den anderen einschlägigen Organen, Einrichtungen und sonstigen Stellen der Union in Verbindung stehen sollten, um ein kohärentes grenzüberschreitendes Vorgehen sicherzustellen; |

Or. fr

**Änderungsantrag 193**
**Jiří Pospíšil**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 20**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| 20. weist darauf hin, dass ***diese*** Behörden nicht nur untereinander, sondern auch mit der Europäischen Kommission und den anderen einschlägigen Organen, Einrichtungen und sonstigen Stellen der Union in Verbindung stehen *sollten*, um ein kohärentes grenzüberschreitendes Vorgehen sicherzustellen; | 20. weist darauf hin, dass ***solche*** Behörden nicht nur untereinander, sondern auch mit der Europäischen Kommission und den anderen einschlägigen Organen, Einrichtungen und sonstigen Stellen der Union in Verbindung stehen ***könnten***, um ein kohärentes grenzüberschreitendes Vorgehen sicherzustellen; |

Or. cs

**Änderungsantrag 194**
**Geoffroy Didier, Andrzej Halicki, Axel Voss**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 20 a (neu)**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***20a. schlägt vor, dass im Kontext einer solchen Zusammenarbeit gemeinsame Kriterien und ein Antragsverfahren für die Erteilung eines europäischen Zertifikats über die Einhaltung ethischer Grundsätze entwickelt werden müssen, nachdem ein Entwickler, Betreiber oder Nutzer, der eine von der jeweiligen*** |

| | |
|---|---|
| | ***nationalen Aufsichtsbehörde durchgeführte positive Bewertung der Einhaltung der Grundsätze bescheinigen lassen möchte, einen entsprechenden Antrag gestellt hat;*** |

Or. en

**Änderungsantrag 195**
**Geoffroy Didier, Andrzej Halicki, Axel Voss**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 21**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| ***21. fordert, dass diese Behörden damit beauftragt werden, den regelmäßigen Austausch mit der Zivilgesellschaft sowie Innovationen innerhalb der Union zu fördern, indem sie die betreffenden Akteure, insbesondere kleine und mittlere Unternehmen oder Start-ups, unterstützen;*** | ***entfällt*** |

Or. en

**Änderungsantrag 196**
**Ibán García Del Blanco**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 21**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| 21. fordert, dass diese Behörden damit beauftragt werden, den regelmäßigen Austausch mit der Zivilgesellschaft sowie Innovationen innerhalb der Union zu fördern, indem sie die betreffenden Akteure, insbesondere kleine und mittlere Unternehmen oder Start-ups, unterstützen; | 21. fordert, dass diese Behörden damit beauftragt werden, den regelmäßigen Austausch mit der Zivilgesellschaft sowie Innovationen innerhalb der Union zu fördern, indem sie die betreffenden Akteure ***und Unternehmen mit geringerer digitaler Reife***, insbesondere kleine und mittlere Unternehmen oder Start-ups, unterstützen; ***ist der Ansicht, dass dies insbesondere die Aufklärung und die*** |

***Unterstützung bei Entwicklung, Einsatz, Schulung und Personalbeschaffung betrifft, um für einen effizienten Technologietransfer und Zugang zu Technologien, Projekten, Ergebnissen und Netzwerken zu sorgen;***

Or. en

**Änderungsantrag 197**
**Sergey Lagodinsky, Alexandra Geese**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 21**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| 21. fordert, dass diese Behörden damit beauftragt werden, den regelmäßigen Austausch mit der Zivilgesellschaft sowie Innovationen innerhalb der Union zu fördern, indem sie die betreffenden Akteure, insbesondere kleine und mittlere Unternehmen oder Start-ups, unterstützen; | 21. fordert, dass diese Behörden damit beauftragt werden, den regelmäßigen Austausch mit der Zivilgesellschaft sowie Innovationen innerhalb der Union zu fördern, indem sie die ***einschlägige Forschung und Entwicklung und die*** betreffenden Akteure, insbesondere kleine und mittlere Unternehmen oder Start-ups, unterstützen; |

Or. en

**Änderungsantrag 198**
**Gilles Lebreton, Jean-Paul Garraud, Gunnar Beck, Luisa Regimenti**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 21**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| 21. fordert, dass diese ***Behörden*** damit beauftragt werden, den regelmäßigen Austausch mit der Zivilgesellschaft sowie Innovationen innerhalb der Union zu fördern, indem sie die betreffenden Akteure, insbesondere kleine und mittlere Unternehmen oder Start-ups, unterstützen; | 21. fordert, dass diese ***nationalen Aufsichtssysteme*** damit beauftragt werden, den regelmäßigen Austausch mit der Zivilgesellschaft sowie Innovationen innerhalb der Union zu fördern, indem sie die betreffenden Akteure, insbesondere kleine und mittlere Unternehmen oder |

| | |
|---|---|
| | Start-ups, unterstützen; |

Or. fr

**Änderungsantrag 199**
**Jiří Pospíšil**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 21**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| 21. ***fordert***, dass diese Behörden damit beauftragt werden, den regelmäßigen Austausch mit der Zivilgesellschaft sowie Innovationen innerhalb der Union zu fördern, indem sie die betreffenden Akteure, insbesondere kleine und mittlere Unternehmen oder Start-ups, unterstützen; | 21. ***geht davon aus***, dass ***solche*** Behörden damit beauftragt werden ***könnten***, den regelmäßigen Austausch mit der Zivilgesellschaft sowie Innovationen innerhalb der Union zu fördern, indem sie die betreffenden Akteure, insbesondere kleine und mittlere Unternehmen oder Start-ups, unterstützen; |

Or. cs

**Änderungsantrag 200**
**Marion Walsmann**

**Entschließungsantrag**
**Zwischenüberschrift 11**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| ***Eine Europäische Agentur für künstliche Intelligenz*** | ***entfällt*** |

Or. de

**Änderungsantrag 201**
**Daniel Buda**

**Entschließungsantrag**
**Zwischenüberschrift 11**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| ***Eine Europäische Agentur für künstliche Intelligenz*** | ***entfällt*** |

Or. ro

**Änderungsantrag 202**
**Raffaele Stancanelli**

**Entschließungsantrag**
**Zwischenüberschrift 11**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| ***Eine Europäische Agentur für künstliche Intelligenz*** | ***entfällt*** |

Or. it

**Änderungsantrag 203**
**Geoffroy Didier, Andrzej Halicki, Axel Voss**

**Entschließungsantrag**
**Zwischenüberschrift 11**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| ***Eine Europäische Agentur für künstliche Intelligenz*** | ***entfällt*** |

Or. en

**Änderungsantrag 204**
**Marion Walsmann**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 22**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| ***22. weist erneut darauf hin, dass das*** | ***entfällt*** |

***Parlament die Kommission in seiner Entschließung vom 16. Februar 2017 mit Empfehlungen an die Kommission zu zivilrechtlichen Regelungen im Bereich Robotik aufgefordert hat, die Benennung einer Europäischen Agentur für künstliche Intelligenz in Betracht zu ziehen;***

Or. de

**Änderungsantrag 205**
**Raffaele Stancanelli**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 22**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| ***22. weist erneut darauf hin, dass das Parlament die Kommission in seiner Entschließung vom 16. Februar 2017 mit Empfehlungen an die Kommission zu zivilrechtlichen Regelungen im Bereich Robotik aufgefordert hat, die Benennung einer Europäischen Agentur für künstliche Intelligenz in Betracht zu ziehen;*** | ***entfällt*** |

Or. it

**Änderungsantrag 206**
**Gilles Lebreton, Jean-Paul Garraud, Gunnar Beck, Luisa Regimenti**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 22**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| ***22. weist erneut darauf hin, dass das Parlament die Kommission in seiner Entschließung vom 16. Februar 2017 mit Empfehlungen an die Kommission zu zivilrechtlichen Regelungen im Bereich Robotik aufgefordert hat, die Benennung*** | ***entfällt*** |

***einer Europäischen Agentur für künstliche Intelligenz in Betracht zu ziehen;***

Or. fr

**Änderungsantrag 207**
**Daniel Buda**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 22**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| ***22. weist erneut darauf hin, dass das Parlament die Kommission in seiner Entschließung vom 16. Februar 2017 mit Empfehlungen an die Kommission zu zivilrechtlichen Regelungen im Bereich Robotik aufgefordert hat, die Benennung einer Europäischen Agentur für künstliche Intelligenz in Betracht zu ziehen;*** | ***entfällt*** |

Or. ro

**Änderungsantrag 208**
**Stéphane Séjourné, Karen Melchior, Liesje Schreinemacher, Adrián Vázquez Lázara**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 22**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| ***22. weist erneut darauf hin, dass das Parlament die Kommission in seiner Entschließung vom 16. Februar 2017 mit Empfehlungen an die Kommission zu zivilrechtlichen Regelungen im Bereich Robotik aufgefordert hat, die Benennung einer Europäischen Agentur für künstliche Intelligenz in Betracht zu ziehen;*** | ***entfällt*** |

Or. en

**Änderungsantrag 209**
**Geoffroy Didier, Andrzej Halicki, Axel Voss**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 22**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| ***22. weist erneut darauf hin, dass das Parlament die Kommission in seiner Entschließung vom 16. Februar 2017 mit Empfehlungen an die Kommission zu zivilrechtlichen Regelungen im Bereich Robotik aufgefordert hat, die Benennung einer Europäischen Agentur für künstliche Intelligenz in Betracht zu ziehen;*** | ***entfällt*** |

Or. en

**Änderungsantrag 210**
**Marion Walsmann**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 23**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| ***23. fordert die Kommission auf, diesem Ersuchen nachzukommen, insbesondere in Anbetracht des Mehrwerts, den die Schaffung einer Einrichtung auf Unionsebene brächte, die die Mandate und Maßnahmen der einzelnen nationalen Aufsichtsbehörden, wie im vorhergehenden Unterabschnitt beschrieben, koordiniert;*** | ***entfällt*** |

Or. de

**Änderungsantrag 211**
**Gilles Lebreton, Jean-Paul Garraud, Gunnar Beck, Luisa Regimenti**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 23**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| ***23. fordert die Kommission auf, diesem Ersuchen nachzukommen, insbesondere in Anbetracht des Mehrwerts, den die Schaffung einer Einrichtung auf Unionsebene brächte, die die Mandate und Maßnahmen der einzelnen nationalen Aufsichtsbehörden, wie im vorhergehenden Unterabschnitt beschrieben, koordiniert;*** | ***entfällt*** |

Or. fr

**Änderungsantrag 212**
**Raffaele Stancanelli**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 23**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| ***23. fordert die Kommission auf, diesem Ersuchen nachzukommen, insbesondere in Anbetracht des Mehrwerts, den die Schaffung einer Einrichtung auf Unionsebene brächte, die die Mandate und Maßnahmen der einzelnen nationalen Aufsichtsbehörden, wie im vorhergehenden Unterabschnitt beschrieben, koordiniert;*** | ***entfällt*** |

Or. it

**Änderungsantrag 213**
**Jiří Pospíšil**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 23**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| ***23. fordert die Kommission auf, diesem Ersuchen nachzukommen, insbesondere in Anbetracht des Mehrwerts, den die Schaffung einer Einrichtung auf Unionsebene brächte, die die Mandate und Maßnahmen der einzelnen nationalen Aufsichtsbehörden, wie im vorhergehenden Unterabschnitt beschrieben, koordiniert;*** | ***entfällt*** |

Or. cs

**Änderungsantrag 214**
**Daniel Buda**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 23**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| ***23. fordert die Kommission auf, diesem Ersuchen nachzukommen, insbesondere in Anbetracht des Mehrwerts, den die Schaffung einer Einrichtung auf Unionsebene brächte, die die Mandate und Maßnahmen der einzelnen nationalen Aufsichtsbehörden, wie im vorhergehenden Unterabschnitt beschrieben, koordiniert;*** | ***entfällt*** |

Or. ro

**Änderungsantrag 215**
**Geoffroy Didier, Andrzej Halicki, Axel Voss**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 23**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| ***23. fordert die Kommission auf, diesem Ersuchen nachzukommen,*** | ***entfällt*** |

***insbesondere in Anbetracht des Mehrwerts, den die Schaffung einer Einrichtung auf Unionsebene brächte, die die Mandate und Maßnahmen der einzelnen nationalen Aufsichtsbehörden, wie im vorhergehenden Unterabschnitt beschrieben, koordiniert;***

Or. en

**Änderungsantrag 216**
**Evelyne Gebhardt, Brando Benifei, Bettina Vollath**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 23**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| 23. fordert die Kommission auf, diesem Ersuchen nachzukommen, insbesondere in Anbetracht des Mehrwerts, den die Schaffung einer Einrichtung auf Unionsebene brächte, die die Mandate und Maßnahmen der einzelnen nationalen Aufsichtsbehörden, wie im vorhergehenden Unterabschnitt beschrieben, koordiniert; | 23. fordert die Kommission auf, diesem Ersuchen nachzukommen, insbesondere in Anbetracht des Mehrwerts, den die Schaffung einer Einrichtung auf Unionsebene brächte, die die Mandate und Maßnahmen der einzelnen nationalen Aufsichtsbehörden, wie im vorhergehenden Unterabschnitt beschrieben, koordiniert ***und einen gemeinsamen Rahmen für die Steuerung der Entwicklung, des Einsatzes und der Nutzung von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien ausarbeitet***; |

Or. en

**Änderungsantrag 217**
**Stéphane Séjourné, Karen Melchior, Liesje Schreinemacher, Adrián Vázquez Lázara**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 23**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| 23. fordert die Kommission auf, ***diesem Ersuchen nachzukommen, insbesondere*** | 23. fordert die Kommission auf, ***die*** Maßnahmen der einzelnen nationalen |

***in Anbetracht des Mehrwerts, den*** die ***Schaffung einer Einrichtung auf Unionsebene brächte, die die Mandate und*** Maßnahmen der einzelnen nationalen Aufsichtsbehörden, wie im vorhergehenden Unterabschnitt beschrieben, ***koordiniert***;

Aufsichtsbehörden, wie im vorhergehenden Unterabschnitt beschrieben, ***zu koordinieren***;

Or. en

**Änderungsantrag 218**
**Sergey Lagodinsky, Alexandra Geese**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 23**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| 23. fordert die Kommission auf, diesem Ersuchen nachzukommen, insbesondere in Anbetracht des Mehrwerts, den die Schaffung einer Einrichtung auf Unionsebene ***brächte***, die die ***Mandate und*** Maßnahmen ***der einzelnen nationalen Aufsichtsbehörden, wie im vorhergehenden Unterabschnitt beschrieben,*** koordiniert; | 23. fordert die Kommission auf, diesem Ersuchen nachzukommen, insbesondere in Anbetracht des Mehrwerts, den die Schaffung einer Einrichtung auf Unionsebene, die die Maßnahmen koordiniert***, der Austausch bewährter Verfahren der zuständigen Aufsichtsbehörden und der Beitrag zur Zusammenarbeit bei Forschung und Entwicklung in diesem Bereich in der gesamten EU brächte***; |

Or. en

**Änderungsantrag 219**
**Karen Melchior**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 23 a (neu)**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***23a. fordert die Kommission auf, eine bestehende oder neue europäische Agentur oder eine europäische Einrichtung mit der Aufgabe zu betrauen, eine harmonisierte Umsetzung des*** |

***europäischen Ethikrahmens für risikoreiche künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien sicherzustellen;***

Or. en

**Änderungsantrag 220**
**Stéphane Séjourné, Liesje Schreinemacher, Adrián Vázquez Lázara**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 23 a (neu)**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***23a. fordert die Kommission auf, eine Bewertung vorzunehmen, ob eine europäische Einrichtung erforderlich wäre, um eine harmonisierte Umsetzung des europäischen Ethikrahmens für risikoreiche künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien sicherzustellen;*** |

Or. en

**Änderungsantrag 221**
**Stéphane Séjourné, Liesje Schreinemacher, Adrián Vázquez Lázara**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 23 b (neu)**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***23b. fordert die Kommission auf, zu untersuchen, ob eine bestehende Stelle der EU, zum Beispiel ENISA, der EDSB oder der Europäische Bürgerbeauftragte, damit betraut werden kann, eine harmonisierte Umsetzung des europäischen Ethikrahmens für risikoreiche künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien sicherzustellen;*** |

Or. en

**Änderungsantrag 222**
**Karen Melchior**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 23 b (neu)**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***23b. fordert die Kommission auf, zu untersuchen, ob eine neue oder bestehende Stelle der EU, zum Beispiel ENISA, der EDSB oder der Europäische Bürgerbeauftragte, damit betraut werden kann, eine harmonisierte Umsetzung des europäischen Ethikrahmens für risikoreiche künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien sicherzustellen;*** |

Or. en

**Änderungsantrag 223**
**Marion Walsmann**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 24**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| ***24. ist der Auffassung, dass eine solche Einrichtung sowie die in der folgenden Ziffer beschriebene Zertifizierung nicht nur für die Entwicklung der Industrie und der Innovation in der Union in diesem Zusammenhang von Vorteil wäre, sondern auch das Bewusstsein unserer Bürger für die Chancen und Risiken dieser Technologien schärfen würde;*** | ***entfällt*** |

Or. de

**Änderungsantrag 224**
**Daniel Buda**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 24**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| ***24. ist der Auffassung, dass eine solche Einrichtung sowie die in der folgenden Ziffer beschriebene Zertifizierung nicht nur für die Entwicklung der Industrie und der Innovation in der Union in diesem Zusammenhang von Vorteil wäre, sondern auch das Bewusstsein unserer Bürger für die Chancen und Risiken dieser Technologien schärfen würde;*** | ***entfällt*** |

Or. ro

**Änderungsantrag 225**
**Gilles Lebreton, Jean-Paul Garraud, Gunnar Beck, Luisa Regimenti**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 24**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| ***24. ist der Auffassung, dass eine solche Einrichtung sowie die in der folgenden Ziffer beschriebene Zertifizierung nicht nur für die Entwicklung der Industrie und der Innovation in der Union in diesem Zusammenhang von Vorteil wäre, sondern auch das Bewusstsein unserer Bürger für die Chancen und Risiken dieser Technologien schärfen würde;*** | ***entfällt*** |

Or. fr

**Änderungsantrag 226**
**Raffaele Stancanelli**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 24**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| ***24. ist der Auffassung, dass eine solche Einrichtung sowie die in der folgenden Ziffer beschriebene Zertifizierung nicht nur für die Entwicklung der Industrie und der Innovation in der Union in diesem Zusammenhang von Vorteil wäre, sondern auch das Bewusstsein unserer Bürger für die Chancen und Risiken dieser Technologien schärfen würde;*** | ***entfällt*** |

Or. it

**Änderungsantrag 227**
**Geoffroy Didier, Andrzej Halicki, Axel Voss**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 24**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| ***24. ist der Auffassung, dass eine solche Einrichtung sowie die in der folgenden Ziffer beschriebene Zertifizierung nicht nur für die Entwicklung der Industrie und der Innovation in der Union in diesem Zusammenhang von Vorteil wäre, sondern auch das Bewusstsein unserer Bürger für die Chancen und Risiken dieser Technologien schärfen würde;*** | ***entfällt*** |

Or. en

**Änderungsantrag 228**
**Sergey Lagodinsky, Alexandra Geese**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 24**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| 24. ist der Auffassung, dass eine solche Einrichtung ***sowie die in der folgenden Ziffer beschriebene Zertifizierung*** nicht nur für die Entwicklung der Industrie und der Innovation in der Union in diesem Zusammenhang von Vorteil wäre, sondern auch das Bewusstsein unserer Bürger für die Chancen und Risiken ***dieser Technologien*** schärfen würde; | 24. ist der Auffassung, dass eine solche Einrichtung nicht nur für die Entwicklung der Industrie und der Innovation in der Union in diesem Zusammenhang von Vorteil wäre, sondern auch das Bewusstsein unserer Bürger für die Chancen und Risiken ***der Technologie*** schärfen würde; |

Or. en

**Änderungsantrag 229**
**Stéphane Séjourné, Liesje Schreinemacher, Adrián Vázquez Lázara**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 24**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| 24. ist der Auffassung, dass eine solche Einrichtung ***sowie die in der folgenden Ziffer beschriebene Zertifizierung*** nicht nur für die Entwicklung der Industrie und der Innovation in der Union in diesem Zusammenhang von Vorteil wäre, sondern auch das Bewusstsein unserer Bürger für die Chancen und Risiken dieser Technologien schärfen würde; | 24. ist der Auffassung, dass eine solche Einrichtung nicht nur für die Entwicklung der Industrie und der Innovation in der Union in diesem Zusammenhang von Vorteil wäre, sondern auch das Bewusstsein unserer Bürger für die Chancen und Risiken dieser Technologien schärfen würde; |

Or. en

**Änderungsantrag 230**
**Ibán García Del Blanco**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 24**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| 24. ist der Auffassung, dass eine solche Einrichtung sowie die in der folgenden | 24. ist der Auffassung, dass eine solche Einrichtung sowie die in der folgenden |

| | |
|---|---|
| Ziffer beschriebene Zertifizierung nicht nur für die Entwicklung der Industrie und der Innovation in der Union in diesem Zusammenhang von Vorteil wäre, sondern auch das Bewusstsein unserer Bürger für die Chancen und Risiken dieser Technologien schärfen würde; | Ziffer beschriebene ***europäische*** Zertifizierung nicht nur für die Entwicklung der Industrie und der Innovation in der Union in diesem Zusammenhang von Vorteil wäre, sondern auch das Bewusstsein unserer Bürger für die Chancen und Risiken dieser Technologien schärfen würde; |

Or. en

**Änderungsantrag 231**
**Sergey Lagodinsky, Alexandra Geese**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 24 a (neu)**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***24a. schlägt vor, ein Zentrum für Fachwissen einzurichten, um Wissenschaft, Forschung, Industrie und einzelne Experten auf Unionsebene zusammenzubringen, entweder als wesentlicher Bestandteil einer solchen Agentur oder in Verbindung mit ihr, und so den Austausch von Wissen und technischem Know-how zu fördern und die Zusammenarbeit in der gesamten EU und darüber hinaus zu erleichtern;*** |

Or. en

**Änderungsantrag 232**
**Marion Walsmann**

**Entschließungsantrag**
**Zwischenüberschrift 12**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| ***Europäische Zertifizierung der Einhaltung ethischer Grundsätze*** | ***entfällt*** |

Or. de

**Änderungsantrag 233**
**Geoffroy Didier, Andrzej Halicki, Axel Voss**

**Entschließungsantrag**
**Zwischenüberschrift 12**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| ***Europäische Zertifizierung der Einhaltung ethischer Grundsätze*** | ***entfällt*** |

Or. en

**Änderungsantrag 234**
**Marion Walsmann**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 25**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| ***25. schlägt vor, dass die Europäische Agentur für künstliche Intelligenz gemeinsame Kriterien und ein Antragsverfahren für die Erteilung eines europäischen Zertifikats über die Einhaltung ethischer Grundsätze entwickelt, nachdem ein Entwickler, Betreiber oder Nutzer, der eine von der jeweiligen nationalen Aufsichtsbehörde durchgeführte positive Bewertung der Einhaltung der Grundsätze bescheinigen lassen möchte, einen entsprechenden Antrag gestellt hat;*** | ***entfällt*** |

Or. de

**Änderungsantrag 235**
**Geoffroy Didier, Andrzej Halicki, Axel Voss**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 25**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| ***25. schlägt vor, dass die Europäische Agentur für künstliche Intelligenz gemeinsame Kriterien und ein Antragsverfahren für die Erteilung eines europäischen Zertifikats über die Einhaltung ethischer Grundsätze entwickelt, nachdem ein Entwickler, Betreiber oder Nutzer, der eine von der jeweiligen nationalen Aufsichtsbehörde durchgeführte positive Bewertung der Einhaltung der Grundsätze bescheinigen lassen möchte, einen entsprechenden Antrag gestellt hat;*** | ***entfällt*** |

Or. en

**Änderungsantrag 236**
**Stéphane Séjourné, Karen Melchior, Liesje Schreinemacher, Adrián Vázquez Lázara**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 25**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| 25. ***schlägt vor, dass die Europäische Agentur für künstliche Intelligenz gemeinsame Kriterien und ein Antragsverfahren für die Erteilung eines europäischen Zertifikats über die*** Einhaltung ethischer Grundsätze entwickelt***, nachdem ein*** Entwickler***, Betreiber oder Nutzer, der eine von der jeweiligen nationalen Aufsichtsbehörde durchgeführte positive Bewertung der Einhaltung der Grundsätze bescheinigen lassen möchte, einen entsprechenden Antrag gestellt hat***; | 25. ***fordert die Kommission auf, die Möglichkeit zu untersuchen, eine europäische Zertifizierung der*** Einhaltung ethischer Grundsätze ***zu entwickeln, die auf Antrag von Entwicklern von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien erteilt wird, sofern sie dem europäischen Ethikrahmen entsprechen***; |

Or. en

**Änderungsantrag 237**
**Raffaele Stancanelli**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 25**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| 25. schlägt vor, dass die ***Europäische Agentur für künstliche Intelligenz*** gemeinsame Kriterien und ein Antragsverfahren für die Erteilung eines europäischen Zertifikats über die Einhaltung ethischer Grundsätze entwickelt, nachdem ein Entwickler, Betreiber oder Nutzer, der eine von der jeweiligen nationalen Aufsichtsbehörde durchgeführte positive Bewertung der Einhaltung der Grundsätze bescheinigen lassen möchte, einen entsprechenden Antrag gestellt hat; | 25. schlägt vor, dass die ***Kommission zusammen mit den nationalen Aufsichtsbehörden*** gemeinsame Kriterien und ein Antragsverfahren für die Erteilung eines europäischen Zertifikats über die Einhaltung ethischer Grundsätze entwickelt, nachdem ein Entwickler, Betreiber oder Nutzer, der eine von der jeweiligen nationalen Aufsichtsbehörde durchgeführte positive Bewertung der Einhaltung der Grundsätze bescheinigen lassen möchte, einen entsprechenden Antrag gestellt hat; |

Or. it

**Änderungsantrag 238**
**Gilles Lebreton, Jean-Paul Garraud, Gunnar Beck, Luisa Regimenti**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 25**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| 25. schlägt ***vor, dass die Europäische Agentur für künstliche Intelligenz gemeinsame Kriterien*** und ein Antragsverfahren für die Erteilung eines europäischen Zertifikats über die Einhaltung ethischer Grundsätze ***entwickelt***, nachdem ein Entwickler, Betreiber oder Nutzer, der eine ***von der*** jeweiligen nationalen ***Aufsichtsbehörde*** durchgeführte positive Bewertung der Einhaltung der Grundsätze bescheinigen lassen möchte, einen entsprechenden Antrag gestellt hat; | 25. schlägt ***die Einführung einer europäischen Übereinstimmungsbescheinigung*** und ein Antragsverfahren für die Erteilung eines europäischen Zertifikats über die Einhaltung ethischer Grundsätze ***vor***, nachdem ein Entwickler, Betreiber oder Nutzer, der eine ***vom*** jeweiligen nationalen ***Aufsichtssystem*** durchgeführte positive Bewertung der Einhaltung der Grundsätze bescheinigen lassen möchte, einen entsprechenden Antrag gestellt hat; |

Or. fr

**Änderungsantrag 239**
**Jiří Pospíšil**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 25**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| 25. schlägt ***vor, dass die Europäische Agentur für künstliche Intelligenz gemeinsame*** Kriterien und ***ein Antragsverfahren*** für die Erteilung eines europäischen Zertifikats über die Einhaltung ethischer Grundsätze ***entwickelt***, nachdem ein Entwickler, Betreiber oder Nutzer, der eine von der jeweiligen nationalen Aufsichtsbehörde durchgeführte positive Bewertung der Einhaltung der Grundsätze bescheinigen lassen möchte, einen entsprechenden Antrag gestellt hat; | 25. schlägt ***die Entwicklung gemeinsamer*** Kriterien und ***eines Antragsverfahrens*** für die Erteilung eines europäischen Zertifikats über die Einhaltung ethischer Grundsätze ***vor***, nachdem ein Entwickler, Betreiber oder Nutzer, der eine von der jeweiligen nationalen Aufsichtsbehörde durchgeführte positive Bewertung der Einhaltung der Grundsätze bescheinigen lassen möchte, einen entsprechenden Antrag gestellt hat; |

Or. cs

**Änderungsantrag 240**
**Daniel Buda**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 25**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| 25. schlägt vor, dass ***die Europäische Agentur für künstliche Intelligenz*** gemeinsame Kriterien und ein Antragsverfahren für die Erteilung eines europäischen Zertifikats über die Einhaltung ethischer Grundsätze entwickelt, nachdem ein Entwickler, Betreiber oder Nutzer, der eine von der jeweiligen nationalen Aufsichtsbehörde durchgeführte positive Bewertung der Einhaltung der Grundsätze bescheinigen lassen möchte, einen entsprechenden Antrag gestellt hat; | 25. schlägt vor, dass ***im Rahmen der Kommission*** gemeinsame Kriterien und ein Antragsverfahren für die Erteilung eines europäischen Zertifikats über die Einhaltung ethischer Grundsätze entwickelt ***werden***, nachdem ein Entwickler, Betreiber oder Nutzer, der eine von der jeweiligen nationalen Aufsichtsbehörde durchgeführte positive Bewertung der Einhaltung der Grundsätze ***auf nationaler Ebene*** bescheinigen lassen möchte, einen entsprechenden Antrag gestellt hat; |

Or. ro

**Änderungsantrag 241**
**Sergey Lagodinsky, Alexandra Geese**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 25**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| 25. schlägt vor, dass die Europäische Agentur für künstliche Intelligenz gemeinsame Kriterien und ein Antragsverfahren für die Erteilung eines europäischen Zertifikats über die Einhaltung ethischer Grundsätze entwickelt, ***nachdem*** ein Entwickler, Betreiber oder Nutzer, der eine von der jeweiligen ***nationalen*** Aufsichtsbehörde durchgeführte positive Bewertung der Einhaltung der Grundsätze bescheinigen lassen möchte, einen entsprechenden Antrag gestellt hat; | 25. schlägt vor, dass die Europäische Agentur für künstliche Intelligenz gemeinsame Kriterien und ein Antragsverfahren für die Erteilung eines europäischen Zertifikats über die Einhaltung ethischer Grundsätze entwickelt, ***das ausgestellt wird, wenn*** ein Entwickler, Betreiber oder Nutzer, der eine von der jeweiligen ***zuständigen*** Aufsichtsbehörde durchgeführte positive Bewertung der Einhaltung der Grundsätze bescheinigen lassen möchte, einen entsprechenden Antrag gestellt hat; |

Or. en

**Änderungsantrag 242**
**Sergey Lagodinsky, Alexandra Geese**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 25 a (neu)**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***25a. ist der Überzeugung, dass ein solches europäisches Zertifikat über die Einhaltung ethischer Grundsätze die integrierte Ethik in der gesamten Lieferkette der KI-Ökosysteme fördern würde;*** |

Or. en

**Änderungsantrag 243**
**Sergey Lagodinsky, Alexandra Geese**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 25 b (neu)**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***25b. empfiehlt, dass die Zertifizierung eine verbindliche Voraussetzung für die Teilnahme an öffentlichen Ausschreibungsverfahren zu künstlicher Intelligenz und automatisierten Entscheidungssystemen in der Union sein sollte;*** |

Or. en

**Änderungsantrag 244**
**Sergey Lagodinsky, Alexandra Geese**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 25 c (neu)**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***25c. schlägt vor, dass die Europäische Agentur für künstliche Intelligenz in Zusammenarbeit mit anderen zuständigen Behörden in der Union, insbesondere dem Europäischen Netz für Zusammenarbeit im Verbraucherschutz, nationalen Verbraucherschutzeinrichtungen und der Zivilgesellschaft, die Ermittlung von Verstößen gegen die Grundsätze der Nichtdiskriminierung durch die zuständigen Aufsichtsbehörden koordiniert und es Einzelpersonen erleichtert, durch eine solche Diskriminierung verursachten Schaden und andere Verletzungen der Grundrechte durch künstliche Intelligenz und automatisierte Entscheidungssysteme, unabhängig davon, ob sie von Akteuren des öffentlichen oder privaten Sektors stammen, auf sinnvolle Weise anzufechten und Abhilfe zu schaffen;*** |

Or. en

**Änderungsantrag 245**
**Daniel Buda**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 26**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| 26. betont, dass die ethischen Grundsätze der Union für die Entwicklung, den Einsatz und die Nutzung dieser Technologien weltweit gefördert werden sollten, indem mit internationalen Partnern zusammengearbeitet wird und Kontakte zu Drittländern mit anderen Entwicklungs- und Einsatzmodellen aufgenommen werden; | 26. betont, dass die ethischen Grundsätze der Union für die Entwicklung, den Einsatz und die Nutzung dieser Technologien ***dazu führen könnten, dass Europa eine globale Führungsrolle im KI-Bereich übernimmt, und daher*** weltweit gefördert werden sollten, indem mit internationalen Partnern zusammengearbeitet wird und Kontakte zu Drittländern mit anderen Entwicklungs- und Einsatzmodellen aufgenommen werden; |

Or. ro

**Änderungsantrag 246**
**Sergey Lagodinsky, Alexandra Geese**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 26**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| 26. betont, dass die ethischen Grundsätze der Union für die Entwicklung, den Einsatz und die Nutzung dieser Technologien weltweit gefördert werden sollten, indem mit internationalen Partnern zusammengearbeitet ***wird*** und ***Kontakte zu*** Drittländern ***mit anderen*** Entwicklungs- und ***Einsatzmodellen aufgenommen werden***; | 26. betont, dass die ***rechtlichen und*** ethischen Grundsätze der Union für die Entwicklung, den Einsatz und die Nutzung dieser Technologien weltweit gefördert werden sollten, indem mit internationalen Partnern zusammengearbeitet und ***der kritische und ethisch basierte Dialog mit*** Drittländern ***über die Umsetzung alternativer Regulierungs-,*** Entwicklungs- und ***Einsatzmodelle für künstliche Intelligenz fortgesetzt wird***; |

Or. en

**Änderungsantrag 247**
**Geoffroy Didier, Andrzej Halicki, Axel Voss**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 26**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| 26. betont, dass die ethischen Grundsätze der Union für die Entwicklung, den Einsatz und die Nutzung dieser ***Technologien*** weltweit gefördert werden sollten, indem mit internationalen Partnern zusammengearbeitet wird und Kontakte zu Drittländern mit anderen Entwicklungs- und Einsatzmodellen aufgenommen werden; | 26. betont, dass die ethischen Grundsätze der Union für die Entwicklung, den Einsatz und die Nutzung dieser ***Hochrisikotechnologien*** weltweit gefördert werden sollten, indem mit internationalen Partnern zusammengearbeitet wird und Kontakte zu Drittländern mit anderen Entwicklungs- und Einsatzmodellen aufgenommen werden; |

Or. en

**Änderungsantrag 248**
**Liesje Schreinemacher**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 27**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| 27. weist erneut darauf, dass die Chancen und Risiken dieser Technologien eine globale Dimension aufweisen***, weshalb ein einheitliches Vorgehen auf internationaler Ebene erforderlich ist, und*** fordert die Kommission ***daher*** auf, ***auf bilateraler*** und ***multilateraler Ebene für die*** Einhaltung ethischer Grundsätze ***einzutreten und sie zu sichern***; | 27. weist erneut darauf ***hin***, dass die Chancen und Risiken dieser Technologien eine globale Dimension aufweisen***, da die für diese Systeme verwendete Software und verwendeten Daten häufig in die Europäische Union importiert und aus der Europäischen Union exportiert wird;*** fordert die Kommission auf, ***die Initiative zu ergreifen und zu untersuchen, welche bilateralen*** und ***multilateralen Verträge und Übereinkommen angepasst werden sollten, um für einen einheitlichen Ansatz zu sorgen und die*** Einhaltung ethischer Grundsätze ***global zu fördern***; |

Or. en

**Änderungsantrag 249**
**Stéphane Séjourné, Karen Melchior, Liesje Schreinemacher, Adrián Vázquez Lázara**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 27**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| 27. weist erneut darauf, dass die Chancen und Risiken dieser Technologien eine globale Dimension aufweisen, weshalb ein einheitliches Vorgehen auf internationaler Ebene erforderlich ist, und fordert die Kommission daher auf, auf bilateraler und multilateraler Ebene für ***die*** Einhaltung ethischer Grundsätze einzutreten und ***sie*** zu ***sichern***; | 27. weist erneut darauf ***hin***, dass die Chancen und Risiken dieser Technologien eine globale Dimension aufweisen, weshalb ein einheitliches Vorgehen auf internationaler Ebene erforderlich ist, und fordert die Kommission daher auf, auf bilateraler und multilateraler Ebene für ***das europäische Modell zur*** Einhaltung ethischer Grundsätze einzutreten und ***es*** zu ***fördern***; |

Or. en

**Änderungsantrag 250**
**Sergey Lagodinsky, Alexandra Geese**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 27**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| 27. weist erneut darauf, dass die Chancen und Risiken dieser Technologien eine globale Dimension aufweisen, weshalb ***ein einheitliches Vorgehen auf internationaler Ebene*** erforderlich ist, und fordert die Kommission daher auf, auf bilateraler und multilateraler Ebene für die Einhaltung ethischer Grundsätze einzutreten und sie zu sichern; | 27. weist erneut darauf ***hin***, dass die Chancen und Risiken dieser Technologien eine globale Dimension aufweisen, weshalb ***eine internationale Zusammenarbeit*** erforderlich ist, und fordert die Kommission daher auf, auf bilateraler und multilateraler Ebene für die Einhaltung ethischer Grundsätze einzutreten und sie zu sichern; |

Or. en

**Änderungsantrag 251**
**Gilles Lebreton, Jean-Paul Garraud, Gunnar Beck, Luisa Regimenti**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 28**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| ***28. weist darauf hin, dass eine Europäische Agentur, wie vorstehend vorgeschlagen, auch in diesem Zusammenhang einen Mehrwert böte;*** | ***entfällt*** |

Or. fr

**Änderungsantrag 252**
**Marion Walsmann**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 28**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| ***28. weist darauf hin, dass eine Europäische Agentur, wie vorstehend vorgeschlagen, auch in diesem Zusammenhang einen Mehrwert böte;*** | ***entfällt*** |

Or. de

**Änderungsantrag 253**
**Daniel Buda**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 28**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| ***28. weist darauf hin, dass eine Europäische Agentur, wie vorstehend vorgeschlagen, auch in diesem Zusammenhang einen Mehrwert böte;*** | ***entfällt*** |

Or. ro

**Änderungsantrag 254**
**Geoffroy Didier, Andrzej Halicki, Axel Voss**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 28**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| ***28. weist darauf hin, dass eine Europäische Agentur, wie vorstehend vorgeschlagen, auch in diesem Zusammenhang einen Mehrwert böte;*** | ***entfällt*** |

Or. en

**Änderungsantrag 255**
**Jiří Pospíšil**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 28**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| ***28. weist darauf hin, dass eine Europäische Agentur, wie vorstehend vorgeschlagen, auch in diesem Zusammenhang einen Mehrwert böte;*** | ***entfällt*** |

Or. cs

**Änderungsantrag 256**
**Stéphane Séjourné, Karen Melchior, Liesje Schreinemacher, Adrián Vázquez Lázara**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 28**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| 28. weist darauf hin, dass ***eine Europäische Agentur***, wie vorstehend vorgeschlagen, auch in diesem Zusammenhang einen Mehrwert böte; | 28. weist darauf hin, dass ***ein europäischer Regelungsrahmen für risikoreiche künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien***, wie vorstehend |

vorgeschlagen, auch in diesem Zusammenhang einen Mehrwert böte;

Or. en

**Änderungsantrag 257**
**Jiří Pospíšil**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 29**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| 29. gelangt nach den obigen Überlegungen zu Aspekten im Zusammenhang mit der ethischen Dimension von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien zu dem Schluss, dass die ethische Dimension als eine Reihe von Grundsätzen formuliert werden sollte, die zu einem rechtlichen Rahmen auf Unionsebene führen, der von den zuständigen nationalen Behörden überwacht, von einer Europäischen Agentur für künstliche Intelligenz koordiniert und verbessert und innerhalb des Binnenmarkts gebührend eingehalten und zertifiziert wird; | 29. gelangt nach den obigen Überlegungen zu Aspekten im Zusammenhang mit der ethischen Dimension von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien zu dem Schluss, dass die ethische Dimension als eine Reihe von Grundsätzen formuliert werden sollte, ***wobei der geltende Rechtsrahmen so weit wie möglich genutzt wird***; |

Or. cs

**Änderungsantrag 258**
**Stéphane Séjourné, Karen Melchior, Liesje Schreinemacher, Adrián Vázquez Lázara**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 29**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| 29. gelangt nach den obigen Überlegungen zu Aspekten im Zusammenhang mit der ethischen Dimension von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden | 29. gelangt nach den obigen Überlegungen zu Aspekten im Zusammenhang mit der ethischen Dimension von ***risikoreicher*** künstlicher Intelligenz, Robotik und damit |

| | |
|---|---|
| Technologien zu dem Schluss, dass die ethische Dimension als eine Reihe von Grundsätzen formuliert werden sollte***, die zu einem rechtlichen Rahmen auf Unionsebene führen, der von den zuständigen nationalen Behörden überwacht, von einer Europäischen Agentur für künstliche Intelligenz koordiniert und verbessert und innerhalb des Binnenmarkts gebührend eingehalten und zertifiziert wird***; | zusammenhängenden Technologien zu dem Schluss, dass die ethische Dimension als eine Reihe von Grundsätzen formuliert werden sollte; |

Or. en

**Änderungsantrag 259**
**Marion Walsmann**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 29**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| 29. gelangt nach den obigen Überlegungen zu Aspekten im Zusammenhang mit der ethischen Dimension von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien zu dem Schluss, dass die ethische Dimension als eine Reihe von Grundsätzen formuliert werden sollte, die zu einem rechtlichen Rahmen auf Unionsebene führen, der von den zuständigen nationalen Behörden überwacht***, von einer Europäischen Agentur für künstliche Intelligenz koordiniert und verbessert*** und innerhalb des Binnenmarkts gebührend eingehalten ***und zertifiziert*** wird; | 29. gelangt nach den obigen Überlegungen zu Aspekten im Zusammenhang mit der ethischen Dimension von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien zu dem Schluss, dass die ethische Dimension als eine Reihe von Grundsätzen formuliert werden sollte, die zu einem rechtlichen Rahmen auf Unionsebene führen, der von den zuständigen nationalen Behörden überwacht und innerhalb des Binnenmarkts gebührend eingehalten wird; |

Or. de

**Änderungsantrag 260**
**Sergey Lagodinsky, Alexandra Geese**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 29**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| 29. gelangt nach den obigen Überlegungen zu Aspekten im Zusammenhang mit ***der*** ethischen ***Dimension*** von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien zu dem Schluss, dass die ethische Dimension ***als eine Reihe von Grundsätzen formuliert werden sollte, die zu*** einem rechtlichen Rahmen auf Unionsebene ***führen, der*** von den zuständigen nationalen ***Behörden überwacht***, von ***einer*** Europäischen Agentur für künstliche Intelligenz koordiniert und verbessert und innerhalb des Binnenmarkts gebührend eingehalten und zertifiziert ***wird***; | 29. gelangt nach den obigen Überlegungen zu Aspekten im Zusammenhang mit ***den rechtlichen und*** ethischen ***Dimensionen*** von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien zu dem Schluss, dass die ethische Dimension ***in*** einem rechtlichen Rahmen auf Unionsebene ***verankert sein***, von den zuständigen nationalen ***Aufsichtsbehörden unterstützt***, von ***der genannten*** Europäischen Agentur für künstliche Intelligenz koordiniert und verbessert***, regelmäßig durch das genannte Zentrum für Fachwissen beurteilt*** und innerhalb des Binnenmarkts gebührend eingehalten und zertifiziert ***werden sollte***; |

Or. en

**Änderungsantrag 261**
**Geoffroy Didier, Andrzej Halicki, Axel Voss**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 29**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| 29. gelangt nach den obigen Überlegungen zu Aspekten im Zusammenhang mit der ethischen Dimension von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien zu dem Schluss, dass die ethische Dimension als eine Reihe von Grundsätzen formuliert werden sollte, die zu einem rechtlichen Rahmen auf Unionsebene führen, der von den zuständigen nationalen Behörden überwacht***, von einer Europäischen Agentur für künstliche Intelligenz koordiniert und verbessert*** und innerhalb | 29. gelangt nach den obigen Überlegungen zu Aspekten im Zusammenhang mit der ethischen Dimension von ***risikoreicher*** künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien zu dem Schluss, dass die ethische Dimension als eine Reihe von Grundsätzen formuliert werden sollte, die zu einem rechtlichen Rahmen auf Unionsebene führen, der von den zuständigen nationalen Behörden überwacht und innerhalb des Binnenmarkts gebührend eingehalten und zertifiziert |

des Binnenmarkts gebührend eingehalten und zertifiziert wird;

wird;

Or. en

**Änderungsantrag 262**
**Gilles Lebreton, Jean-Paul Garraud, Gunnar Beck, Luisa Regimenti**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 29**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| 29. gelangt nach den obigen Überlegungen zu Aspekten im Zusammenhang mit der ethischen Dimension von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien zu dem Schluss, dass die ethische Dimension als eine Reihe von Grundsätzen formuliert werden sollte, die zu einem rechtlichen Rahmen auf Unionsebene führen, der von den zuständigen nationalen ***Behörden*** überwacht, von ***einer Europäischen Agentur für künstliche Intelligenz*** koordiniert ***und verbessert*** und innerhalb des Binnenmarkts gebührend eingehalten und zertifiziert wird; | 29. gelangt nach den obigen Überlegungen zu Aspekten im Zusammenhang mit der ethischen Dimension von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien zu dem Schluss, dass die ethische Dimension als eine Reihe von Grundsätzen formuliert werden sollte, die zu einem rechtlichen Rahmen auf Unionsebene führen, der von den zuständigen nationalen ***Systemen*** überwacht, von ***der Kommission*** koordiniert und innerhalb des Binnenmarkts gebührend eingehalten und zertifiziert wird; |

Or. fr

**Änderungsantrag 263**
**Daniel Buda**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 29**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| 29. gelangt nach den obigen Überlegungen zu Aspekten im Zusammenhang mit der ethischen Dimension von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden | 29. gelangt nach den obigen Überlegungen zu Aspekten im Zusammenhang mit der ethischen Dimension von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden |

| | |
|---|---|
| Technologien zu dem Schluss, dass die ethische Dimension als eine Reihe von Grundsätzen formuliert werden sollte, die zu einem rechtlichen Rahmen auf Unionsebene führen, ***der von*** den ***zuständigen nationalen Behörden überwacht, von einer Europäischen Agentur für künstliche Intelligenz koordiniert*** und ***verbessert und innerhalb des Binnenmarkts gebührend eingehalten*** und ***zertifiziert wird***; | Technologien zu dem Schluss, dass die ethische Dimension als eine Reihe von Grundsätzen formuliert werden sollte, die zu einem ***effizienten, zukunftsfähigen und umfassenden*** rechtlichen Rahmen auf Unionsebene führen, ***in dem die in*** den ***Verträgen und in der Charta der Grundrechte verankerten Normen und Werte reflektiert*** und ***sowohl den Bürgern als auch den Unternehmen Schutz, Vertrauen*** und ***Rechtssicherheit geboten werden***; |

Or. ro

**Änderungsantrag 264**
**Raffaele Stancanelli**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 29**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| 29. gelangt nach den obigen Überlegungen zu Aspekten im Zusammenhang mit der ethischen Dimension von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien zu dem Schluss, dass die ethische Dimension als eine Reihe von Grundsätzen formuliert werden sollte, die zu einem rechtlichen Rahmen auf Unionsebene führen, der von den zuständigen nationalen Behörden überwacht, von ***einer Europäischen Agentur für künstliche Intelligenz*** koordiniert und verbessert und innerhalb des Binnenmarkts gebührend eingehalten und zertifiziert wird; | 29. gelangt nach den obigen Überlegungen zu Aspekten im Zusammenhang mit der ethischen Dimension von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien zu dem Schluss, dass die ethische Dimension als eine Reihe von Grundsätzen formuliert werden sollte, die zu einem rechtlichen Rahmen auf Unionsebene führen, der von den zuständigen nationalen Behörden überwacht, von ***der Kommission*** koordiniert und verbessert und innerhalb des Binnenmarkts gebührend eingehalten und zertifiziert wird; |

Or. it

**Änderungsantrag 265**
**Marion Walsmann**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 30**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| 30. fordert die Kommission gemäß dem Verfahren nach Artikel 225 des Vertrags über die Arbeitsweise der Europäischen Union auf, auf der Grundlage von Artikel 114 des Vertrags über die Arbeitsweise der Europäischen Union und im Einklang mit den im Anhang aufgeführten ausführlichen Empfehlungen einen Vorschlag für eine Verordnung über ethische Grundsätze für die Entwicklung, den Einsatz und die Nutzung von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien vorzulegen; | 30. fordert die Kommission gemäß dem Verfahren nach Artikel 225 des Vertrags über die Arbeitsweise der Europäischen Union auf, auf der Grundlage von Artikel 114 des Vertrags über die Arbeitsweise der Europäischen Union und im Einklang mit den im Anhang aufgeführten ausführlichen Empfehlungen einen Vorschlag für eine Verordnung über ethische Grundsätze für die Entwicklung, den Einsatz und die Nutzung von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien vorzulegen***, wobei die sektorspezifischen Rechtsvorschriften nicht ausgehebelt werden sollten, sondern der Vorschlag nur die Rechtslücken umfassen sollte***; |

Or. de

**Änderungsantrag 266**
**Sergey Lagodinsky, Alexandra Geese**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 30**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| 30. fordert die Kommission gemäß dem Verfahren nach Artikel 225 des Vertrags über die Arbeitsweise der Europäischen Union auf, auf der Grundlage von Artikel 114 des Vertrags über die Arbeitsweise der Europäischen Union und im Einklang mit den im Anhang aufgeführten ausführlichen Empfehlungen einen Vorschlag für eine Verordnung über ethische Grundsätze für die Entwicklung, den Einsatz und die Nutzung von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien | 30. fordert die Kommission gemäß dem Verfahren nach Artikel 225 des Vertrags über die Arbeitsweise der Europäischen Union auf, auf der Grundlage von Artikel 114 des Vertrags über die Arbeitsweise der Europäischen Union und im Einklang mit den ***in diesem Bericht und*** im Anhang aufgeführten ausführlichen Empfehlungen einen Vorschlag für eine Verordnung über ethische Grundsätze für die Entwicklung, den Einsatz und die Nutzung von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden |

vorzulegen;

Technologien vorzulegen;

Or. en

**Änderungsantrag 267**
**Geoffroy Didier, Andrzej Halicki, Axel Voss**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 30**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| 30. fordert die Kommission gemäß dem Verfahren nach Artikel 225 des Vertrags über die Arbeitsweise der Europäischen Union auf, auf der Grundlage von Artikel 114 des Vertrags über die Arbeitsweise der Europäischen Union und im Einklang mit den im Anhang aufgeführten ausführlichen Empfehlungen einen Vorschlag für eine Verordnung über ethische Grundsätze für die Entwicklung, den Einsatz und die Nutzung von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien vorzulegen; | 30. fordert die Kommission gemäß dem Verfahren nach Artikel 225 des Vertrags über die Arbeitsweise der Europäischen Union auf, auf der Grundlage von Artikel 114 des Vertrags über die Arbeitsweise der Europäischen Union und im Einklang mit den im Anhang aufgeführten ausführlichen Empfehlungen einen Vorschlag für eine Verordnung über ethische Grundsätze für die Entwicklung, den Einsatz und die Nutzung von ***risikoreicher*** künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien vorzulegen; |

Or. en

**Änderungsantrag 268**
**Marion Walsmann**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 31**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| 31. empfiehlt, dass die Kommission das für künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien geltende Unionsrecht überprüft, um der raschen Entwicklung in diesen Bereichen im Einklang mit den im Anhang aufgeführten Empfehlungen Rechnung zu | 31. empfiehlt, dass die Kommission das für künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien geltende Unionsrecht überprüft, um der raschen Entwicklung in diesen Bereichen im Einklang mit den im Anhang aufgeführten Empfehlungen Rechnung zu tragen***, wobei sowohl Überregulierung als*** |

| | |
|---|---|
| tragen; | ***auch Verwaltungsaufwand vor allem für KMUs verhindert werden sollte***; |

Or. de

**Änderungsantrag 269**
**Stéphane Séjourné, Karen Melchior, Liesje Schreinemacher, Adrián Vázquez Lázara**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 31**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| 31. empfiehlt, dass die Kommission das für künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien geltende Unionsrecht überprüft, um der raschen Entwicklung in diesen Bereichen im Einklang mit den im Anhang aufgeführten Empfehlungen Rechnung zu tragen; | 31. empfiehlt, dass die Kommission ***nach Konsultation mit allen relevanten Akteuren*** das für ***risikoreiche*** künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien geltende Unionsrecht überprüft, um ***es bei Bedarf zu überarbeiten und*** der raschen Entwicklung in diesen Bereichen im Einklang mit den im Anhang aufgeführten Empfehlungen Rechnung zu tragen; |

Or. en

**Änderungsantrag 270**
**Stéphane Séjourné, Karen Melchior, Liesje Schreinemacher, Adrián Vázquez Lázara**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 31 a (neu)**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***31a. ist der Überzeugung, dass eine regelmäßige Bewertung des europäischen Regelungsrahmens in Bezug auf künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien von entscheidender Bedeutung sein wird, um sicherzustellen, dass die geltenden Rechtsvorschriften mit dem rasanten technologischen Fortschritt Schritt halten können;*** |

Or. en

**Änderungsantrag 271**
**Marion Walsmann**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 32**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| ***32. vertritt die Ansicht, dass der angeforderte Vorschlag im Falle der Einrichtung einer neuen Europäischen Agentur für künstliche Intelligenz finanzielle Auswirkungen hätte;*** | ***entfällt*** |

Or. de

**Änderungsantrag 272**
**Gilles Lebreton, Jean-Paul Garraud, Gunnar Beck, Luisa Regimenti**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 32**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| ***32. vertritt die Ansicht, dass der angeforderte Vorschlag im Falle der Einrichtung einer neuen Europäischen Agentur für künstliche Intelligenz finanzielle Auswirkungen hätte;*** | ***entfällt*** |

Or. fr

**Änderungsantrag 273**
**Raffaele Stancanelli**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 32**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| ***32. vertritt die Ansicht, dass der*** | ***entfällt*** |

***angeforderte Vorschlag im Falle der Einrichtung einer neuen Europäischen Agentur für künstliche Intelligenz finanzielle Auswirkungen hätte;***

Or. it

**Änderungsantrag 274**
**Stéphane Séjourné, Liesje Schreinemacher, Adrián Vázquez Lázara**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 32**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| 32. vertritt die Ansicht, dass der angeforderte Vorschlag ***im Falle der Einrichtung einer neuen Europäischen Agentur für künstliche Intelligenz*** finanzielle Auswirkungen hätte; | 32. vertritt die Ansicht, dass der angeforderte Vorschlag finanzielle Auswirkungen hätte***, falls eine bestehende europäische Einrichtung mit den genannten Funktionen betraut wird, um sicherzustellen, dass die zur Erfüllung der neu zugewiesenen Aufgaben erforderlichen technischen Mittel und das dafür notwendige Personal zur Verfügung stehen***; |

Or. en

**Änderungsantrag 275**
**Geoffroy Didier, Andrzej Halicki, Axel Voss**

**Entschließungsantrag**
**Ziffer 32**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| 32. vertritt die Ansicht, dass der angeforderte Vorschlag ***im Falle der Einrichtung einer neuen Europäischen Agentur für künstliche Intelligenz finanzielle*** Auswirkungen ***hätte***; | 32. vertritt die Ansicht, dass der angeforderte Vorschlag ***keine finanziellen*** Auswirkungen ***hat***; |

Or. en

**Änderungsantrag 276**
**Stéphane Séjourné, Liesje Schreinemacher, Karen Melchior, Adrián Vázquez Lázara**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil A – Punkt I – Spiegelstrich 1**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| – Vertrauen in künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien aufzubauen, indem sichergestellt wird, dass ***diese*** Technologien auf ethisch verantwortungsvolle Weise ***entwickelt, eingesetzt und genutzt werden***; | – Vertrauen in künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien aufzubauen, indem sichergestellt wird, dass ***die Entwicklung, der Einsatz und die Nutzung dieser*** Technologien***, wenn sie ein hohes Risiko für den Schutz der Sicherheit und der Grundrechte und Freiheiten bergen,*** auf ethisch verantwortungsvolle Weise ***erfolgt***; |

Or. en

**Änderungsantrag 277**
**Emil Radev**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil A – Absatz I – Spiegelstrich 1**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| – Vertrauen in künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien aufzubauen, indem sichergestellt wird, dass diese Technologien ***auf ethisch verantwortungsvolle Weise*** entwickelt, eingesetzt und genutzt werden; | – Vertrauen in künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien aufzubauen, indem sichergestellt wird, dass diese Technologien ***unter uneingeschränkter Einhaltung der ethischen Grundsätze der EU im Bereich der künstlichen Intelligenz*** entwickelt, eingesetzt und genutzt werden; |

Or. bg

**Änderungsantrag 278**
**Sergey Lagodinsky, Alexandra Geese**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil A – Punkt I – Spiegelstrich 1**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| – Vertrauen in ***künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende*** Technologien aufzubauen, indem sichergestellt wird, dass diese Technologien auf ethisch verantwortungsvolle Weise entwickelt, eingesetzt und genutzt werden; | – Vertrauen in ***intelligente und autonome*** Technologien aufzubauen, indem sichergestellt wird, dass diese Technologien ***auf allen Ebenen der beteiligten Akteure und der Gesellschaft*** auf ethisch verantwortungsvolle Weise entwickelt, eingesetzt und genutzt werden; |

Or. en

**Änderungsantrag 279**
**Geoffroy Didier, Andrzej Halicki, Axel Voss**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil A – Punkt I – Spiegelstrich 1**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| – Vertrauen in künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien aufzubauen, indem sichergestellt wird, dass diese Technologien auf ethisch verantwortungsvolle Weise entwickelt, eingesetzt und genutzt werden; | – Vertrauen in ***risikoreiche*** künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien aufzubauen, indem sichergestellt wird, dass diese Technologien auf ethisch verantwortungsvolle Weise entwickelt, eingesetzt und genutzt werden; |

Or. en

**Änderungsantrag 280**
**Daniel Buda**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil A – Absatz I – Spiegelstrich 1 a (neu)**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***– ein Gleichgewicht zwischen dem Schutz der Bürger einerseits und der Förderung von Unternehmen bei Investitionen in Innovationen, insbesondere in KI-Systeme, andererseits sicherzustellen;*** |

Or. ro

**Änderungsantrag 281**
**Sergey Lagodinsky, Alexandra Geese**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil A – Punkt I – Spiegelstrich 2**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| – die Entwicklung von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien in der Union zu fördern, unter anderem indem Unternehmen und Start-ups dabei unterstützt werden, die rechtlichen Anforderungen und Risiken während des ***Entwicklungsprozesses*** zu bewerten und zu bewältigen; | – die Entwicklung von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien in der Union zu fördern, unter anderem indem Unternehmen und Start-ups dabei unterstützt werden, die ***aktuellen und künftigen*** rechtlichen Anforderungen und Risiken während des ***Innovations- und Geschäftsentwicklungsprozesses sowie in der nachfolgenden Phase der Nutzung durch Fachkräfte und Privatpersonen mit Gewissheit*** zu bewerten und zu bewältigen; |

Or. en

**Änderungsantrag 282**
**Marion Walsmann**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil A – Absatz I – Spiegelstrich 2**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| – die Entwicklung von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien in der Union zu fördern, unter anderem indem Unternehmen ***und*** Start-ups dabei unterstützt werden, die rechtlichen Anforderungen und Risiken während des Entwicklungsprozesses zu bewerten und zu bewältigen; | – die Entwicklung von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien in der Union zu fördern, unter anderem indem Unternehmen***,*** Start-ups ***und KMUs*** dabei unterstützt werden, die rechtlichen Anforderungen und Risiken während des Entwicklungsprozesses zu bewerten und zu bewältigen ***vor allem auch durch eine Minimierung der Belastung und des Verwaltungsaufwands***; |

Or. de

**Änderungsantrag 283**
**Daniel Buda**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil A – Absatz I – Spiegelstrich 2**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| – die Entwicklung von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien in der Union zu fördern, unter anderem indem Unternehmen und Start-ups dabei unterstützt werden, die rechtlichen Anforderungen und Risiken während des Entwicklungsprozesses zu bewerten und zu bewältigen; | – die Entwicklung von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien in der Union zu fördern, unter anderem indem Unternehmen***, kleine*** und ***mittlere Unternehmen sowie*** Start-ups dabei unterstützt werden, die rechtlichen Anforderungen und Risiken während des Entwicklungsprozesses zu bewerten und zu bewältigen; |

Or. ro

**Änderungsantrag 284**
**Geoffroy Didier, Andrzej Halicki, Axel Voss**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil A – Punkt I – Spiegelstrich 2**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| – die Entwicklung von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien in der Union zu fördern, unter anderem indem Unternehmen und Start-ups dabei unterstützt werden, die rechtlichen Anforderungen und Risiken während des Entwicklungsprozesses zu bewerten und zu bewältigen; | – die Entwicklung von ***risikoreicher*** künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien in der Union zu fördern, unter anderem indem Unternehmen und Start-ups dabei unterstützt werden, die rechtlichen Anforderungen und Risiken während des Entwicklungsprozesses zu bewerten und zu bewältigen; |

Or. en

**Änderungsantrag 285**
**Sergey Lagodinsky, Alexandra Geese**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil A – Punkt I – Spiegelstrich 3**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| – den Einsatz von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien in der Union zu fördern, indem ein geeigneter Regelungsrahmen bereitgestellt wird; | – den Einsatz von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien in der Union zu fördern, indem ein geeigneter Regelungsrahmen bereitgestellt wird***, mit dem Ziel, für Rechtssicherheit zu sorgen, Innovation zu begünstigen und gleichzeitig die Grundrechte zu wahren sowie den Verbraucherschutz zu gewährleisten***; |

Or. en

**Änderungsantrag 286**
**Marion Walsmann**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil A – Absatz I – Spiegelstrich 3**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| – den Einsatz von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien in der Union zu fördern, indem ein geeigneter Regelungsrahmen bereitgestellt wird; | – den Einsatz von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien in der Union zu fördern, indem ein geeigneter Regelungsrahmen bereitgestellt wird***, der komplementär zu den bereits bestehenden sektorspezifischen Rechtsvorschriften Anwendung finden soll***; |

Or. de

**Änderungsantrag 287**
**Stéphane Séjourné, Karen Melchior, Liesje Schreinemacher, Adrián Vázquez Lázara**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil A – Punkt I – Spiegelstrich 3**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| – den Einsatz von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien in der Union zu fördern, indem ein geeigneter Regelungsrahmen bereitgestellt wird; | – den Einsatz von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien in der Union zu fördern, indem ein geeigneter ***und verhältnismäßiger*** Regelungsrahmen bereitgestellt wird; |

Or. en

**Änderungsantrag 288**
**Geoffroy Didier, Andrzej Halicki, Axel Voss**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil A – Punkt I – Spiegelstrich 3**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| – den Einsatz von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien in der Union zu fördern, indem ein geeigneter Regelungsrahmen bereitgestellt wird; | – den Einsatz von ***risikoreicher*** künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien in der Union zu fördern, indem ein geeigneter Regelungsrahmen bereitgestellt wird; |

Or. en

**Änderungsantrag 289**
**Sergey Lagodinsky, Alexandra Geese**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil A – Absatz I – Spiegelstrich 4**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| ***– die Nutzung von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien in der Union zu fördern, indem sichergestellt wird, dass sie auf ethisch verantwortungsvolle Weise entwickelt, eingesetzt und genutzt werden;*** | ***entfällt*** |

Or. en

**Änderungsantrag 290**
**Geoffroy Didier, Andrzej Halicki, Axel Voss**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil A – Absatz I – Spiegelstrich 4**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| – die Nutzung von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien in der Union zu fördern, indem sichergestellt wird, dass sie auf ethisch verantwortungsvolle Weise entwickelt, eingesetzt und genutzt werden; | – die Nutzung von ***risikoreicher*** künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien in der Union zu fördern, indem sichergestellt wird, dass sie auf ethisch verantwortungsvolle Weise entwickelt, eingesetzt und genutzt werden; |

Or. en

**Änderungsantrag 291**
**Sergey Lagodinsky, Alexandra Geese**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil A – Absatz I – Spiegelstrich 5**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| – einen besseren Informationsfluss unter den Bürgern und innerhalb von Organisationen zu fordern, die künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien entwickeln, einsetzen oder nutzen, damit sichergestellt wird, dass diese Technologien den ethischen Grundsätzen der vorgeschlagenen Verordnung entsprechen. | – ***Transparenz und*** einen besseren Informationsfluss unter den Bürgern und innerhalb von Organisationen zu fordern, die künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien entwickeln, einsetzen oder nutzen, damit sichergestellt wird, dass diese Technologien ***dem Unionsrecht, den Menschenrechten und den menschlichen Werten sowie*** den ethischen Grundsätzen der vorgeschlagenen Verordnung entsprechen. |

Or. en

**Änderungsantrag 292**
**Geoffroy Didier, Andrzej Halicki, Axel Voss**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil A – Absatz I – Spiegelstrich 5**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| – einen besseren Informationsfluss unter den Bürgern und innerhalb von Organisationen zu fordern, die künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien entwickeln, einsetzen oder nutzen, damit sichergestellt wird, dass diese Technologien den ethischen Grundsätzen der vorgeschlagenen Verordnung entsprechen. | – einen besseren Informationsfluss unter den Bürgern und innerhalb von Organisationen zu fordern, die ***risikoreiche*** künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien entwickeln, einsetzen oder nutzen, damit sichergestellt wird, dass diese Technologien den ethischen Grundsätzen der vorgeschlagenen Verordnung entsprechen. |

Or. en

**Änderungsantrag 293**
**Geoffroy Didier, Andrzej Halicki, Axel Voss**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil A – Absatz II – Spiegelstrich 1**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| – eine „Verordnung über ethische Grundsätze für die Entwicklung, den Einsatz und die Nutzung von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien“; | – eine „Verordnung über ethische Grundsätze für die Entwicklung, den Einsatz und die Nutzung von ***risikoreicher*** künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien“; |

Or. en

**Änderungsantrag 294**
**Marion Walsmann**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil A – Absatz II – Spiegelstrich 2**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| ***– eine Europäische Agentur für künstliche Intelligenz und eine*** | ***entfällt*** |

***europäische Zertifizierung der Einhaltung ethischer Grundsätze;***

Or. de

**Änderungsantrag 295**
**Stéphane Séjourné, Karen Melchior, Liesje Schreinemacher, Adrián Vázquez Lázara**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil A – Punkt II – Spiegelstrich 2**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| ***– eine Europäische Agentur für künstliche Intelligenz und eine europäische Zertifizierung der Einhaltung ethischer Grundsätze;*** | ***entfällt*** |

Or. en

**Änderungsantrag 296**
**Geoffroy Didier, Andrzej Halicki, Axel Voss**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil A – Absatz II – Spiegelstrich 2**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| ***– eine Europäische Agentur für künstliche Intelligenz und eine europäische Zertifizierung der Einhaltung ethischer Grundsätze;*** | ***entfällt*** |

Or. en

**Änderungsantrag 297**
**Daniel Buda**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil A – Absatz II – Spiegelstrich 2**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| – eine ***Europäische Agentur für künstliche Intelligenz und eine*** europäische Zertifizierung der Einhaltung ethischer Grundsätze; | – eine europäische Zertifizierung der Einhaltung ethischer Grundsätze; |

Or. ro

**Änderungsantrag 298**
**Sergey Lagodinsky, Alexandra Geese**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil A – Punkt II – Spiegelstrich 4**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| – die Arbeit, die von ***der „Aufsichtsbehörde“*** in ***jedem Mitgliedstaat*** geleistet wird, um sicherzustellen, dass für künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien ethische Grundsätze gelten; | – die Arbeit, die von ***den zuständigen Aufsichtsbehörden*** in ***den Mitgliedstaaten*** geleistet wird, um sicherzustellen, dass für künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien ethische Grundsätze gelten; |

Or. en

**Änderungsantrag 299**
**Geoffroy Didier, Andrzej Halicki, Axel Voss**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil A – Punkt II – Spiegelstrich 4**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| – die Arbeit, die von der „Aufsichtsbehörde“ in jedem Mitgliedstaat geleistet wird, um sicherzustellen, dass für künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien ethische Grundsätze gelten; | – die Arbeit, die von der „Aufsichtsbehörde“ in jedem Mitgliedstaat geleistet wird, um sicherzustellen, dass für ***risikoreiche*** künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien ethische Grundsätze gelten; |

Or. en

**Änderungsantrag 300**
**Sergey Lagodinsky, Alexandra Geese**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil A – Punkt II – Spiegelstrich 5**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| – die Einbeziehung und Konsultation sowie Unterstützung ***von Akteuren***, einschließlich Start-ups, Unternehmen, Sozialpartner und sonstiger Vertreter der Zivilgesellschaft. | – die Einbeziehung und Konsultation sowie Unterstützung ***der einschlägigen Forschung und Entwicklung und der betreffenden Akteure***, einschließlich Start-ups, Unternehmen, Sozialpartner und sonstiger Vertreter der Zivilgesellschaft. |

Or. en

**Änderungsantrag 301**
**Daniel Buda**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil A – Absatz II – Spiegelstrich 5**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| – die Einbeziehung und Konsultation sowie Unterstützung von Akteuren, einschließlich Start-ups, Unternehmen, Sozialpartner und sonstiger Vertreter der Zivilgesellschaft. | – die Einbeziehung und Konsultation sowie Unterstützung von Akteuren, einschließlich Start-ups, ***kleiner und mittlerer Unternehmen,*** Unternehmen, Sozialpartner und sonstiger Vertreter der Zivilgesellschaft. |

Or. ro

**Änderungsantrag 302**
**Stéphane Séjourné, Liesje Schreinemacher, Karen Melchior, Adrián Vázquez Lázara**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil A – Punkt II – Spiegelstrich 5 a (neu)**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | – ***Anhang mit einer Liste*** |

| | |
|---|---|
| | ***risikoreicher Technologien, die in den Geltungsbereich dieser Verordnung fallen;*** |

Or. en

**Änderungsantrag 303**
**Geoffroy Didier, Andrzej Halicki, Axel Voss**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil A – Punkt III – Einleitung**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| III. Die Grundlage für die „Verordnung über ethische Grundsätze für die Entwicklung, den Einsatz und die Nutzung von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien“ bilden folgende Grundsätze: | III. Die Grundlage für die „Verordnung über ethische Grundsätze für die Entwicklung, den Einsatz und die Nutzung von ***risikoreicher*** künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien“ bilden folgende Grundsätze: |

Or. en

**Änderungsantrag 304**
**Emil Radev**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil A – Absatz III – Spiegelstrich 1**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| – eine auf den Menschen ausgerichtete und vom Menschen geschaffene künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien; | – eine auf den Menschen ausgerichtete und vom Menschen geschaffene ***und kontrollierte*** künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien; |

Or. bg

**Änderungsantrag 305**
**Geoffroy Didier, Andrzej Halicki, Axel Voss**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil A – Punkt III – Spiegelstrich 1**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| – eine auf den Menschen ausgerichtete ***und vom Menschen geschaffene*** künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien; | – eine auf den Menschen ausgerichtete künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien; |

Or. en

**Änderungsantrag 306**
**Stéphane Séjourné, Karen Melchior, Liesje Schreinemacher, Adrián Vázquez Lázara**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil A – Punkt III – Spiegelstrich 2**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| – eine ***Risikobewertung*** von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien; | – eine ***Konformitätsbewertung*** von ***risikoreicher*** künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien; |

Or. en

**Änderungsantrag 307**
**Sergey Lagodinsky, Alexandra Geese**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil A – Punkt III – Spiegelstrich 3**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| – Sicherheitsmerkmale, Transparenz ***und*** Rechenschaftspflicht; | – Sicherheitsmerkmale, Transparenz***,*** Rechenschaftspflicht ***und Zugänglichkeit***; |

Or. en

**Änderungsantrag 308**
**Sergey Lagodinsky, Alexandra Geese**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil A – Punkt III – Spiegelstrich 4**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| – ***Schutzmaßnahmen*** gegen Verzerrungen und Diskriminierungen; | – ***Schutz- und Abhilfemaßnahmen*** gegen Verzerrungen und Diskriminierungen; |

Or. en

**Änderungsantrag 309**
**Geoffroy Didier, Andrzej Halicki, Axel Voss**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil A – Punkt III – Spiegelstrich 4**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| – Schutzmaßnahmen gegen Verzerrungen und Diskriminierungen; | – Schutzmaßnahmen gegen ***unlautere*** Verzerrungen und Diskriminierungen; |

Or. en

**Änderungsantrag 310**
**Stéphane Séjourné, Karen Melchior, Liesje Schreinemacher, Adrián Vázquez Lázara**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil A – Punkt III – Spiegelstrich 4 a (neu)**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***– das Recht auf Wiedergutmachung;*** |

Or. en

**Änderungsantrag 311**
**Sergey Lagodinsky, Alexandra Geese**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil A – Punkt III – Spiegelstrich 5**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| – soziale Verantwortung und ***ein ausgewogenes Geschlechterverhältnis*** in Bezug auf künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien; | – soziale Verantwortung und ***Geschlechtergleichstellung*** in Bezug auf künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien; |

Or. en

**Änderungsantrag 312**
**Geoffroy Didier, Andrzej Halicki, Axel Voss**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil A – Punkt III – Spiegelstrich 6**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| – ***umweltfreundliche und*** nachhaltige künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien; | – ***ökologisch*** nachhaltige künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien; |

Or. en

**Änderungsantrag 313**
**Sergey Lagodinsky, Alexandra Geese, Patrick Breyer**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil A – Punkt III – Spiegelstrich 7**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| – Achtung der Privatsphäre und Einschränkungen bei der Nutzung von Biometrie; | – Achtung der ***Grundrechte, darunter die*** Privatsphäre und Einschränkungen bei der Nutzung von Biometrie; |

Or. en

**Änderungsantrag 314**
**Stéphane Séjourné, Karen Melchior, Liesje Schreinemacher, Adrián Vázquez Lázara**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil A – Punkt III – Spiegelstrich 7 a (neu)**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***– Sicherheitsvorkehrungen in Bezug auf die Nutzung von risikoreicher künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien im Rahmen der Entscheidungen der öffentlichen Hand;*** |

Or. en

**Änderungsantrag 315**
**Daniel Buda**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil A – Absatz IV – Einleitung**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| IV. Die Aufgabe der Kommission in Bezug auf die Einhaltung ethischer Grundsätze für die Entwicklung, den Einsatz und die Nutzung von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien umfasst folgende Hauptelemente: | IV. Die Aufgabe der Kommission in Bezug auf die Einhaltung ethischer Grundsätze für die Entwicklung, den Einsatz und die Nutzung von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien umfasst folgende Hauptelemente:<br>***– Bereitstellung von Leitlinien für die Anwendung der vorgeschlagenen Verordnung;***<br>***– Entwicklung eines europäischen Zertifikats über die Einhaltung ethischer Grundsätze;***<br>***– Unterstützung des regelmäßigen Austauschs mit den betreffenden Akteuren und der Zivilgesellschaft.*** |

Or. ro

**Änderungsantrag 316**
**Sergey Lagodinsky, Alexandra Geese**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil A – Punkt IV – Einleitung**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| IV. Die Aufgabe der Kommission in Bezug auf die Einhaltung ethischer Grundsätze für die Entwicklung, den Einsatz und die Nutzung von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien umfasst folgende Hauptelemente: | IV. Die Aufgabe der Kommission in Bezug auf die Einhaltung ***rechtlicher und*** ethischer Grundsätze für die Entwicklung, den Einsatz und die Nutzung von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien umfasst folgende Hauptelemente: |

Or. en

**Änderungsantrag 317**
**Geoffroy Didier, Andrzej Halicki, Axel Voss**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil A – Punkt IV – Spiegelstrich 1 a (neu)**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***– Bereitstellung von Leitlinien für die Anwendung der vorgeschlagenen Verordnung, um ihre einheitliche Anwendung sicherzustellen, konkret in Bezug auf die Anwendung der Kriterien, mit denen eine Einstufung von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien als risikoreich erfolgt;*** |

Or. en

**Änderungsantrag 318**
**Stéphane Séjourné, Karen Melchior, Liesje Schreinemacher, Adrián Vázquez Lázara**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil A – Punkt IV – Spiegelstrich 1 a (neu)**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***– regelmäßige Bewertung und*** |

| | |
|---|---|
| | ***gegebenenfalls Überarbeitung der Anhänge zur Verordnung durch einen delegierten Rechtsakt;*** |

Or. en

**Änderungsantrag 319**
**Geoffroy Didier, Andrzej Halicki, Axel Voss**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil A – Punkt IV – Spiegelstrich 1 b (neu)**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***– Zusammenarbeit mit der „Aufsichtsbehörde“ in jedem Mitgliedstaat;*** |

Or. en

**Änderungsantrag 320**
**Sergey Lagodinsky, Alexandra Geese**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil A – Punkt IV – Spiegelstrich 2**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| – Sensibilisierung, Bereitstellung von Informationen und Austausch mit Entwicklern, Betreibern ***und*** Nutzern in der gesamten Union. | – Sensibilisierung, Bereitstellung von Informationen***, Unterricht, Schulungen*** und Austausch mit ***Konstrukteuren,*** Entwicklern, Betreibern***, Bürgern,*** Nutzern ***und institutionellen Einrichtungen*** in der gesamten Union ***und international***. |

Or. en

**Änderungsantrag 321**
**Stéphane Séjourné, Karen Melchior, Liesje Schreinemacher, Adrián Vázquez Lázara**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil A – Punkt IV – Spiegelstrich 2 a (neu)**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***– Gespräche über globale ethische Normen auf internationaler Ebene;*** |

Or. en

**Änderungsantrag 322**
**Stéphane Séjourné, Karen Melchior, Liesje Schreinemacher, Adrián Vázquez Lázara**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil A – Punkt IV – Spiegelstrich 2 b (neu)**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***– Festlegung verbindlicher Leitlinien zur Methodik für die Bewertung der Einhaltung von Grundsätzen, nach denen sich die nationalen Aufsichtsbehörden richten müssen;*** |

Or. en

**Änderungsantrag 323**
**Stéphane Séjourné, Karen Melchior, Liesje Schreinemacher, Adrián Vázquez Lázara**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil A – Punkt IV – Spiegelstrich 2 c (neu)**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***– Festlegung unverbindlicher Leitlinien für die Entwickler, Betreiber und Nutzer;*** |

Or. en

**Änderungsantrag 324**
**Marion Walsmann**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil A – Absatz V**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| ***V. Die Europäische Agentur für künstliche Intelligenz sollte nach einem ausführlichen Vorschlag der Kommission eingerichtet werden, in dem folgende Hauptaufgaben aufgeführt sein sollten:*** | ***entfällt*** |
| ***– Überwachung der Anwendung der vorgeschlagenen Verordnung;*** | |
| ***– Bereitstellung von Leitlinien für die Anwendung der vorgeschlagenen Verordnung;*** | |
| ***– Kontaktpflege mit den „Aufsichtsbehörden“ der einzelnen Mitgliedstaaten sowie Koordinierung ihres Mandats und ihrer Aufgaben;*** | |
| ***– Entwicklung eines europäischen Zertifikats über die Einhaltung ethischer Grundsätze;*** | |
| ***– Unterstützung des regelmäßigen Austauschs mit den betreffenden Akteuren und der Zivilgesellschaft.*** | |

Or. de

**Änderungsantrag 325**
**Daniel Buda**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil A – Absatz V**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| ***V. Die Europäische Agentur für künstliche Intelligenz sollte nach einem ausführlichen Vorschlag der Kommission eingerichtet werden, in dem folgende Hauptaufgaben aufgeführt sein sollten:*** | ***entfällt*** |
| ***– Überwachung der Anwendung der vorgeschlagenen Verordnung;*** | |

***– Bereitstellung von Leitlinien für die Anwendung der vorgeschlagenen Verordnung;***

***– Kontaktpflege mit den „Aufsichtsbehörden“ der einzelnen Mitgliedstaaten sowie Koordinierung ihres Mandats und ihrer Aufgaben;***

***– Entwicklung eines europäischen Zertifikats über die Einhaltung ethischer Grundsätze;***

***– Unterstützung des regelmäßigen Austauschs mit den betreffenden Akteuren und der Zivilgesellschaft.***

Or. ro

**Änderungsantrag 326**
**Geoffroy Didier, Andrzej Halicki, Axel Voss**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil A – Punkt V**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| ***V. Die Europäische Agentur für künstliche Intelligenz sollte nach einem ausführlichen Vorschlag der Kommission eingerichtet werden, in dem folgende Hauptaufgaben aufgeführt sein sollten:*** | ***entfällt*** |
| ***– Überwachung der Anwendung der vorgeschlagenen Verordnung;*** | |
| ***– Bereitstellung von Leitlinien für die Anwendung der vorgeschlagenen Verordnung;*** | |
| ***– Kontaktpflege mit den „Aufsichtsbehörden“ der einzelnen Mitgliedstaaten sowie Koordinierung ihres Mandats und ihrer Aufgaben;*** | |
| ***– Entwicklung eines europäischen Zertifikats über die Einhaltung ethischer Grundsätze;*** | |
| ***– Unterstützung des regelmäßigen Austauschs mit den betreffenden*** | |

***Akteuren und der Zivilgesellschaft.***

Or. en

**Änderungsantrag 327**
**Stéphane Séjourné, Karen Melchior, Liesje Schreinemacher, Adrián Vázquez Lázara**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil A – Punkt V**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| ***V. Die Europäische Agentur für künstliche Intelligenz sollte nach einem ausführlichen Vorschlag der Kommission eingerichtet werden, in dem folgende Hauptaufgaben aufgeführt sein sollten:*** | ***entfällt*** |
| ***– Überwachung der Anwendung der vorgeschlagenen Verordnung;*** | |
| ***– Bereitstellung von Leitlinien für die Anwendung der vorgeschlagenen Verordnung;*** | |
| ***– Kontaktpflege mit den „Aufsichtsbehörden“ der einzelnen Mitgliedstaaten sowie Koordinierung ihres Mandats und ihrer Aufgaben;*** | |
| ***– Entwicklung eines europäischen Zertifikats über die Einhaltung ethischer Grundsätze;*** | |
| ***– Unterstützung des regelmäßigen Austauschs mit den betreffenden Akteuren und der Zivilgesellschaft.*** | |

Or. en

**Änderungsantrag 328**
**Geoffroy Didier, Andrzej Halicki, Axel Voss**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil A – Punkt V – Spiegelstrich 1**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| ***– Überwachung der Anwendung der vorgeschlagenen Verordnung;*** | ***entfällt*** |

Or. en

**Änderungsantrag 329**
**Sergey Lagodinsky, Alexandra Geese**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil A – Punkt V – Spiegelstrich 1**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| – Überwachung der Anwendung ***der vorgeschlagenen Verordnung***; | – Überwachung der Anwendung ***des relevanten Unionsrechts***; |

Or. en

**Änderungsantrag 330**
**Geoffroy Didier, Andrzej Halicki, Axel Voss**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil A – Punkt V – Spiegelstrich 2**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| ***– Bereitstellung von Leitlinien für die Anwendung der vorgeschlagenen Verordnung;*** | ***entfällt*** |

Or. en

**Änderungsantrag 331**
**Sergey Lagodinsky, Alexandra Geese**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil A – Punkt V – Spiegelstrich 2**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| – Bereitstellung von Leitlinien für die Anwendung ***der vorgeschlagenen Verordnung***; | – Bereitstellung von Leitlinien für die Anwendung ***des einschlägigen Unionsrechts***; |

Or. en

**Änderungsantrag 332**
**Geoffroy Didier, Andrzej Halicki, Axel Voss**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil A – Punkt V – Spiegelstrich 3**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| ***– Kontaktpflege mit den „Aufsichtsbehörden“ der einzelnen Mitgliedstaaten sowie Koordinierung ihres Mandats und ihrer Aufgaben;*** | ***entfällt*** |

Or. en

**Änderungsantrag 333**
**Sergey Lagodinsky, Alexandra Geese**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil A – Punkt V – Spiegelstrich 3**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| – Kontaktpflege mit den ***„Aufsichtsbehörden“ der einzelnen*** Mitgliedstaaten sowie Koordinierung ***ihres Mandats*** und ihrer ***Aufgaben***; | – Kontaktpflege mit den Mitgliedstaaten ***und den betreffenden zuständigen Aufsichtsbehörden*** sowie Koordinierung ***ihrer Beiträge*** und ihrer ***Zusammenarbeit***; |

Or. en

**Änderungsantrag 334**
**Evelyne Gebhardt, Brando Benifei, Bettina Vollath**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil A – Punkt V – Spiegelstrich 3 a (neu)**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***– Entwurf eines gemeinsamen Rahmens für die Steuerung der Entwicklung, des Einsatzes und der Nutzung von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien, der von den nationalen Aufsichtsbehörden umgesetzt wird;*** |

Or. en

**Änderungsantrag 335**
**Geoffroy Didier, Andrzej Halicki, Axel Voss**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil A – Punkt V – Spiegelstrich 4**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| ***– Entwicklung eines europäischen Zertifikats über die Einhaltung ethischer Grundsätze;*** | ***entfällt*** |

Or. en

**Änderungsantrag 336**
**Sergey Lagodinsky, Alexandra Geese**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil A – Punkt V – Spiegelstrich 4**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| – Entwicklung eines europäischen Zertifikats über die Einhaltung ethischer Grundsätze; | – Entwicklung eines europäischen Zertifikats über die Einhaltung ***rechtlicher und*** ethischer Grundsätze***, mit spezifischen Anforderungen für künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien, die auf Kinder, junge Erwachsene oder andere gefährdete Personen ausgerichtet sind***; |

Or. en

**Änderungsantrag 337**
**Geoffroy Didier, Andrzej Halicki, Axel Voss**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil A – Punkt V – Spiegelstrich 5**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| ***– Unterstützung des regelmäßigen Austauschs mit den betreffenden Akteuren und der Zivilgesellschaft.*** | ***entfällt*** |

Or. en

**Änderungsantrag 338**
**Sergey Lagodinsky, Alexandra Geese**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil A – Punkt V – Spiegelstrich 5**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| – Unterstützung des regelmäßigen ***Austauschs*** mit den betreffenden Akteuren und der Zivilgesellschaft. | – Unterstützung ***der sektorübergreifenden und grenzübergreifenden Zusammenarbeit in der EU und auf der Welt durch*** regelmäßigen ***Austausch*** mit den betreffenden Akteuren und der Zivilgesellschaft ***in Form eines strukturierten Dialogs, insbesondere mit Sozialpartnern, Forschern und zuständigen Behörden in den Bereichen Neurowissenschaft, Kognitionswissenschaft, Gesundheit, Soziologie, Wirtschaft und Recht***. |

Or. en

**Änderungsantrag 339**
**Sergey Lagodinsky, Alexandra Geese**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil A – Punkt V – Spiegelstrich 5 a (neu)**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***– Unterstützung des regelmäßigen Austauschs mit den betreffenden Akteuren im Hinblick auf die Entwicklung technischer Standards auf internationaler Ebene.*** |

Or. en

**Änderungsantrag 340**
**Sergey Lagodinsky, Alexandra Geese**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil A – Punkt V – Spiegelstrich 5 b (neu)**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***– Organisation oder Unterstützung der Tätigkeiten des Expertenzentrums, Bewertung der technologischen Standards und Evaluierung dieser Verordnung und der Arbeit der Agentur basierend auf dem Fachwissen ihrer Mitglieder im jeweiligen Bereich der Technologie und Geisteswissenschaft.*** |

Or. en

**Änderungsantrag 341**
**Sergey Lagodinsky, Alexandra Geese**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil A – Punkt VI – Einleitung**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| VI. Die Hauptaufgaben der **„**Aufsichtsbehörden**“** der einzelnen Mitgliedstaaten sollten darin bestehen: | VI. Die Hauptaufgaben der ***zuständigen*** Aufsichtsbehörden der Mitgliedstaaten sollten darin bestehen: |

Or. en

**Änderungsantrag 342**
**Geoffroy Didier, Andrzej Halicki, Axel Voss**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil A – Punkt VI – Spiegelstrich 1**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| – zu bewerten, ob in der Union entwickelte, eingesetzte und genutzte künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien, einschließlich der von solchen Technologien genutzten oder erstellten Software, Algorithmen und Daten, Hochrisikotechnologien darstellen; | – zu bewerten, ob in der Union entwickelte, eingesetzte und genutzte künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien, einschließlich der von solchen Technologien genutzten oder erstellten Software, Algorithmen und Daten, ***gemäß den in der vorgeschlagenen Verordnung festgelegten Kriterien*** Hochrisikotechnologien darstellen; |

Or. en

**Änderungsantrag 343**
**Stéphane Séjourné**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil A – Punkt VI – Spiegelstrich 1**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| – ***zu bewerten, ob in der Union entwickelte, eingesetzte und genutzte*** künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien***, einschließlich der von solchen Technologien genutzten oder erstellten Software, Algorithmen und Daten, Hochrisikotechnologien darstellen***; | – ***die Einhaltung der in der vorgeschlagenen Verordnung festgelegten ethischen Grundsätze durch risikoreiche*** künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien ***zu bewerten***; |

Or. en

**Änderungsantrag 344**
**Sergey Lagodinsky, Alexandra Geese**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil A – Punkt VI – Spiegelstrich 1**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| – zu bewerten, ob in der Union entwickelte, eingesetzte und genutzte künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien, einschließlich der von solchen Technologien genutzten oder erstellten Software, Algorithmen und Daten, Hochrisikotechnologien ***darstellen***; | – zu bewerten, ob in der Union entwickelte, eingesetzte und genutzte künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien, einschließlich der von solchen Technologien genutzten oder erstellten Software, Algorithmen und Daten, ***als*** Hochrisikotechnologien ***einzustufen sind***; |

Or. en

**Änderungsantrag 345**
**Stéphane Séjourné, Karen Melchior, Liesje Schreinemacher, Adrián Vázquez Lázara**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil A – Punkt VI – Spiegelstrich 2**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| ***– ihre Einhaltung der in der vorgeschlagenen Verordnung dargelegten ethischen Grundsätze zu überwachen;*** | ***entfällt*** |

Or. en

**Änderungsantrag 346**
**Sergey Lagodinsky, Alexandra Geese**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil A – Punkt VI – Spiegelstrich 2**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| – ihre Einhaltung der in der vorgeschlagenen Verordnung dargelegten ethischen Grundsätze zu überwachen; | – ihre Einhaltung der ***Rechtsvorschriften und der*** in der vorgeschlagenen Verordnung dargelegten ethischen Grundsätze zu überwachen; |

Or. en

**Änderungsantrag 347**
**Geoffroy Didier, Andrzej Halicki, Axel Voss**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil A – Punkt VI – Spiegelstrich 2 a (neu)**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***– ein Zertifikat über die Einhaltung ethischer Grundsätze bereitzustellen, das gemeinsamen Kriterien und einem Anwendungsprozess entspricht, die in Zusammenarbeit mit den anderen Aufsichtsbehörden, der Europäischen Kommission und anderen einschlägigen Organen, Einrichtungen und sonstigen Stellen der Union ausgearbeitet werden;*** |

Or. en

**Änderungsantrag 348**
**Geoffroy Didier, Andrzej Halicki, Axel Voss**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil A – Punkt VI – Spiegelstrich 3**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| – in Zusammenarbeit mit den anderen Aufsichtsbehörden, der Europäischen Kommission und anderen einschlägigen Organen, Einrichtungen und sonstigen Stellen einen Beitrag zur einheitlichen Anwendung der vorgeschlagenen Verordnung zu leisten und | – in Zusammenarbeit mit den anderen Aufsichtsbehörden, der Europäischen Kommission und anderen einschlägigen Organen, Einrichtungen und sonstigen Stellen einen Beitrag zur einheitlichen Anwendung der vorgeschlagenen Verordnung zu leisten***, konkret in Bezug auf die Anwendung der Kriterien für künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien, die als risikoreich einzustufen sind, indem im Kontext einer solchen Zusammenarbeit eine gemeinsame und umfassende Liste der risikoreichen künstlichen Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien gemäß den in dieser Verordnung festgelegten Kriterien*** |

***ausgearbeitet wird***; und

Or. en

**Änderungsantrag 349**
**Sergey Lagodinsky, Alexandra Geese**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil A – Punkt VI – Spiegelstrich 3**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| – in Zusammenarbeit mit den anderen Aufsichtsbehörden, der Europäischen Kommission und anderen einschlägigen Organen, Einrichtungen und sonstigen Stellen einen Beitrag zur einheitlichen Anwendung der vorgeschlagenen Verordnung zu leisten und | – in Zusammenarbeit mit den anderen ***zuständigen*** Aufsichtsbehörden, der Europäischen Kommission und anderen einschlägigen Organen, Einrichtungen und sonstigen Stellen einen Beitrag zur einheitlichen Anwendung ***des Rechtsrahmens und*** der vorgeschlagenen Verordnung zu leisten und |

Or. en

**Änderungsantrag 350**
**Stéphane Séjourné, Karen Melchior, Liesje Schreinemacher, Adrián Vázquez Lázara**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil A – Punkt VI – Spiegelstrich 4**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| ***– Normen für die Steuerung von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien festzulegen, unter anderem indem Kontakte zu einer größtmöglichen Zahl von Akteuren und Vertretern der Zivilgesellschaft gepflegt werden.*** | ***entfällt*** |

Or. en

**Änderungsantrag 351**
**Sergey Lagodinsky, Alexandra Geese**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil A – Punkt VI – Spiegelstrich 4**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| – Normen für die Steuerung von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien festzulegen, unter anderem indem ***Kontakte zu einer größtmöglichen Zahl von*** Akteuren und Vertretern der Zivilgesellschaft ***gepflegt werden.*** | – Normen für die Steuerung von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien festzulegen, unter anderem indem ***ein fortlaufender strukturierter Dialog mit allen einschlägigen*** Akteuren und Vertretern der Zivilgesellschaft ***geführt wird;*** |

Or. en

**Änderungsantrag 352**
**Evelyne Gebhardt, Brando Benifei, Bettina Vollath**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil A – Punkt VI – Spiegelstrich 4**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| – Normen für die Steuerung von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien ***festzulegen***, unter anderem indem Kontakte zu einer größtmöglichen Zahl von Akteuren und Vertretern der Zivilgesellschaft gepflegt werden. | – Normen für die Steuerung von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien ***umzusetzen***, unter anderem indem Kontakte zu einer größtmöglichen Zahl von Akteuren und Vertretern der Zivilgesellschaft gepflegt werden. |

Or. en

**Änderungsantrag 353**
**Evelyne Gebhardt, Brando Benifei, Bettina Vollath**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil A – Punkt VI – Spiegelstrich 4 a (neu)**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***– mit den für die Umsetzung der sektorspezifischen Rechtsvorschriften*** |

| | |
|---|---|
| | ***zuständigen Behörden zusammenzuarbeiten, um Technologien zu identifizieren, die aus ethischer Sicht risikoreich sind, und um die Umsetzung der erforderlichen und angemessenen Maßnahmen zu überwachen, wenn diese Technologien identifiziert wurden;*** |

Or. en

**Änderungsantrag 354**
**Sergey Lagodinsky, Alexandra Geese**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil A – Punkt VI – Spiegelstrich 4 a (neu)**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***– zu sensibilisieren, der Öffentlichkeit Informationen über künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien bereitzustellen und die Schulung einschlägiger Berufe, unter anderem auch Richter und Staatsanwälte, zu fördern;*** |

Or. en

**Änderungsantrag 355**
**Marion Walsmann**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil A – Absatz VI – Spiegelstrich 4 a (neu)**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***– Unterstützung eines regelmäßigen Austausches mit den betreffenden Akteuren und der Zivilgesellschaft.*** |

Or. de

**Änderungsantrag 356**
**Sergey Lagodinsky, Alexandra Geese**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil A – Punkt VI – Spiegelstrich 4 b (neu)**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***– die Menschen mit den Fähigkeiten für KI auszustatten und Arbeitskräfte zu unterstützen, damit ein fairer Übergang stattfinden kann;*** |

Or. en

**Änderungsantrag 357**
**Sergey Lagodinsky, Alexandra Geese**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil A – Punkt VI – Spiegelstrich 4 c (neu)**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***– in Fällen der mutmaßlich diskriminierenden Behandlung oder des Verstoßes gegen andere Rechte infolge der Nutzung von künstlicher Intelligenz und automatisierter Entscheidungssysteme als erste Anlaufstelle zu fungieren, in Zusammenarbeit mit anderen zuständigen Behörden in der Union, insbesondere dem Netz für Zusammenarbeit im Verbraucherschutz, den nationalen Verbraucherschutzeinrichtungen und der Zivilgesellschaft, eine ethische Evaluierung dieser Fälle durchzuführen und es Einzelpersonen zu erleichtern, durch eine solche Diskriminierung oder einen solchen Verstoß verursachten Schaden auf sinnvolle Weise anzufechten und Abhilfe zu schaffen;*** |

Or. en

**Änderungsantrag 358**
**Sergey Lagodinsky, Alexandra Geese**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil A – Punkt VI – Spiegelstrich 4 d (neu)**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***– den Austausch von bewährten Verfahren und Techniken zur Beseitigung von Verzerrungen in den Datensätzen und zur Bekämpfung der Diskriminierung bei künstlicher Intelligenz und automatisierten Entscheidungssystemen zwischen den zuständigen Aufsichtsbehörden, Einrichtungen für Forschung und Entwicklung, der Zivilgesellschaft und einzelnen Experten zu erleichtern;*** |

Or. en

**Änderungsantrag 359**
**Marion Walsmann**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil A – Absatz VII**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| VII. Die wesentliche Rolle der betreffenden Akteure sollte darin bestehen, mit der Kommission***, der Europäischen Agentur für künstliche Intelligenz*** und den „Aufsichtsbehörden“ der einzelnen Mitgliedstaaten zusammenzuarbeiten. | VII. Die wesentliche Rolle der betreffenden Akteure sollte darin bestehen, mit der Kommission und den „Aufsichtsbehörden“ der einzelnen Mitgliedstaaten zusammenzuarbeiten. |

Or. de

**Änderungsantrag 360**
**Stéphane Séjourné, Liesje Schreinemacher, Adrián Vázquez Lázara**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil A – Punkt VII**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| VII. Die wesentliche Rolle der betreffenden Akteure sollte darin bestehen, mit der Kommission***, der Europäischen Agentur für künstliche Intelligenz*** und den „Aufsichtsbehörden“ der einzelnen Mitgliedstaaten zusammenzuarbeiten. | VII. Die wesentliche Rolle der betreffenden Akteure sollte darin bestehen, mit der Kommission und den „Aufsichtsbehörden“ der einzelnen Mitgliedstaaten zusammenzuarbeiten. |

Or. en

**Änderungsantrag 361**
**Geoffroy Didier, Andrzej Halicki, Axel Voss**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil A – Punkt VII**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| VII. Die wesentliche Rolle der betreffenden Akteure sollte darin bestehen, mit der Kommission***, der Europäischen Agentur für künstliche Intelligenz*** und den „Aufsichtsbehörden“ der einzelnen Mitgliedstaaten zusammenzuarbeiten. | VII. Die wesentliche Rolle der betreffenden Akteure sollte darin bestehen, mit der Kommission und den „Aufsichtsbehörden“ der einzelnen Mitgliedstaaten zusammenzuarbeiten. |

Or. en

**Änderungsantrag 362**
**Sergey Lagodinsky, Alexandra Geese**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil A – Punkt VII**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| VII. Die wesentliche Rolle der betreffenden Akteure sollte darin bestehen, mit der Kommission, der Europäischen Agentur für künstliche Intelligenz und den ***„***Aufsichtsbehörden***“*** der ***einzelnen*** Mitgliedstaaten zusammenzuarbeiten. | VII. Die wesentliche Rolle der betreffenden Akteure sollte darin bestehen, mit der Kommission, der Europäischen Agentur für künstliche Intelligenz und den ***zuständigen*** Aufsichtsbehörden der Mitgliedstaaten zusammenzuarbeiten. |

Or. en

**Änderungsantrag 363**
**Karen Melchior**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil A – Punkt VII**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| VII. Die wesentliche Rolle der betreffenden Akteure sollte darin bestehen, mit der ***Kommission, der*** Europäischen Agentur ***für künstliche Intelligenz*** und den „Aufsichtsbehörden“ der einzelnen Mitgliedstaaten zusammenzuarbeiten. | VII. Die wesentliche Rolle der betreffenden Akteure sollte darin bestehen, mit der ***einschlägigen, neuen oder bestehenden*** Europäischen Agentur ***oder europäischen Einrichtung*** und den „Aufsichtsbehörden“ der einzelnen Mitgliedstaaten zusammenzuarbeiten. |

Or. en

**Änderungsantrag 364**
**Daniel Buda**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil B – Erwägung 1**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (1) Die Entwicklung, der Einsatz und die Nutzung von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien, einschließlich der von solchen Technologien genutzten oder erstellten Software, Algorithmen und Daten, beruhen auf dem Wunsch, der Gesellschaft zu dienen. Damit können Chancen und Risiken verbunden sein, die durch einen umfassenden rechtlichen Rahmen ethischer Grundsätze angegangen und geregelt werden sollten, die vom Zeitpunkt der Entwicklung und des Einsatzes solcher Technologien bis zu ihrer Nutzung einzuhalten sind. | (1) Die Entwicklung, der Einsatz und die Nutzung von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien, einschließlich der von solchen Technologien genutzten oder erstellten Software, Algorithmen und Daten, beruhen auf dem Wunsch, der Gesellschaft zu dienen. Damit können Chancen und Risiken verbunden sein, die durch einen ***effizienten, zukunftsfähigen und*** umfassenden rechtlichen Rahmen ethischer Grundsätze angegangen und geregelt werden sollten, die vom Zeitpunkt der Entwicklung und des Einsatzes solcher Technologien bis zu ihrer Nutzung einzuhalten sind. |

Or. ro

**Änderungsantrag 365**
**Stéphane Séjourné, Liesje Schreinemacher, Karen Melchior, Adrián Vázquez Lázara**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil B – Erwägung 1**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (1) Die Entwicklung, der Einsatz und die Nutzung von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien, einschließlich der von solchen Technologien genutzten oder erstellten Software, Algorithmen und Daten, ***beruhen*** auf dem Wunsch, der Gesellschaft zu dienen. ***Damit*** können Chancen und Risiken verbunden sein, die durch einen umfassenden rechtlichen Rahmen ethischer Grundsätze angegangen und geregelt werden sollten, die vom Zeitpunkt der Entwicklung und des Einsatzes solcher Technologien bis zu ihrer Nutzung einzuhalten sind. | (1) Die Entwicklung, der Einsatz und die Nutzung von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien, einschließlich der von solchen Technologien verwendeten oder produzierten Software, Algorithmen und Daten, ***sollten*** auf dem Wunsch ***beruhen***, der Gesellschaft zu dienen. ***Mit einigen dieser Technologien*** können Chancen und Risiken verbunden sein, die durch einen umfassenden rechtlichen Rahmen ethischer Grundsätze angegangen und geregelt werden sollten, die vom Zeitpunkt der Entwicklung und des Einsatzes solcher Technologien bis zu ihrer Nutzung einzuhalten sind. |

Or. en

**Änderungsantrag 366**
**Geoffroy Didier, Andrzej Halicki, Axel Voss**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil B – Erwägung 1**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (1) Die Entwicklung, der Einsatz und die Nutzung von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien, einschließlich der von solchen Technologien genutzten oder erstellten Software, Algorithmen und Daten, beruhen auf dem Wunsch, der Gesellschaft zu dienen. Damit können Chancen und Risiken verbunden sein, die durch einen umfassenden rechtlichen | (1) Die Entwicklung, der Einsatz und die Nutzung von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien, einschließlich der von solchen Technologien genutzten oder erstellten Software, Algorithmen und Daten, beruhen auf dem Wunsch, der Gesellschaft zu dienen. Damit können Chancen und Risiken verbunden sein, die durch einen umfassenden rechtlichen |

| | |
|---|---|
| Rahmen ethischer Grundsätze angegangen und geregelt werden sollten, die vom Zeitpunkt der Entwicklung und des Einsatzes solcher Technologien bis zu ihrer Nutzung einzuhalten sind. | Rahmen ethischer Grundsätze angegangen und geregelt werden sollten, die ***durch Hochrisikotechnologien*** vom Zeitpunkt der Entwicklung und des Einsatzes solcher Technologien bis zu ihrer Nutzung einzuhalten sind. |

Or. en

**Änderungsantrag 367**
**Sergey Lagodinsky, Alexandra Geese**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil B – Erwägung 1**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (1) Die Entwicklung, der Einsatz und die Nutzung von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien, einschließlich der von solchen Technologien genutzten oder erstellten Software, Algorithmen und Daten, ***beruhen auf dem Wunsch,*** der Gesellschaft ***zu*** dienen. Damit können Chancen und Risiken verbunden sein, die durch einen umfassenden rechtlichen Rahmen ***ethischer Grundsätze*** angegangen und geregelt werden sollten, die vom Zeitpunkt der Entwicklung und des Einsatzes solcher Technologien bis zu ihrer Nutzung einzuhalten sind. | (1) Die Entwicklung, der Einsatz und die Nutzung von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien, einschließlich der von solchen Technologien genutzten oder erstellten Software, Algorithmen und Daten, ***sollten*** der Gesellschaft dienen. Damit können Chancen und Risiken verbunden sein, die durch einen umfassenden rechtlichen Rahmen ***des Unionsrechts,*** angegangen und geregelt werden sollten, ***der ethischen Grundsätzen Rechnung trägt,*** die vom Zeitpunkt der Entwicklung und des Einsatzes solcher Technologien bis zu ihrer Nutzung einzuhalten sind. |

Or. en

**Änderungsantrag 368**
**Daniel Buda**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil B – Erwägung 2**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (2) Die ethischen Grundsätze für die | (2) Die ethischen Grundsätze für die |

| | |
|---|---|
| Entwicklung, den Einsatz und die Nutzung von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien in der Union, einschließlich der von solchen Technologien genutzten oder erstellten Software, Algorithmen und Daten, sollten in allen Mitgliedstaaten in gleichem Umfang eingehalten werden, damit die Chancen solcher Technologien effizient genutzt und die mit ihnen verbundenen Risiken konsequent angegangen werden können. Es sollte dafür Sorge getragen werden, dass die Anwendung der in dieser Verordnung festgelegten Vorschriften in der gesamten Union einheitlich erfolgt. | Entwicklung, den Einsatz und die Nutzung von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien in der Union, einschließlich der von solchen Technologien genutzten oder erstellten Software, Algorithmen und Daten, sollten in allen Mitgliedstaaten in gleichem Umfang eingehalten werden, damit die Chancen solcher Technologien effizient genutzt ***werden können, eine rechtliche Fragmentierung vermieden werden kann*** und die mit ihnen verbundenen Risiken konsequent angegangen werden können. Es sollte dafür Sorge getragen werden, dass die Anwendung der in dieser Verordnung festgelegten Vorschriften in der gesamten Union einheitlich erfolgt. |

Or. ro

**Änderungsantrag 369**
**Geoffroy Didier, Andrzej Halicki, Axel Voss**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil B – Erwägung 2**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (2) Die ethischen Grundsätze für die Entwicklung, den Einsatz und die Nutzung von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien in der Union, einschließlich der von solchen Technologien genutzten oder erstellten Software, Algorithmen und Daten, sollten in allen Mitgliedstaaten in gleichem Umfang eingehalten werden, damit die Chancen solcher Technologien effizient genutzt und die mit ihnen verbundenen Risiken konsequent angegangen werden können. Es sollte dafür Sorge getragen werden, dass die Anwendung der in dieser Verordnung festgelegten Vorschriften in der gesamten Union einheitlich erfolgt. | (2) Die ethischen Grundsätze für die Entwicklung, den Einsatz und die Nutzung von ***risikoreicher*** künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien in der Union, einschließlich der von solchen Technologien genutzten oder erstellten Software, Algorithmen und Daten, sollten in allen Mitgliedstaaten in gleichem Umfang eingehalten werden, damit die Chancen solcher Technologien effizient genutzt und die mit ihnen verbundenen Risiken konsequent angegangen werden können. Es sollte dafür Sorge getragen werden, dass die Anwendung der in dieser Verordnung festgelegten Vorschriften in der gesamten Union einheitlich erfolgt. |

**Änderungsantrag 370**
**Geoffroy Didier, Andrzej Halicki, Axel Voss**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil B – Erwägung 3**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (3) In diesem Zusammenhang stellt die derzeitige Vielfalt der in der Union zu befolgenden Vorschriften und Verfahren ein erhebliches Risiko für den Schutz des Wohlergehens und des Wohlstands sowohl des Einzelnen als auch der Gesellschaft sowie für die kohärente Erforschung des vollen Potenzials dar, das künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien im Hinblick auf die Förderung und Sicherung dieses Wohlergehens und Wohlstands haben. Eine unterschiedliche Berücksichtigung der diesen Technologien inhärenten ethischen Dimension kann dazu führen, dass sie innerhalb der Union nicht frei entwickelt, eingesetzt oder genutzt werden, und derartige Unterschiede können ein Hindernis für die Ausübung wirtschaftlicher Tätigkeiten auf Unionsebene darstellen, den Wettbewerb verzerren und die Behörden in der Erfüllung ihrer Verpflichtungen gemäß dem Unionsrecht behindern. Darüber hinaus führt das Fehlen eines gemeinsamen Rahmens ethischer Grundsätze für die Entwicklung, den Einsatz und die Nutzung von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien zu Rechtsunsicherheit für alle Beteiligten, d. h. Entwickler, Betreiber und Nutzer. | (3) In diesem Zusammenhang stellt die derzeitige Vielfalt der in der Union zu befolgenden Vorschriften und Verfahren ein erhebliches Risiko ***der Fragmentierung des Binnenmarkts und*** für den Schutz des Wohlergehens und des Wohlstands sowohl des Einzelnen als auch der Gesellschaft sowie für die kohärente Erforschung des vollen Potenzials dar, das künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien im Hinblick auf die Förderung und Sicherung dieses Wohlergehens und Wohlstands haben. Eine unterschiedliche Berücksichtigung der diesen Technologien inhärenten ethischen Dimension kann dazu führen, dass sie innerhalb der Union nicht frei entwickelt, eingesetzt oder genutzt werden, und derartige Unterschiede können ein Hindernis für die Ausübung wirtschaftlicher Tätigkeiten auf Unionsebene darstellen, den Wettbewerb verzerren und die Behörden in der Erfüllung ihrer Verpflichtungen gemäß dem Unionsrecht behindern. Darüber hinaus führt das Fehlen eines gemeinsamen Rahmens ethischer Grundsätze für die Entwicklung, den Einsatz und die Nutzung von ***risikoreicher*** künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien zu Rechtsunsicherheit für alle Beteiligten, d. h. Entwickler, Betreiber und Nutzer. |

Or. en

**Änderungsantrag 371**
**Sergey Lagodinsky, Alexandra Geese**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil B – Erwägung 3**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (3) In diesem Zusammenhang stellt die derzeitige Vielfalt der in der Union zu befolgenden Vorschriften und Verfahren ein erhebliches Risiko für den Schutz des Wohlergehens und des Wohlstands sowohl des Einzelnen als auch der Gesellschaft sowie für die kohärente Erforschung des vollen Potenzials dar, das künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien im Hinblick auf die Förderung und Sicherung dieses Wohlergehens und Wohlstands haben. Eine unterschiedliche Berücksichtigung der diesen Technologien inhärenten ethischen Dimension kann dazu führen, dass sie innerhalb der Union nicht frei entwickelt, eingesetzt oder genutzt werden, und derartige Unterschiede können ein Hindernis für die Ausübung wirtschaftlicher Tätigkeiten auf Unionsebene darstellen, den Wettbewerb verzerren und die Behörden in der Erfüllung ihrer Verpflichtungen gemäß dem Unionsrecht behindern. Darüber hinaus führt das Fehlen eines gemeinsamen ***Rahmens ethischer Grundsätze*** für die Entwicklung, den Einsatz und die Nutzung von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien zu Rechtsunsicherheit für alle Beteiligten, d. h. Entwickler, Betreiber und Nutzer. | (3) In diesem Zusammenhang stellt die derzeitige Vielfalt der in der Union zu befolgenden Vorschriften und Verfahren ein erhebliches Risiko für den Schutz des Wohlergehens und des Wohlstands sowohl des Einzelnen als auch der Gesellschaft sowie für die kohärente Erforschung des vollen Potenzials dar, das künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien im Hinblick auf die Förderung und Sicherung dieses Wohlergehens und Wohlstands haben. Eine unterschiedliche Berücksichtigung der diesen Technologien inhärenten ethischen Dimension kann dazu führen, dass sie innerhalb der Union nicht frei entwickelt, eingesetzt oder genutzt werden, und derartige Unterschiede können ein Hindernis für die Ausübung wirtschaftlicher Tätigkeiten auf Unionsebene darstellen, den Wettbewerb verzerren und die Behörden in der Erfüllung ihrer Verpflichtungen gemäß dem Unionsrecht behindern. Darüber hinaus führt das Fehlen eines gemeinsamen ***Rechtsrahmens, der den ethischen Grundsätzen der Union*** für die Entwicklung, den Einsatz und die Nutzung von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien ***Rechnung trägt,*** zu Rechtsunsicherheit für alle Beteiligten, d. h. Entwickler, Betreiber und Nutzer. |

Or. en

**Änderungsantrag 372**
**Stéphane Séjourné, Karen Melchior, Liesje Schreinemacher, Adrián Vázquez Lázara**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil B – Erwägung 3**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (3) In diesem Zusammenhang stellt die derzeitige Vielfalt der in der Union zu befolgenden Vorschriften und Verfahren ein erhebliches Risiko ***für den Schutz*** des ***Wohlergehens und des Wohlstands sowohl des Einzelnen als auch der Gesellschaft*** sowie für die kohärente Erforschung des vollen Potenzials dar, das künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien im Hinblick auf die Förderung ***und Sicherung dieses Wohlergehens und Wohlstands*** haben. Eine unterschiedliche Berücksichtigung der diesen Technologien inhärenten ethischen Dimension kann dazu führen, dass sie innerhalb der Union nicht frei entwickelt, eingesetzt oder genutzt werden, und derartige Unterschiede können ein Hindernis für die Ausübung wirtschaftlicher Tätigkeiten auf Unionsebene darstellen, den Wettbewerb verzerren und die Behörden in der Erfüllung ihrer Verpflichtungen gemäß dem Unionsrecht behindern. Darüber hinaus führt das Fehlen eines gemeinsamen Rahmens ethischer Grundsätze für die Entwicklung, den Einsatz und die Nutzung von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien zu Rechtsunsicherheit für alle Beteiligten, d. h. Entwickler, Betreiber und Nutzer. | (3) In diesem Zusammenhang stellt die derzeitige Vielfalt der in der Union zu befolgenden Vorschriften und Verfahren ein erhebliches Risiko ***der Fragmentierung*** des ***Binnenmarkts*** sowie für die kohärente Erforschung des vollen Potenzials dar, das künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien im Hinblick auf die Förderung ***der Innovation*** haben. Eine unterschiedliche Berücksichtigung der diesen Technologien inhärenten ethischen Dimension kann dazu führen, dass sie innerhalb der Union nicht frei entwickelt, eingesetzt oder genutzt werden, und derartige Unterschiede können ein Hindernis für ***gleiche Wettbewerbsbedingungen, das Streben nach technologischem Fortschritt und*** die Ausübung wirtschaftlicher Tätigkeiten auf Unionsebene darstellen, den Wettbewerb verzerren und die Behörden in der Erfüllung ihrer Verpflichtungen gemäß dem Unionsrecht behindern. Darüber hinaus führt das Fehlen eines gemeinsamen Rahmens ethischer Grundsätze für die Entwicklung, den Einsatz und die Nutzung von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien zu Rechtsunsicherheit für alle Beteiligten, d. h. Entwickler, Betreiber und Nutzer. |

Or. en

**Änderungsantrag 373**
**Stéphane Séjourné, Karen Melchior, Liesje Schreinemacher, Adrián Vázquez Lázara**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil B – Erwägung 4**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| ***(4) Dennoch sollte den Mitgliedstaaten im Rahmen dieser Verordnung ein Handlungsspielraum gewährt werden, unter anderem bezüglich der Art und Weise, wie ihre jeweilige nationale Aufsichtsbehörde ihr Mandat mit Blick auf die hierin festgelegten, von ihr zu verfolgenden Ziele zu erfüllen hat.*** | ***entfällt*** |

Or. en

**Änderungsantrag 374**
**Sergey Lagodinsky, Alexandra Geese**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil B – Erwägung 4**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (4) Dennoch sollte den Mitgliedstaaten im Rahmen dieser Verordnung ein Handlungsspielraum gewährt werden, unter anderem bezüglich der Art und Weise, wie ihre ***jeweilige nationale Aufsichtsbehörde*** ihr Mandat mit Blick auf die hierin festgelegten, von ihr zu verfolgenden Ziele zu erfüllen ***hat***. | (4) Dennoch sollte den Mitgliedstaaten im Rahmen dieser Verordnung ein Handlungsspielraum gewährt werden, unter anderem bezüglich der Art und Weise, wie ihre ***zuständigen Aufsichtsbehörden*** ihr Mandat mit Blick auf die hierin festgelegten, von ihr zu verfolgenden Ziele zu erfüllen ***haben***. |

Or. en

**Änderungsantrag 375**
**Marion Walsmann**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil B – Erwägung 4 a (neu)**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***(4a) Zudem sollte diese Verordnung nur die bereits bestehenden sektorspezifischen Rechtsvorschriften ergänzen und diese nicht aushebeln.*** |

***Zugleich ist der Verwaltungsaufwand so gering wie nur möglich zu halten und die Bürden vor allem für KMUs zu minimieren.***

Or. de

**Änderungsantrag 376**
**Sergey Lagodinsky, Alexandra Geese**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil B – Erwägung 5**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (5) Der ***geografische*** Anwendungsbereich eines solchen Rahmens sollte alle Komponenten von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien umfassen, ***die in der Union entwickelt, eingesetzt oder genutzt werden,*** auch in Fällen, in denen ein Teil der Technologien unter Umständen außerhalb der Union angesiedelt sein oder keinen ***festen*** Standort haben könnte, wie z. B. im Falle von Cloud-Computing-Diensten. | (5) Der Anwendungsbereich eines solchen Rahmens sollte alle Komponenten von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien ***im Zuge ihrer Entwicklung, ihres Einsatzes und ihrer Nutzung in der Union*** umfassen, auch in Fällen, in denen ein Teil der Technologien unter Umständen außerhalb der Union angesiedelt sein oder keinen ***einzelnen*** Standort haben könnte, wie z. B. im Falle von Cloud-Computing-Diensten. |

Or. en

**Änderungsantrag 377**
**Geoffroy Didier, Andrzej Halicki, Axel Voss**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil B – Erwägung 6**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (6) In der Union bedarf es eines gemeinsamen Verständnisses von Begriffen wie künstliche Intelligenz, Robotik, damit zusammenhängende Technologien, Algorithmen und Biometrie, damit ein einheitlicher Regulierungsansatz möglich ist. ***Die spezifischen rechtlichen*** | (6) In der Union bedarf es eines gemeinsamen Verständnisses von Begriffen wie künstliche Intelligenz, Robotik, damit zusammenhängende Technologien, Algorithmen und Biometrie, damit ein einheitlicher Regulierungsansatz |

| | |
|---|---|
| ***Definitionen müssen jedoch im Rahmen dieser Verordnung und unbeschadet anderer Definitionen, die in anderen Rechtsakten und internationalen Rechtsordnungen verwendet werden, entwickelt werden.*** | möglich ist. |

Or. en

**Änderungsantrag 378**
**Stéphane Séjourné, Karen Melchior, Liesje Schreinemacher, Adrián Vázquez Lázara**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil B – Erwägung 6**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (6) In der Union bedarf es eines gemeinsamen Verständnisses von Begriffen wie künstliche Intelligenz, Robotik, damit zusammenhängende Technologien, Algorithmen und Biometrie, damit ein einheitlicher Regulierungsansatz möglich ist. Die spezifischen rechtlichen Definitionen müssen jedoch im Rahmen dieser Verordnung und unbeschadet anderer Definitionen, die in anderen Rechtsakten und internationalen Rechtsordnungen verwendet werden, entwickelt werden. | (6) In der Union bedarf es eines gemeinsamen Verständnisses von Begriffen wie künstliche Intelligenz, Robotik, damit zusammenhängende Technologien, Algorithmen und Biometrie, damit ein einheitlicher Regulierungsansatz möglich ist. Die spezifischen rechtlichen Definitionen müssen jedoch im Rahmen dieser Verordnung und unbeschadet anderer Definitionen, die in anderen Rechtsakten und internationalen Rechtsordnungen verwendet werden, entwickelt werden. ***Sie sollten technologieneutral sein und bei Bedarf einer Überprüfung unterzogen werden.*** |

Or. en

**Änderungsantrag 379**
**Marion Walsmann**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil B – Erwägung 6**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (6) In der Union bedarf es eines gemeinsamen Verständnisses von | (6) In der Union bedarf es eines gemeinsamen Verständnisses von |

| | |
|---|---|
| Begriffen wie künstliche Intelligenz, Robotik, damit zusammenhängende Technologien, Algorithmen und Biometrie, damit ein einheitlicher Regulierungsansatz ***möglich ist***. Die spezifischen rechtlichen Definitionen müssen jedoch im Rahmen dieser Verordnung und unbeschadet anderer Definitionen, die in anderen Rechtsakten und internationalen Rechtsordnungen verwendet werden, entwickelt werden. | Begriffen wie künstliche Intelligenz, Robotik, damit zusammenhängende Technologien, Algorithmen und Biometrie, damit ein einheitlicher Regulierungsansatz ***und damit Rechtssicherheit für Bürger und Unternehmen ermöglicht wird***. Die spezifischen rechtlichen Definitionen müssen jedoch im Rahmen dieser Verordnung und unbeschadet anderer Definitionen, die in anderen Rechtsakten und internationalen Rechtsordnungen verwendet werden, entwickelt werden. |

Or. de

**Änderungsantrag 380**
**Sergey Lagodinsky, Alexandra Geese**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil B – Erwägung 6**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (6) In der Union bedarf es eines gemeinsamen Verständnisses von Begriffen wie künstliche Intelligenz, Robotik, damit zusammenhängende Technologien***,*** Algorithmen ***und Biometrie***, damit ein einheitlicher Regulierungsansatz möglich ist. Die spezifischen rechtlichen Definitionen müssen jedoch im Rahmen dieser Verordnung und unbeschadet anderer Definitionen, die in anderen Rechtsakten und internationalen Rechtsordnungen verwendet werden, entwickelt werden. | (6) In der Union bedarf es eines gemeinsamen Verständnisses von Begriffen wie künstliche Intelligenz, Robotik, damit zusammenhängende Technologien und Algorithmen, damit ein einheitlicher Regulierungsansatz möglich ist. Die spezifischen rechtlichen Definitionen müssen jedoch im Rahmen dieser Verordnung und unbeschadet anderer Definitionen, die in anderen Rechtsakten und internationalen Rechtsordnungen verwendet werden, entwickelt werden. |

Or. en

**Änderungsantrag 381**
**Sergey Lagodinsky, Alexandra Geese**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil B – Erwägung 6 a (neu)**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***(6a) Es gibt im Zusammenhang mit künstlicher Intelligenz und Robotik Technologien, die es Software ermöglichen, physische und virtuelle Prozesse mit einem unterschiedlichen Maß an Autonomie zu kontrollieren[1a].*** |
| | ***[1a] Für das autonome Fahren von Fahrzeugen wurden mit dem Standard J3016 von SAE International, der letztmals im Jahr 2018 auf J3016_201806 aktualisiert wurde, sechs Stufen der Fahrzeugautomatisierung vorgeschlagen. https://www.sae.org/standards/content/j3016_201806/*** |

Or. en

**Änderungsantrag 382**
**Sergey Lagodinsky, Alexandra Geese**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil B – Erwägung 6 b (neu)**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***(6b) Verzerrungen können sowohl von Entscheidungen, die sich auf automatisierte Systeme stützen oder von ihnen getroffen werden, als auch von Datensätzen stammen, auf denen diese Entscheidungen beruhen oder auf deren Grundlage das Training stattfand. Eine solche Verzerrung stellt in der Regel ein persönliches oder gesellschaftliches Vorurteil oder die Wahrnehmung einer Person oder einer Gruppe auf Grundlage ihrer tatsächlichen oder zugeschriebenen Eigenschaften dar.*** |

Or. en

**Änderungsantrag 383**
**Brando Benifei**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil B – Erwägung 7**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (7) Die Entwicklung, der Einsatz und die Nutzung von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien, einschließlich der von solchen Technologien genutzten oder erstellten Software, Algorithmen und Daten, sollten so erfolgen, dass das Wohl der Bürger bestmöglich berücksichtigt wird, und die Grundrechte sollten gewahrt werden, wie sie in der Charta der Grundrechte der Europäischen Union („Charta"), in der ständigen Rechtsprechung des Gerichtshofs der Europäischen Union und in anderen in der Union geltenden europäischen und internationalen Instrumenten niedergelegt sind. | (7) Die Entwicklung, der Einsatz und die Nutzung von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien, einschließlich der von solchen Technologien genutzten oder erstellten Software, Algorithmen und Daten, sollten ***dafür vorgesehen sein, die menschlichen Fähigkeiten zu ergänzen und nicht zu ersetzen, sollten*** so erfolgen, dass das Wohl der Bürger bestmöglich berücksichtigt wird, und die Grundrechte sollten gewahrt werden, wie sie in der Charta der Grundrechte der Europäischen Union („Charta"), in der ständigen Rechtsprechung des Gerichtshofs der Europäischen Union und in anderen in der Union geltenden europäischen und internationalen Instrumenten niedergelegt sind. |

Or. en

**Änderungsantrag 384**
**Sergey Lagodinsky, Alexandra Geese**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil B – Erwägung 7**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (7) Die Entwicklung, der Einsatz und die Nutzung von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien, einschließlich der von solchen Technologien genutzten oder erstellten Software, Algorithmen und Daten, sollten so erfolgen, dass das Wohl der Bürger ***bestmöglich berücksichtigt wird***, und ***die Grundrechte sollten*** gewahrt | (7) Die Entwicklung, der Einsatz und die Nutzung von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien, einschließlich der von solchen Technologien genutzten oder erstellten Software, Algorithmen und Daten, sollten so erfolgen, dass ***ihre Durchführung nicht*** das Wohl der ***betroffenen*** Bürger ***und der Öffentlichkeit*** |

werden, wie sie in der Charta der Grundrechte der Europäischen Union („Charta“), in der ständigen Rechtsprechung des Gerichtshofs der Europäischen Union und in anderen in der Union geltenden europäischen und internationalen Instrumenten niedergelegt sind.

***gefährdet***, und ***das Unionsrecht sollte basierend auf den Grundrechten*** gewahrt werden, wie sie in der Charta der Grundrechte der Europäischen Union („Charta“), in der ständigen Rechtsprechung des Gerichtshofs der Europäischen Union und in anderen in der Union geltenden europäischen und internationalen Instrumenten niedergelegt sind.

Or. en

**Änderungsantrag 385**
**Geoffroy Didier, Andrzej Halicki, Axel Voss**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil B – Erwägung 7**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (7) Die Entwicklung, der Einsatz und die Nutzung von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien, einschließlich der von solchen Technologien genutzten oder erstellten Software, Algorithmen und Daten, sollten so erfolgen, dass das Wohl der Bürger bestmöglich berücksichtigt wird, ***und*** die Grundrechte ***sollten*** gewahrt werden, wie sie in der Charta der Grundrechte der Europäischen Union („Charta“), in der ständigen Rechtsprechung des Gerichtshofs der Europäischen Union und in anderen in der Union geltenden europäischen und internationalen Instrumenten niedergelegt sind. | (7) Die Entwicklung, der Einsatz und die Nutzung von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien, einschließlich der von solchen Technologien genutzten oder erstellten Software, Algorithmen und Daten, sollten so erfolgen, dass das Wohl der Bürger bestmöglich berücksichtigt wird, ***indem*** die Grundrechte gewahrt werden, wie sie in der Charta der Grundrechte der Europäischen Union („Charta“), in der ständigen Rechtsprechung des Gerichtshofs der Europäischen Union und in anderen in der Union geltenden europäischen und internationalen Instrumenten niedergelegt sind. |

Or. en

**Änderungsantrag 386**
**Ibán García Del Blanco**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil B – Erwägung 8**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (8) Künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien sind mittlerweile in die Lage versetzt worden, aus Daten und Erfahrungen zu lernen und fundierte Entscheidungen zu treffen. Derartige Fähigkeiten müssen weiterhin einer sinnvollen Überprüfung, Beurteilung, Intervention und Kontrolle durch den Menschen unterliegen. Die technische und operative Komplexität solcher Technologien sollte deren Betreiber oder Nutzer niemals daran hindern, sie in Fällen, in denen die Einhaltung der in dieser Verordnung festgelegten Grundsätze gefährdet ist, zumindest zu ändern ***oder*** einzustellen. | (8) Künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien sind mittlerweile in die Lage versetzt worden, aus Daten und Erfahrungen zu lernen und fundierte Entscheidungen zu treffen. Derartige Fähigkeiten müssen weiterhin einer sinnvollen Überprüfung, Beurteilung, Intervention und Kontrolle durch den Menschen unterliegen. Die technische und operative Komplexität solcher Technologien sollte deren Betreiber oder Nutzer niemals daran hindern, in Fällen, in denen die Einhaltung der in dieser Verordnung festgelegten Grundsätze gefährdet ist, zumindest ***ein ausfallsicheres Herunterfahren zu ermöglichen, sie*** zu ändern***,*** einzustellen ***oder Wiedergutmachung zu erlangen***. |

Or. en

**Änderungsantrag 387**
**Geoffroy Didier, Andrzej Halicki, Axel Voss**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil B – Erwägung 8**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (8) Künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien sind mittlerweile in die Lage versetzt worden, aus Daten und Erfahrungen zu lernen und fundierte Entscheidungen zu treffen. Derartige Fähigkeiten müssen weiterhin einer sinnvollen Überprüfung, Beurteilung, Intervention und Kontrolle durch den Menschen unterliegen. Die technische und operative Komplexität solcher Technologien sollte deren Betreiber oder Nutzer niemals daran hindern, sie in Fällen, in denen die | (8) ***Risikoreiche*** künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien sind mittlerweile in die Lage versetzt worden, aus Daten und Erfahrungen zu lernen und fundierte Entscheidungen zu treffen. Derartige Fähigkeiten müssen weiterhin einer sinnvollen Überprüfung, Beurteilung, Intervention und Kontrolle durch den Menschen unterliegen. Die technische und operative Komplexität solcher Technologien sollte deren Betreiber oder Nutzer niemals daran hindern, sie in |

| | |
|---|---|
| Einhaltung der in dieser Verordnung festgelegten Grundsätze gefährdet ist, zumindest ***zu ändern oder*** einzustellen. | Fällen, in denen die Einhaltung der in dieser Verordnung festgelegten Grundsätze gefährdet ist, zumindest einzustellen. |

Or. en

**Änderungsantrag 388**
**Sergey Lagodinsky, Alexandra Geese**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil B – Erwägung 8**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (8) ***Künstliche*** Intelligenz, Robotik und damit ***zusammenhängende*** Technologien ***sind mittlerweile in die Lage versetzt worden, aus Daten und Erfahrungen zu lernen und fundierte*** Entscheidungen ***zu treffen. Derartige Fähigkeiten müssen weiterhin*** einer sinnvollen Überprüfung, Beurteilung, Intervention und Kontrolle durch den Menschen unterliegen. Die technische und operative Komplexität solcher Technologien sollte deren Betreiber oder Nutzer niemals daran hindern, sie in Fällen, in denen ***die Einhaltung der in dieser Verordnung festgelegten*** Grundsätze ***gefährdet ist***, zumindest zu ändern oder einzustellen. | (8) ***Von künstlicher*** Intelligenz, Robotik und damit ***zusammenhängenden*** Technologien ***getroffene oder darauf gestützte*** Entscheidungen ***sollten*** einer sinnvollen Überprüfung, Beurteilung, Intervention und Kontrolle durch den Menschen unterliegen. Die technische und operative Komplexität solcher Technologien sollte deren Betreiber oder Nutzer niemals daran hindern, sie in Fällen, in denen ***der Einsatz solcher Technologie insgesamt ein wesentliches Risiko für die Waren und Rechte des Nutzers darstellt oder gegen die*** Grundsätze ***des Unionsrechts und dieser Verordnung verstößt***, zumindest zu ändern oder einzustellen. |

Or. en

**Änderungsantrag 389**
**Stéphane Séjourné, Karen Melchior, Liesje Schreinemacher, Adrián Vázquez Lázara**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil B – Erwägung 8 a (neu)**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***(8a) Diese Verordnung sollte im Hinblick auf ihre Ziele streng verhältnismäßig sein, damit die*** |

***Innovation in der Union nicht behindert wird. In diesem Zusammenhang sollte sie auf einem gezielten risikobasierten Ansatz beruhen, der sich auf spezifische Sektoren konzentriert, bei denen wichtige Interessen gefährdet sind.***

Or. en

**Änderungsantrag 390**
**Stéphane Séjourné, Karen Melchior, Liesje Schreinemacher, Adrián Vázquez Lázara**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil B – Erwägung 8 b (neu)**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***(8b) Der Geltungsbereich der Verordnung sollte sich auf risikoreiche künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien beschränken, die in Sektoren genutzt werden, in denen aufgrund der Merkmale der üblicherweise durchgeführten Tätigkeiten voraussichtlich erhebliche Risiken auftreten, und deren Nutzung wahrscheinlich ein erhebliches Risiko birgt. Ein erhebliches Risiko ist ein Risiko, das den Schutz der Sicherheit oder der Grundrechte und Freiheiten direkt gefährdet.*** |

Or. en

**Änderungsantrag 391**
**Stéphane Séjourné, Karen Melchior, Liesje Schreinemacher, Adrián Vázquez Lázara**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil B – Erwägung 8 c (neu)**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***(8c) Die betroffenen Sektoren sind vor allem, aber nicht ausschließlich, Gesundheit, Verkehr, Energie und*** |

***Finanzen. Die Hochrisikotechnologien sollten ausschließlich im Anhang dieser Verordnung aufgelistet werde, der regelmäßig überarbeitet wird, um mit der technologischen Entwicklung Schritt zu halten.***

Or. en

**Änderungsantrag 392**
**Stéphane Séjourné, Karen Melchior, Liesje Schreinemacher, Adrián Vázquez Lázara**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil B – Erwägung 9**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (9) ***Künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien***, einschließlich der von solchen Technologien genutzten oder erstellten Software, Algorithmen und Daten, ***die ein hohes Risiko der Verletzung der Grundsätze*** der Sicherheit, Transparenz, Rechenschaftspflicht, Nichtverzerrung oder Nichtdiskriminierung, der sozialen Verantwortung und des ausgewogenen Geschlechterverhältnisses, der ***Umweltfreundlichkeit und*** Nachhaltigkeit, der Privatsphäre und der Steuerung ***bergen, sollten unter dem Gesichtspunkt der Einhaltung ethischer Grundsätze als risikoreich angesehen werden, sofern die nationale Aufsichtsbehörde in einer unparteiischen, geregelten und externen Risikobewertung zu diesem Schluss gelangt***. | (9) ***Hochrisikotechnologien***, einschließlich der von solchen Technologien genutzten oder erstellten Software, Algorithmen und Daten, ***sollten den Grundsätzen*** der Sicherheit, Transparenz, Rechenschaftspflicht, Nichtverzerrung oder Nichtdiskriminierung, der sozialen Verantwortung und des ausgewogenen Geschlechterverhältnisses, ***des Rechts auf Wiedergutmachung,*** der Nachhaltigkeit, der Privatsphäre und der Steuerung ***Rechnung tragen***. |

Or. en

**Änderungsantrag 393**
**Geoffroy Didier, Andrzej Halicki, Axel Voss**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil B – Erwägung 9**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (9) Künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien, einschließlich der von solchen Technologien genutzten oder erstellten Software, Algorithmen und Daten, ***die ein hohes Risiko der Verletzung der Grundsätze der Sicherheit, Transparenz, Rechenschaftspflicht, Nichtverzerrung oder Nichtdiskriminierung, der sozialen Verantwortung und des ausgewogenen Geschlechterverhältnisses, der Umweltfreundlichkeit und Nachhaltigkeit, der Privatsphäre und der Steuerung bergen, sollten unter dem Gesichtspunkt der Einhaltung ethischer Grundsätze*** als risikoreich ***angesehen werden***, ***sofern die nationale Aufsichtsbehörde in einer unparteiischen, geregelten und externen Risikobewertung zu diesem Schluss gelangt***. | (9) Künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien, einschließlich der von solchen Technologien genutzten oder erstellten Software, Algorithmen und Daten, ***sind auf Grundlage einer unparteiischen, objektiven und externen Risikobewertung durch die nationale Aufsichtsbehörde*** als risikoreich ***einzustufen***, ***wenn ihr autonomer Betrieb unter Berücksichtigung ihres vorgesehenen Verwendungszwecks und der kritischen Sektoren, in denen sie eingesetzt werden, ein signifikantes Potenzial birgt, eine oder mehrere Personen auf eine Weise zu schädigen, die zufällig und unmöglich vorauszusehen ist***. |

Or. en

**Änderungsantrag 394**
**Sergey Lagodinsky, Alexandra Geese**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil B – Erwägung 9**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (9) Künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien, einschließlich der von solchen Technologien genutzten oder erstellten Software, Algorithmen und Daten, die ein hohes Risiko der Verletzung der Grundsätze ***der Sicherheit, Transparenz, Rechenschaftspflicht, Nichtverzerrung oder Nichtdiskriminierung, der sozialen Verantwortung und des ausgewogenen Geschlechterverhältnisses, der*** | (9) Künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien, einschließlich der von solchen Technologien genutzten oder erstellten Software, Algorithmen und Daten, die ein hohes Risiko der Verletzung der ***rechtlichen*** Grundsätze ***und Grundrechte der Union*** bergen, sollten als risikoreich angesehen werden, sofern die ***Kommission, das Europäische Parlament, die Europäische Agentur für künstliche*** |

***Umweltfreundlichkeit und Nachhaltigkeit, der Privatsphäre und der Steuerung*** bergen, sollten ***unter dem Gesichtspunkt der Einhaltung ethischer Grundsätze*** als risikoreich angesehen werden, sofern die ***nationale*** Aufsichtsbehörde in einer unparteiischen, geregelten und externen Risikobewertung zu diesem Schluss gelangt.

***Intelligenz oder eine zuständige*** Aufsichtsbehörde in einer unparteiischen, geregelten und externen Risikobewertung zu diesem Schluss gelangt. ***Die betroffenen Entwickler und Betreiber sollten angehört werden und ihre eigene Selbstbewertung sollte bei der abschließenden Entscheidung Berücksichtigung finden.***

Or. en

**Änderungsantrag 395**
**Geoffroy Didier, Andrzej Halicki, Axel Voss**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil B – Erwägung 9 a (neu)**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***(9a) Wie signifikant das Potenzial von risikoreicher künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien ist, Personen- oder Sachschäden zu verursachen, sollte von der Wechselwirkung zwischen der Schwere des möglichen Schadens, der Wahrscheinlichkeit, dass sich das Risiko verwirklicht, und der Art, in der die Technologien genutzt werden, abhängig sein. Der Schweregrad sollte auf der Grundlage des Ausmaßes des sich aus dem Betrieb ableitenden potenziellen Schadens, der Anzahl der betroffenen Personen, der Gesamthöhe des potenziellen Schadens sowie dem Schaden für die Gesellschaft als Ganzes bestimmt werden. Die Wahrscheinlichkeit sollte auf der Grundlage der Rolle der algorithmischen Berechnungen im Entscheidungsfindungsprozess, der Komplexität der Entscheidung und der Umkehrbarkeit der Auswirkungen bestimmt werden. Schließlich sollte die Art der Verwendung unter Berücksichtigung des spezifischen Sektors, in dem die künstliche Intelligenz,*** |

***Robotik und damit zusammenhängende Technologien betrieben werden, unter anderem davon abhängen, ob rechtliche oder faktische Auswirkungen auf wichtige gesetzlich geschützte Rechte der betroffenen Person bestehen und ob die Auswirkungen hinreichend vermieden werden können.***

Or. en

**Änderungsantrag 396**
**Stéphane Séjourné, Karen Melchior, Liesje Schreinemacher, Adrián Vázquez Lázara**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil B – Erwägung 9 a (neu)**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***(9a) Die Kommission sollte für Entwickler, Betreiber und Nutzer vorgesehene unverbindliche Leitlinien zur Methodik für die Einhaltung dieser Verordnung ausarbeiten. Dabei sollte die Kommission die relevanten Akteure konsultieren.*** |

Or. en

**Änderungsantrag 397**
**Geoffroy Didier, Andrzej Halicki, Axel Voss**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil B – Erwägung 10**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| ***(10) Ungeachtet der Risikobewertung, die im Hinblick auf die Einhaltung ethischer Grundsätze durchgeführt wird, sollten künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien, einschließlich der von diesen Technologien genutzten oder erstellten Software, Algorithmen und Daten, stets*** | ***entfällt*** |

***auf der Grundlage objektiver Kriterien und im Einklang mit den einschlägigen sektorspezifischen Rechtsvorschriften, die in verschiedenen Bereichen wie Gesundheit, Verkehr, Beschäftigung, Justiz und Inneres, Medien, Bildung und Kultur gelten, auf ihr Risiko hin beurteilt werden.***

Or. en

**Änderungsantrag 398**
**Stéphane Séjourné, Karen Melchior, Liesje Schreinemacher, Adrián Vázquez Lázara**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil B – Erwägung 10**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (10) ***Ungeachtet der Risikobewertung, die im Hinblick auf die Einhaltung ethischer Grundsätze durchgeführt wird,*** sollten ***künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien, einschließlich der von diesen Technologien genutzten oder erstellten Software, Algorithmen und Daten,*** stets auf der Grundlage ***objektiver*** Kriterien und ***im Einklang mit den*** einschlägigen sektorspezifischen Rechtsvorschriften, die in verschiedenen Bereichen wie Gesundheit, Verkehr, Beschäftigung, Justiz und Inneres, Medien, Bildung und Kultur gelten, auf ihr Risiko hin beurteilt werden. | (10) ***Hochrisikotechnologien*** sollten stets auf der Grundlage ***der in dieser Verordnung festgelegten objektiven*** Kriterien und ***ungeachtet der*** einschlägigen sektorspezifischen Rechtsvorschriften, die in verschiedenen Bereichen wie Gesundheit, Verkehr, Beschäftigung, Justiz und Inneres, Medien, Bildung und Kultur gelten, auf ihr Risiko hin beurteilt werden. |

Or. en

**Änderungsantrag 399**
**Sergey Lagodinsky, Alexandra Geese**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil B – Erwägung 10**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (10) Ungeachtet der Risikobewertung, die im Hinblick auf die Einhaltung ethischer Grundsätze durchgeführt wird, sollten künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien, einschließlich der von diesen Technologien genutzten oder erstellten Software, Algorithmen und Daten, stets auf der Grundlage objektiver Kriterien und im Einklang mit den einschlägigen sektorspezifischen Rechtsvorschriften, die in verschiedenen Bereichen ***wie Gesundheit, Verkehr, Beschäftigung, Justiz und Inneres, Medien, Bildung und Kultur*** gelten, auf ihr Risiko hin beurteilt werden. | (10) Ungeachtet der Risikobewertung, die im Hinblick auf die Einhaltung ***des Unionsrechts und*** ethischer Grundsätze durchgeführt wird, sollten künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien, einschließlich der von diesen Technologien genutzten oder erstellten Software, Algorithmen und Daten, stets auf der Grundlage objektiver Kriterien und im Einklang mit den einschlägigen sektorspezifischen Rechtsvorschriften, die in verschiedenen Bereichen gelten, auf ihr Risiko hin beurteilt werden. |

Or. en

**Änderungsantrag 400**
**Evelyne Gebhardt, Brando Benifei, Bettina Vollath**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil B – Erwägung 10**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (10) Ungeachtet der Risikobewertung, die im Hinblick auf die Einhaltung ethischer Grundsätze durchgeführt wird, sollten künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien, einschließlich der von diesen Technologien genutzten oder erstellten Software, Algorithmen und Daten, stets auf der Grundlage objektiver Kriterien und im Einklang mit den einschlägigen sektorspezifischen Rechtsvorschriften, die in verschiedenen Bereichen wie Gesundheit, Verkehr, Beschäftigung, Justiz und Inneres, Medien, Bildung und Kultur gelten, auf ihr Risiko hin beurteilt werden. | (10) Ungeachtet der Risikobewertung, die im Hinblick auf die Einhaltung ethischer Grundsätze durchgeführt wird, sollten künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien, einschließlich der von diesen Technologien genutzten oder erstellten Software, Algorithmen und Daten, stets auf der Grundlage objektiver Kriterien und im Einklang mit den einschlägigen sektorspezifischen Rechtsvorschriften, die in verschiedenen Bereichen wie Gesundheit, Verkehr, Beschäftigung, Justiz und Inneres, Medien, Bildung und Kultur gelten, auf ihr Risiko hin ***und vorbehaltlich der entsprechenden rechtlichen Verpflichtungen*** beurteilt |

werden.

Or. en

**Änderungsantrag 401**
**Stéphane Séjourné, Karen Melchior, Liesje Schreinemacher, Adrián Vázquez Lázara**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil B – Erwägung 10 a (neu)**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***(10a) Wenn eine Hochrisikotechnologie als im Einklang mit den in dieser Verordnung festgelegten Grundsätzen stehend eingestuft wurde, sollten die Software, die Algorithmen und Daten, die von der Technologie genutzt oder erstellt werden als im Einklang mit dieser Verordnung angesehen werden, außer die nationale Aufsichtsbehörde beschließt, auf eigene Initiative oder auf Antrag des Entwicklers, Betreibers oder Nutzers eine Bewertung durchzuführen.*** |

Or. en

**Änderungsantrag 402**
**Evelyne Gebhardt, Brando Benifei, Bettina Vollath**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil B – Erwägung 10 a (neu)**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***(10a) Künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien, einschließlich der von solchen Technologien genutzten oder erstellten Software, Algorithmen und Daten, die aus Sicht der Einhaltung ethischer Grundsätze als risikoreich eingestuft wurden, dürfen aus Sicht einer sektorspezifischen Gesetzgebung nicht als*** |

***risikoarm klassifiziert werden.***

Or. en

**Änderungsantrag 403**
**Sergey Lagodinsky, Alexandra Geese**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil B – Erwägung 11**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (11) Vertrauenswürdige künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien, einschließlich der von diesen Technologien genutzten oder erstellten Software, Algorithmen und Daten, sollten auf sichere, transparente ***und*** verantwortliche Weise auf der Grundlage der Merkmale Robustheit, Widerstandsfähigkeit, Sicherheit, Genauigkeit und Fehlererkennung, Erklärbarkeit ***und*** Identifizierbarkeit und in einer Weise entwickelt, eingesetzt und genutzt werden, die ***bei Nichteinhaltung dieser Sicherheitsmerkmale*** es ermöglicht, dass sie ***vorübergehend*** deaktiviert werden ***und auf die bisherigen*** Funktionsweisen ***zurückgegriffen wird***. | (11) Vertrauenswürdige künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien, einschließlich der von diesen Technologien genutzten oder erstellten Software, Algorithmen und Daten, sollten auf sichere, transparente***,*** verantwortliche ***und zugängliche*** Weise auf der Grundlage der Merkmale Robustheit, Widerstandsfähigkeit, Sicherheit, Genauigkeit und Fehlererkennung, Erklärbarkeit***, Interpretierbarkeit, Überprüfbarkeit, Transparenz,*** Identifizierbarkeit und ***Zugang zu Technologie, Daten und Datenverarbeitungssystemen, die diesen Technologien zugrunde liegen,*** in einer Weise entwickelt, eingesetzt und genutzt werden, die es ermöglicht, dass sie deaktiviert ***oder in einen früheren Zustand zurückversetzt*** werden***, was als die Wiederherstellung der sicheren*** Funktionsweisen ***bei Nichteinhaltung dieser Merkmale gilt***. |

Or. en

**Änderungsantrag 404**
**Geoffroy Didier, Andrzej Halicki, Axel Voss**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil B – Erwägung 11**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (11) ***Vertrauenswürdige*** künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien, einschließlich der von diesen Technologien genutzten oder erstellten Software, Algorithmen und Daten, sollten auf sichere, transparente und verantwortliche Weise auf der Grundlage der Merkmale Robustheit, Widerstandsfähigkeit, Sicherheit, Genauigkeit und Fehlererkennung, Erklärbarkeit und Identifizierbarkeit und in einer Weise entwickelt, eingesetzt und genutzt werden, die bei Nichteinhaltung dieser Sicherheitsmerkmale es ermöglicht, dass sie vorübergehend deaktiviert werden und auf die bisherigen Funktionsweisen zurückgegriffen wird. | (11) ***Damit risikoreiche*** künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien, einschließlich der von diesen Technologien genutzten oder erstellten Software, Algorithmen und Daten, ***vertrauenswürdig sind,*** sollten ***sie*** auf sichere, transparente und verantwortliche Weise auf der Grundlage der Merkmale Robustheit, Widerstandsfähigkeit, Sicherheit, Genauigkeit und Fehlererkennung, Erklärbarkeit und Identifizierbarkeit und in einer Weise entwickelt, eingesetzt und genutzt werden, die bei Nichteinhaltung dieser Sicherheitsmerkmale es ermöglicht, dass sie vorübergehend deaktiviert werden und auf die bisherigen Funktionsweisen zurückgegriffen wird. |

Or. en

**Änderungsantrag 405**
**Stéphane Séjourné, Liesje Schreinemacher, Karen Melchior, Adrián Vázquez Lázara**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil B – Erwägung 12**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (12) Entwickler, Betreiber und Nutzer sind für die Einhaltung der Grundsätze von Sicherheit, Transparenz und Rechenschaftspflicht in dem Maße verantwortlich, wie sie sich mit der betreffenden künstlichen Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien befassen, einschließlich der von diesen Technologien genutzten oder erstellten Software, Algorithmen und Daten. Entwickler sollten sicherstellen, dass die betreffenden Technologien in Übereinstimmung mit Sicherheitsmerkmalen entworfen und gebaut werden, während Betreiber und | (12) Entwickler, Betreiber und Nutzer ***von Hochrisikotechnologien*** sind für die Einhaltung der Grundsätze von Sicherheit, Transparenz und Rechenschaftspflicht in dem Maße verantwortlich, wie sie sich mit der betreffenden künstlichen Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien befassen, einschließlich der von diesen Technologien genutzten oder erstellten Software, Algorithmen und Daten. Entwickler sollten sicherstellen, dass die betreffenden Technologien in Übereinstimmung mit Sicherheitsmerkmalen entworfen und gebaut werden, während Betreiber und |

| | |
|---|---|
| Nutzer die betreffenden Technologien unter vollständiger Beachtung dieser Merkmale einsetzen und nutzen sollten. | Nutzer die betreffenden Technologien unter vollständiger Beachtung dieser Merkmale einsetzen und nutzen sollten. ***Zu diesem Zweck sollten Entwickler von Hochrisikotechnologien die Risiken des Missbrauchs ihrer eigenen Technologien bewerten und diesen vorgreifen, um wirksam reagieren zu können, wenn das Problem auftritt.*** |

Or. en

**Änderungsantrag 406**
**Sergey Lagodinsky, Alexandra Geese**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil B – Erwägung 12**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (12) Entwickler, Betreiber und Nutzer ***sind*** für die Einhaltung der Grundsätze von Sicherheit, Transparenz ***und*** Rechenschaftspflicht in dem Maße verantwortlich, wie sie sich mit der betreffenden künstlichen Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien befassen, einschließlich der von diesen Technologien genutzten oder erstellten Software, Algorithmen und Daten. Entwickler sollten sicherstellen, dass die betreffenden Technologien in Übereinstimmung mit ***Sicherheitsmerkmalen*** entworfen und gebaut werden, während Betreiber und Nutzer die betreffenden Technologien unter vollständiger Beachtung dieser Merkmale einsetzen und nutzen sollten. | (12) Entwickler, Betreiber und Nutzer ***können in unterschiedlichem Ausmaß*** für die Einhaltung der Grundsätze von Sicherheit, Transparenz***,*** Rechenschaftspflicht ***und Zugänglichkeit*** in dem Maße verantwortlich ***sein***, wie sie sich mit der betreffenden künstlichen Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien befassen, einschließlich der von diesen Technologien genutzten oder erstellten Software, Algorithmen und Daten. Entwickler sollten sicherstellen, dass die betreffenden Technologien in Übereinstimmung mit ***den genannten Merkmalen*** entworfen und gebaut werden, während Betreiber und Nutzer die betreffenden Technologien unter vollständiger Beachtung dieser Merkmale einsetzen und nutzen sollten. |

Or. en

**Änderungsantrag 407**
**Geoffroy Didier, Andrzej Halicki, Axel Voss**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil B – Erwägung 13**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (13) Entwickler und Betreiber sollten den Nutzern alle späteren Aktualisierungen der betreffenden Technologien, insbesondere in Bezug auf die Software, zur Verfügung stellen. | (13) Entwickler und Betreiber sollten den Nutzern ***gemäß der im Vertrag vereinbarten oder im Unionsrecht oder dem innerstaatlichen Recht festgelegten Verpflichtung*** alle späteren Aktualisierungen der betreffenden Technologien, insbesondere in Bezug auf die Software, zur Verfügung stellen. |

Or. en

**Änderungsantrag 408**
**Sergey Lagodinsky, Alexandra Geese**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil B – Erwägung 13 a (neu)**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***(13a) Sofern dies eine Risikobewertung so vorsieht, sollten Entwickler und Betreiber einschlägige Dokumentation zu den Nutzungs- und Konstruktionsanweisungen zur Verfügung stellen, einschließlich Quellcode, Entwicklungswerkzeuge und vom System genutzte Daten, die leicht über ein Pflichtexemplar zugänglich sein muss.*** |

Or. en

**Änderungsantrag 409**
**Stéphane Séjourné, Karen Melchior, Liesje Schreinemacher, Adrián Vázquez Lázara**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil B – Erwägung 14**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| ***(14) Insoweit ihre Beteiligung an diesen Technologien die Einhaltung der in dieser Verordnung festgelegten Anforderungen an Sicherheit, Transparenz und Rechenschaftspflicht beeinflusst, sollten Nutzer künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien in gutem Glauben nutzen. Dies bedeutet insbesondere, dass sie diese Technologien nicht in einer Weise nutzen sollten, die den in diesem Rechtsrahmen festgelegten ethischen Grundsätzen und den darin aufgeführten Anforderungen zuwiderläuft. Über eine solche Verwendung in gutem Glauben hinaus sollten die Nutzer von aller Verantwortung befreit werden, die gemäß der vorliegenden Verordnung ansonsten den Entwicklern und Betreibern obliegt.*** | ***entfällt*** |

Or. en

**Änderungsantrag 410**
**Geoffroy Didier, Andrzej Halicki, Axel Voss**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil B – Erwägung 14**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (14) Insoweit ihre Beteiligung an diesen Technologien die Einhaltung der in dieser Verordnung festgelegten Anforderungen an Sicherheit, Transparenz und Rechenschaftspflicht beeinflusst, sollten Nutzer künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien in gutem Glauben nutzen. Dies bedeutet insbesondere, dass sie diese Technologien ***nicht in einer Weise*** nutzen sollten, die den in diesem Rechtsrahmen festgelegten ethischen Grundsätzen und den darin aufgeführten Anforderungen zuwiderläuft. | (14) Insoweit ihre Beteiligung an diesen Technologien die Einhaltung der in dieser Verordnung festgelegten Anforderungen an Sicherheit, Transparenz und Rechenschaftspflicht beeinflusst, sollten Nutzer ***risikoreiche*** künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien in gutem Glauben nutzen. Dies bedeutet insbesondere, dass sie diese Technologien ***gemäß den Sicherheits- und Nutzungsanweisungen*** nutzen sollten, die ***vom Entwickler und/oder Betreiber und auf eine Weise zur Verfügung gestellt*** |

Über eine solche Verwendung in gutem Glauben hinaus sollten die Nutzer von aller Verantwortung befreit werden, die gemäß der vorliegenden Verordnung ansonsten den Entwicklern und Betreibern obliegt.

***werden, die*** den in diesem Rechtsrahmen festgelegten ethischen Grundsätzen und den darin aufgeführten Anforderungen ***nicht*** zuwiderläuft. Über eine solche Verwendung in gutem Glauben hinaus sollten die Nutzer von aller Verantwortung befreit werden, die gemäß der vorliegenden Verordnung ansonsten den Entwicklern und Betreibern obliegt.

Or. en

**Änderungsantrag 411**
**Sergey Lagodinsky, Alexandra Geese**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil B – Erwägung 14**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (14) Insoweit ihre Beteiligung an diesen Technologien die Einhaltung der in dieser Verordnung festgelegten Anforderungen an Sicherheit, Transparenz ***und*** Rechenschaftspflicht beeinflusst, sollten Nutzer künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien in gutem Glauben nutzen. Dies bedeutet insbesondere, dass sie diese Technologien nicht in einer Weise nutzen sollten, die den in diesem Rechtsrahmen festgelegten ethischen Grundsätzen und den darin aufgeführten Anforderungen zuwiderläuft. Über eine solche Verwendung in gutem Glauben hinaus sollten die Nutzer von aller Verantwortung befreit werden, die gemäß der vorliegenden Verordnung ansonsten den Entwicklern und Betreibern obliegt. | (14) Insoweit ihre Beteiligung an diesen Technologien die Einhaltung der in dieser Verordnung festgelegten Anforderungen an Sicherheit, Transparenz***,*** Rechenschaftspflicht ***und Zugänglichkeit*** beeinflusst, sollten Nutzer künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien in gutem Glauben nutzen. Dies bedeutet insbesondere, dass sie diese Technologien nicht in einer Weise nutzen sollten, die ***dem Unionsrecht oder*** den in diesem Rechtsrahmen festgelegten ethischen Grundsätzen und den darin aufgeführten Anforderungen zuwiderläuft. Über eine solche Verwendung in gutem Glauben hinaus sollten die Nutzer von aller Verantwortung befreit werden, die gemäß der vorliegenden Verordnung ansonsten den Entwicklern und Betreibern obliegt. |

Or. en

**Änderungsantrag 412**
**Sergey Lagodinsky, Alexandra Geese**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil B – Erwägung 15**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (15) Das Vertrauen der Bürger in künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien, einschließlich der von diesen Technologien genutzten oder erstellten Software, Algorithmen und Daten, hängt vom Verständnis und Begreifen der technischen Prozesse ab. Das Maß der Erklärbarkeit solcher Prozesse sollte vom Kontext und von der Schwere der Folgen von fehlerhaften oder ungenauen Ergebnissen dieser technischen Prozesse abhängen und muss dafür ausreichen, dass sie angefochten werden können und Wiedergutmachung verlangt werden kann. Falls diese Technologien nicht verständlich sind, sollte durch Überprüfbarkeit ***und*** Rückverfolgbarkeit Abhilfe geschaffen werden können. | (15) ***Menschen haben das Recht, darauf zu vertrauen, dass die von ihnen genutzte Technologie auf angemessene Weise funktioniert, ihr Vertrauen rechtfertigt und ihren guten Glauben in sie wahrt.*** Das Vertrauen der Bürger in künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien, einschließlich der von diesen Technologien genutzten oder erstellten Software, Algorithmen und Daten, hängt vom Verständnis und Begreifen der technischen Prozesse ab. Das Maß der Erklärbarkeit solcher Prozesse sollte vom Kontext und von der Schwere der Folgen von fehlerhaften oder ungenauen Ergebnissen dieser technischen Prozesse abhängen und muss dafür ausreichen, dass sie angefochten werden können und Wiedergutmachung verlangt werden kann. Falls diese Technologien nicht verständlich sind, sollte durch Überprüfbarkeit***,*** Rückverfolgbarkeit ***und Transparenz*** Abhilfe geschaffen werden können. |

Or. en

**Änderungsantrag 413**
**Geoffroy Didier, Andrzej Halicki, Axel Voss**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil B – Erwägung 15**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (15) Das Vertrauen der Bürger in künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien, einschließlich der von diesen Technologien genutzten oder erstellten Software, Algorithmen und Daten, hängt vom | (15) Das Vertrauen der Bürger in ***risikoreiche*** künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien, einschließlich der von diesen Technologien genutzten oder erstellten Software, Algorithmen und |

Verständnis und Begreifen der technischen Prozesse ab. Das Maß der Erklärbarkeit solcher Prozesse sollte vom Kontext und von der Schwere der Folgen von fehlerhaften oder ungenauen Ergebnissen dieser technischen Prozesse abhängen und muss dafür ausreichen, dass sie angefochten werden können und Wiedergutmachung verlangt werden kann. Falls diese Technologien nicht verständlich sind, sollte durch Überprüfbarkeit und Rückverfolgbarkeit Abhilfe geschaffen werden können.

Daten, hängt vom Verständnis und Begreifen der technischen Prozesse ab. Das Maß der Erklärbarkeit solcher Prozesse sollte vom Kontext und von der Schwere der Folgen von fehlerhaften oder ungenauen Ergebnissen dieser technischen Prozesse abhängen und muss dafür ausreichen, dass sie angefochten werden können und Wiedergutmachung verlangt werden kann. Falls diese Technologien nicht verständlich sind, sollte durch Überprüfbarkeit und Rückverfolgbarkeit Abhilfe geschaffen werden können.

Or. en

**Änderungsantrag 414**
**Stéphane Séjourné, Karen Melchior, Liesje Schreinemacher, Adrián Vázquez Lázara**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil B – Erwägung 16**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (16) Das Vertrauen der Gesellschaft in ***künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien***, einschließlich der von diesen Technologien genutzten oder erstellten Software, Algorithmen und Daten, hängt davon ab, inwieweit die Möglichkeit ihrer Bewertung, Überprüfbarkeit und Rückverfolgbarkeit in den betreffenden Technologien gegeben ist. Wenn der Umfang ihrer Beteiligung dies erfordert, sollten Entwickler sicherstellen, dass derartige Technologien so entworfen und entwickelt werden, dass eine solche Bewertung, Überprüfung und Rückverfolgbarkeit möglich ist. Betreiber und Nutzer sollten dafür Sorge tragen, dass künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien unter vollständiger Einhaltung der Transparenzanforderungen eingesetzt und genutzt werden und dabei eine Überprüfung und Rückverfolgbarkeit | (16) Das Vertrauen der Gesellschaft in ***Hochrisikotechnologien***, einschließlich der von diesen Technologien genutzten oder erstellten Software, Algorithmen und Daten, hängt davon ab, inwieweit die Möglichkeit ihrer Bewertung, Überprüfbarkeit und Rückverfolgbarkeit in den betreffenden Technologien gegeben ist. Wenn der Umfang ihrer Beteiligung dies erfordert, sollten Entwickler sicherstellen, dass derartige Technologien so entworfen und entwickelt werden, dass eine solche Bewertung, Überprüfung und Rückverfolgbarkeit möglich ist. ***Entwickler,*** Betreiber und Nutzer sollten ***im Rahmen der technischen Möglichkeiten*** dafür Sorge tragen, dass künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien unter vollständiger Einhaltung der Transparenzanforderungen eingesetzt und genutzt werden und dabei eine Überprüfung und Rückverfolgbarkeit |

möglich ist.

möglich ist.

Or. en

**Änderungsantrag 415**
**Sergey Lagodinsky, Alexandra Geese**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil B – Erwägung 16**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (16) Das Vertrauen der Gesellschaft in künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien, einschließlich der von diesen Technologien genutzten oder erstellten Software, Algorithmen und Daten, hängt davon ab, inwieweit die Möglichkeit ihrer Bewertung, Überprüfbarkeit und Rückverfolgbarkeit in den betreffenden Technologien gegeben ist. Wenn der Umfang ihrer Beteiligung dies erfordert, sollten Entwickler sicherstellen, dass derartige Technologien so entworfen und entwickelt werden, dass eine solche Bewertung, Überprüfung und Rückverfolgbarkeit möglich ist. Betreiber und Nutzer sollten dafür Sorge tragen, dass künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien unter vollständiger Einhaltung der Transparenzanforderungen eingesetzt und genutzt werden und dabei eine Überprüfung und Rückverfolgbarkeit möglich ist. | (16) Das Vertrauen der Gesellschaft in künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien, einschließlich der von diesen Technologien genutzten oder erstellten Software, Algorithmen und Daten, hängt davon ab, inwieweit die Möglichkeit ihrer Bewertung, Überprüfbarkeit und Rückverfolgbarkeit in den betreffenden Technologien gegeben ist. Wenn der Umfang ihrer Beteiligung dies erfordert, sollten Entwickler sicherstellen, dass derartige Technologien so entworfen und entwickelt werden, dass eine solche Bewertung, Überprüfung und Rückverfolgbarkeit möglich ist. Betreiber und Nutzer sollten dafür Sorge tragen, dass künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien unter vollständiger Einhaltung der ***Zugänglichkeits- und*** Transparenzanforderungen eingesetzt und genutzt werden und dabei eine Überprüfung und Rückverfolgbarkeit möglich ist. |

Or. en

**Änderungsantrag 416**
**Geoffroy Didier, Andrzej Halicki, Axel Voss**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil B – Erwägung 16**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (16) Das Vertrauen der Gesellschaft in künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien, einschließlich der von diesen Technologien genutzten oder erstellten Software, Algorithmen und Daten, hängt davon ab, inwieweit die Möglichkeit ihrer Bewertung, Überprüfbarkeit und Rückverfolgbarkeit in den betreffenden Technologien gegeben ist. Wenn der Umfang ihrer Beteiligung dies erfordert, sollten Entwickler sicherstellen, dass derartige Technologien so entworfen und entwickelt werden, dass eine solche Bewertung, Überprüfung und Rückverfolgbarkeit möglich ist. Betreiber und Nutzer sollten dafür Sorge tragen, dass künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien unter vollständiger Einhaltung der Transparenzanforderungen eingesetzt und genutzt werden und dabei eine Überprüfung und Rückverfolgbarkeit möglich ist. | (16) Das Vertrauen der Gesellschaft in ***risikoreiche*** künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien, einschließlich der von diesen Technologien genutzten oder erstellten Software, Algorithmen und Daten, hängt davon ab, inwieweit die Möglichkeit ihrer Bewertung, Überprüfbarkeit und Rückverfolgbarkeit in den betreffenden Technologien gegeben ist. Wenn der Umfang ihrer Beteiligung dies erfordert, sollten Entwickler sicherstellen, dass derartige Technologien so entworfen und entwickelt werden, dass eine solche Bewertung, Überprüfung und Rückverfolgbarkeit möglich ist. Betreiber und Nutzer sollten dafür Sorge tragen, dass künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien unter vollständiger Einhaltung der Transparenzanforderungen eingesetzt und genutzt werden und dabei eine Überprüfung und Rückverfolgbarkeit möglich ist. |

Or. en

**Änderungsantrag 417**
**Stéphane Séjourné, Karen Melchior, Liesje Schreinemacher, Adrián Vázquez Lázara**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil B – Erwägung 16 a (neu)**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***(16a) Zur Sicherstellung der Transparenz und Rechenschaftspflicht sollten die Bürger darüber informiert werden, wenn ein System künstliche Intelligenz nutzt, wenn KI-Systeme ein Produkt oder eine Dienstleistung für ihre Nutzer personalisieren, ob die Personalisierung ausgeschaltet oder eingeschränkt werden kann und ob eine*** |

***Technologie vorliegt, die automatisierte Entscheidungen trifft. Transparenzmaßnahmen sollten, soweit dies technisch möglich ist, mit klaren und verständlichen Erläuterungen zu den genutzten Daten, zum Algorithmus, seinem Zweck, seinen Ergebnissen und seinen möglichen Gefahren einhergehen.***

Or. en

**Änderungsantrag 418**
**Stéphane Séjourné, Karen Melchior, Liesje Schreinemacher, Adrián Vázquez Lázara**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil B – Erwägung 17**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (17) Verzerrungen und Diskriminierungen durch Software, Algorithmen und Daten sind rechtswidrig und sollten dadurch beseitigt werden, dass die Prozesse, durch die diese Software, Algorithmen und Daten entworfen und ***genutzt*** werden, reguliert werden. | (17) Verzerrungen und Diskriminierungen durch Software, Algorithmen und Daten sind rechtswidrig und sollten dadurch beseitigt werden, dass die Prozesse, durch die diese Software, Algorithmen und Daten entworfen und ***eingesetzt*** werden, reguliert werden. |

Or. en

**Änderungsantrag 419**
**Sergey Lagodinsky, Alexandra Geese**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil B – Erwägung 18**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (18) Software, Algorithmen und Daten, die von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien ***genutzt oder*** erstellt werden, sollten als verzerrt betrachtet werden, wenn sie ***beispielsweise*** auf der Grundlage einer befangenen persönlichen, sozialen oder partiellen Wahrnehmung und der | (18) Software, Algorithmen und Daten, die von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien erstellt werden ***oder genutzt werden sollen***, sollten als verzerrt betrachtet werden, wenn sie ***– unter anderem –*** auf der Grundlage einer befangenen persönlichen, sozialen oder |

anschließenden Verarbeitung von Daten zu den Eigenschaften einer Person oder Personengruppe suboptimale Ergebnisse in Bezug diese Person oder Personengruppe anzeigen.

partiellen Wahrnehmung und der anschließenden Verarbeitung von Daten zu den Eigenschaften einer Person oder Personengruppe suboptimale Ergebnisse in Bezug diese Person oder Personengruppe anzeigen.

Or. en

**Änderungsantrag 420**
**Stéphane Séjourné, Karen Melchior, Liesje Schreinemacher, Adrián Vázquez Lázara**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil B – Erwägung 18**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (18) Software, Algorithmen und Daten, die von ***künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien*** genutzt oder erstellt werden, sollten als verzerrt betrachtet werden, wenn sie beispielsweise auf der Grundlage einer befangenen persönlichen, sozialen oder partiellen Wahrnehmung und der anschließenden Verarbeitung von Daten zu den Eigenschaften einer Person oder Personengruppe suboptimale Ergebnisse in Bezug diese Person oder Personengruppe anzeigen. | (18) Software, Algorithmen und Daten, die von ***Hochrisikotechnologien***[1a] genutzt oder erstellt werden, sollten als verzerrt betrachtet werden, wenn sie beispielsweise auf der Grundlage einer befangenen persönlichen, sozialen oder partiellen Wahrnehmung und der anschließenden Verarbeitung von Daten zu den Eigenschaften einer Person oder Personengruppe suboptimale Ergebnisse in Bezug diese Person oder Personengruppe anzeigen. |
| | _____ |
| | ***[1a] Ab diesem Punkt sollte „künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien“ in allen Erwägungen durch „Hochrisikotechnologien“ ersetzt werden.*** |

Or. en

**Änderungsantrag 421**
**Sergey Lagodinsky, Alexandra Geese**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil B – Erwägung 19**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (19) Entsprechend dem Unionsrecht sollten Software, Algorithmen und Daten, die von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien genutzt oder erstellt werden, als diskriminierend angesehen werden, wenn ***eine Person oder Personengruppe durch sie unterschiedlich behandelt wird, unter anderem dadurch, dass die Person oder Personengruppe etwa aufgrund ihrer persönlichen Eigenschaften ohne objektive oder angemessene Rechtfertigung gegenüber anderen benachteiligt wird***. | (19) Entsprechend dem Unionsrecht sollten Software, Algorithmen und Daten, die von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien erstellt werden ***oder genutzt werden sollen***, als diskriminierend angesehen werden, wenn ***sie Ergebnisse erzeugen, die eine Person auf Grundlage eines Gruppenmerkmals, das als unerheblich oder auf sonstige Weise als nicht hinnehmbar angesehen wird, benachteiligen, oder wenn diese Ergebnisse trotz scheinbarer Neutralität der Technologien unverhältnismäßige negative Auswirkungen auf Menschen haben, die solchen Gruppen angehören, außer dies ist durch ein rechtmäßiges Ziel gerechtfertigt und die Mittel zum Erreichen dieses Ziel sind verhältnismäßig und unabdingbar***. |

Or. en

**Änderungsantrag 422**
**Sergey Lagodinsky, Alexandra Geese**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil B – Erwägung 20**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| ***(20) Entsprechend dem Unionsrecht sind legitime Ziele, die eine unterschiedliche Behandlung von Personen oder Personengruppen objektiv rechtfertigen könnten, der Schutz der öffentlichen Sicherheit, die Gefahrenabwehr und der Schutz der Gesundheit, die Verhütung von Straftaten, der Schutz der Rechte und Freiheiten des Einzelnen, eine gerechte Vertretung sowie objektive berufliche Erfordernisse.*** | ***entfällt*** |

Or. en

**Änderungsantrag 423**
**Brando Benifei**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil B – Erwägung 20**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (20) Entsprechend dem Unionsrecht sind legitime Ziele, die eine unterschiedliche Behandlung von Personen oder Personengruppen objektiv rechtfertigen könnten, der Schutz der öffentlichen Sicherheit, die Gefahrenabwehr und der Schutz der Gesundheit, ***die Verhütung von Straftaten,*** der Schutz der ***Rechte*** und Freiheiten ***des Einzelnen***, eine gerechte Vertretung sowie objektive berufliche Erfordernisse. | (20) Entsprechend dem Unionsrecht sind legitime Ziele, die eine unterschiedliche Behandlung von Personen oder Personengruppen objektiv rechtfertigen könnten, der Schutz der öffentlichen Sicherheit, die Gefahrenabwehr und der Schutz der Gesundheit, der Schutz der ***Grundrechte*** und Freiheiten, eine gerechte Vertretung sowie objektive berufliche Erfordernisse. |

Or. en

**Änderungsantrag 424**
**Sergey Lagodinsky, Alexandra Geese**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil B – Erwägung 21**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (21) Künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien, einschließlich der von solchen Technologien ***genutzten oder*** erstellten Software, Algorithmen und Daten, sollten auf der Grundlage eines nachhaltigen Fortschritts funktionieren. Diese Technologien sollten ***umfassend zur*** Verwirklichung der von den Vereinten Nationen festgelegten Ziele für nachhaltige Entwicklung ***beitragen***, damit künftige Generationen sich positiv entwickeln können. Diese Technologien können die | (21) Künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien, einschließlich der von solchen Technologien erstellten ***oder für die Nutzung vorgesehenen*** Software, Algorithmen und Daten, sollten auf der Grundlage eines nachhaltigen Fortschritts funktionieren. Diese Technologien sollten ***den Interessen der Menschen und des Planeten, dem Zweck des Umweltschutzes, dem grünen Wandel und der*** Verwirklichung der von den Vereinten Nationen festgelegten Ziele für nachhaltige |

Überwachung angemessener Fortschritte auf der Grundlage von Indikatoren für Nachhaltigkeit und sozialen Zusammenhalt sowie durch den Einsatz verantwortungsvoller Forschungs- und Innovationsinstrumente unterstützen, die die Mobilisierung von Mitteln seitens der Union und ihrer Mitgliedstaaten erfordern, damit Projekte, die diesen Zielen dienen, unterstützt werden und in sie investiert wird.

Entwicklung ***nicht zuwiderlaufen***, damit künftige Generationen sich positiv entwickeln können. Diese Technologien können die Überwachung angemessener Fortschritte auf der Grundlage von Indikatoren für Nachhaltigkeit und sozialen Zusammenhalt sowie durch den Einsatz verantwortungsvoller Forschungs- und Innovationsinstrumente unterstützen, die die Mobilisierung von Mitteln seitens der Union und ihrer Mitgliedstaaten erfordern, damit Projekte, die diesen Zielen dienen, unterstützt werden und in sie investiert wird.

Or. en

**Änderungsantrag 425**
**Geoffroy Didier, Andrzej Halicki, Axel Voss**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil B – Erwägung 21**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (21) Künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien, einschließlich der von solchen Technologien genutzten oder erstellten Software, Algorithmen und Daten, sollten ***auf der Grundlage eines*** nachhaltigen ***Fortschritts*** funktionieren. Diese Technologien ***sollten umfassend zur Verwirklichung der*** von den Vereinten Nationen festgelegten Ziele für nachhaltige Entwicklung ***beitragen***, damit künftige Generationen sich positiv entwickeln können. Diese Technologien können die Überwachung angemessener Fortschritte auf der Grundlage von Indikatoren für Nachhaltigkeit und sozialen Zusammenhalt ***sowie*** durch den Einsatz verantwortungsvoller Forschungs- und Innovationsinstrumente unterstützen, die die Mobilisierung von Mitteln seitens der Union und ihrer Mitgliedstaaten erfordern, damit Projekte, die diesen Zielen dienen, | (21) Künstliche Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängende Technologien, einschließlich der von solchen Technologien genutzten oder erstellten Software, Algorithmen und Daten, sollten ***zum*** nachhaltigen ***Fortschritt*** beitragen. Diese Technologien ***können auch eine wichtige Rolle dabei spielen, die*** von den Vereinten Nationen festgelegten Ziele für nachhaltige Entwicklung ***zu verwirklichen***, damit künftige Generationen sich positiv entwickeln können. Diese Technologien können die Überwachung angemessener Fortschritte auf der Grundlage von Indikatoren für Nachhaltigkeit und sozialen Zusammenhalt durch den Einsatz verantwortungsvoller Forschungs- und Innovationsinstrumente unterstützen, die die Mobilisierung von Mitteln seitens der Union und ihrer Mitgliedstaaten erfordern, damit Projekte, die diesen Zielen dienen, unterstützt werden und in sie investiert |

| | |
|---|---|
| unterstützt werden und in sie investiert wird. | wird. |

Or. en

**Änderungsantrag 426**
**Sergey Lagodinsky, Alexandra Geese**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil B – Erwägung 22**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (22) Die Entwicklung, der Einsatz und die Nutzung von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien, einschließlich der von solchen Technologien ***genutzten oder*** erstellten Software, Algorithmen und Daten, dürfen dem Einzelnen oder der Gesellschaft in keiner Weise Verletzungen oder Schäden zufügen. Demzufolge sollten diese Technologien auf sozial verantwortliche Weise entwickelt, eingesetzt und genutzt werden. | (22) Die Entwicklung, der Einsatz und die Nutzung von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien, einschließlich der von solchen Technologien erstellten ***oder für die Nutzung vorgesehenen*** Software, Algorithmen und Daten, dürfen dem Einzelnen oder der Gesellschaft in keiner Weise ***absichtlich*** Verletzungen oder Schäden zufügen ***oder bewusst inkaufnehmen***. Demzufolge sollten diese Technologien auf sozial verantwortliche Weise entwickelt, eingesetzt und genutzt werden. |

Or. en

**Änderungsantrag 427**
**Geoffroy Didier, Andrzej Halicki, Axel Voss**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil B – Erwägung 22**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (22) Die Entwicklung, der Einsatz und die Nutzung von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien, einschließlich der von solchen Technologien genutzten oder erstellten Software, Algorithmen und Daten, dürfen dem Einzelnen oder der | (22) Die Entwicklung, der Einsatz und die Nutzung von ***risikoreicher*** künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien, einschließlich der von solchen Technologien genutzten oder erstellten Software, Algorithmen und Daten, dürfen |

| | |
|---|---|
| Gesellschaft in keiner Weise Verletzungen oder Schäden zufügen. Demzufolge sollten diese Technologien auf sozial verantwortliche Weise entwickelt, eingesetzt und genutzt werden**.** | dem Einzelnen oder der Gesellschaft in keiner Weise Verletzungen oder Schäden zufügen. Demzufolge sollten diese Technologien auf sozial verantwortliche Weise entwickelt, eingesetzt und genutzt werden ***und daher gilt:*** |

Or. en

**Änderungsantrag 428**
**Geoffroy Didier, Andrzej Halicki, Axel Voss**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil B – Erwägung 23**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (23) ***Für die Zwecke dieser Verordnung sollten*** Entwickler, Betreiber und Nutzer in dem Umfang, in dem sie an künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien beteiligt sind, für alle Verletzungen oder Schäden verantwortlich gemacht werden, die dem Einzelnen und der Gesellschaft zugefügt werden. | (23) Entwickler, Betreiber und Nutzer ***sollten gemäß den Unionsvorschriften und den nationalen Haftungsvorschriften*** in dem Umfang, in dem sie an künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien beteiligt sind, für alle Verletzungen oder Schäden verantwortlich gemacht werden, die dem Einzelnen und der Gesellschaft zugefügt werden. |

Or. en

**Änderungsantrag 429**
**Geoffroy Didier, Andrzej Halicki, Axel Voss**

**Entschließungsantrag**
**Anlage I – Teil B – Erwägung 24**

| *Entschließungsantrag* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| ***(24) Insbesondere sollten die Entwickler, die Entscheidungen treffen, die den Verlauf oder die Art und Weise der Entwicklung von künstlicher Intelligenz, Robotik und damit zusammenhängenden Technologien bestimmen und steuern, sowie die*** | ***entfällt*** |

***Betreiber, die in einer operativen oder verwaltungsbezogenen Funktion an ihrem Einsatz beteiligt sind, generell als verantwortlich dafür angesehen werden, das Auftreten solcher Verletzungen oder Schäden zu vermeiden, indem sie während des Entwicklungsprozesses angemessene Maßnahmen ergreifen bzw. während der Einsatzphase diese Maßnahmen konsequent beachten.***

Or. en